

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

N^o 270.

Sonntag den 27. September.

1857.

Bekanntmachung,

die Aufhebung der Gebäcktaxe von Franzbroden betreffend.

Da die marktpolizeiliche Badwaarentaxe nur den Zweck haben soll, das Publicum vor Uebertheuerung bezüglich der nothwendigsten Lebensbedürfnisse zu schützen, nun aber die Franzbrode lediglich als Luxusgebäck anzusehen sind, so haben wir beschlossen, vom 28. September dieses Jahres an die zeither für dieselben bestandene Taxe aufzuheben und die Feststellung des Preises für dieses Gebäck lediglich der Concurrenz zu überlassen.

Leipzig, den 25. September 1857.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Rath.

Gerutti.

Verhandlungen der Stadtverordneten am 18. September 1857.

Beim Vortrage aus der Registrande wurde eine Zuschrift des Raths, die Verlängerung des mit dem Buchdruckereibesitzer Holz über den Leipziger Anzeiger geschlossenen Pachtvertrags betr., mitgetheilt und nach kurzer Besprechung an den Finanzausschuss verwiesen.

St.-B. Bering, an die in voriger Sitzung von ihm über die neue Anleihe gemachte Mittheilung anknüpfend, bemerkte zur Erläuterung seiner damaligen Äußerungen, daß die Anleihe zur Zeit zwar nicht überschritten, wohl aber erschöpft sei und weitere Ausgaben vom Betrag schwerlich ertragen werde, ungeachtet einige Annehmlichkeiten, welche aus ihr bestritten werden sollten, zum Theil aus anderen Mitteln gedeckt, zum Theil vor der Hand zurückgestellt worden seien. So werde namentlich auch die für den Umbau der Fleischbänke ausgeworfene Summe von 90000 Thlr. in der nächsten Zeit nicht zur Verwendung kommen. Man möge aber bedenken, daß die Begebung der noch nicht emittirten Serien nicht ohne Opfer erfolgen werde; er wenigstens habe auf diese Sachlage hinweisen wollen und überlasse es der Versammlung, ob sie es für gut finde, fernerweite Verwilligungen auf die Anleihe hin auszusprechen.

Hierauf berichtete St.-B. Willich Namens des Ausschusses zu den Kirchen, Schulen und milden Stiftungen über die Rechnungen der I., II. und III. Bürgerschule auf das Jahr 1855, die Rechnungen der Thomaskirche auf die Jahre 1853—1855, der Nicolaiskirche auf das Jahr 1855, der Peterskirche auf das Jahr 1855, der Neukirche auf die Jahre 1853—1855, der Graffschen Stiftung auf das Jahr 1855 und der Weinichschen Stiftung auf das Jahr 1856. Das Collegium sprach die Justification aller dieser Rechnungen einstimmig aus, beschloß aber bei den Bürgerschulerechnungen zu beantragen,

daß die Ansätze in Bezug auf Feuerung in den Haushaltplänen dem wirklichen Bedarfe entsprechender gestaltet, und bei den Kirchen,

daß die Rechnungen derselben mit den entsprechenden Ansätzen der Haushaltpläne in Uebereinstimmung gebracht würden.

Auf Vorschlag desselben Ausschusses beschloß die Versammlung ferner,

dem Lehrer der französischen Sprache an der Thomasschule, Ehrh., vom 1. Juli d. J. ab eine persönliche Zulage von 50 Thlr. jährlich zu verwilligen.

Ein Antrag des St.-B. Wengler, auf Vermehrung der französischen Unterrichtsstunden an der Thomasschule gerichtet, fand nicht hinreichende Unterstützung.

Weiter brachte St.-B. Dr. Vogel ein Gutachten der Ausschüsse zum Bau- und Finanzwesen zum Vortrage, welches die Verlegung der Pulverhäuser und die Abtretung des von denselben eingenommenen Areals an das Ministerium des Cultus und öffentlichen Unterrichts zu Anlegung einer Sternwarte zum Gegenstande hatte.

Den Kaufpreis für das 18,000 □ Ellen haltende Areal der Pulverhäuser hat der Rath auf 3500 Thlr. festgesetzt. Die neuen Pulverhäuser sollen vor das Reiger Thor auf einen Theil des Feldcomplexes verlegt werden, welcher hinter dem Wagnerischen Grundstücke an dem Feldwege zwischen dem städtischen und dem Regelschen Areal gelegen ist.

Die Ausschüsse wiesen nicht allein auf den unverhältnißmäßig geringen Preis, der nicht einmal der Stadtgemeinde, sondern dem Johannis-Hospitale zufalle, sondern auch auf die Bedenken hin, welche sich der Anlegung der neuen Pulverhäuser auf dem angegebenen Plage entgegenstellen. In fernerer Erwägung, daß es nothwendig erscheine, zuvörderst zu wissen, was die Errichtung neuer Pulverhäuser kosten werde, schlugen die genannten Ausschüsse vor:

vom Stadtrathe zunächst die Vorlegung vollständiger Ansätze über die Kosten der neuen Pulverhäuser, so wie eine Auskunft über den Werth des zu den letzteren abzutretenden städtischen Areals zu verlangen.

Die Versammlung nahm diesen Vorschlag einstimmig an. Es folgte ein vom St.-B. Adv. Winter bewirkter Vortrag des Verfassungsausschusses

über die Errichtung eines städtischen Rathamts.

Der Rath macht darüber folgende Mittheilung:

„Zwischen der königlichen Staatsregierung und uns ist bereits seit längerer Zeit wegen der Errichtung eines Rathamtes in hiesiger Stadt auf Kosten der Gemeinde verhandelt worden. Hierbei sprachen wir zunächst die Bitte aus, uns näher anzugeben, welches Personal dabei anzustellen sei, und welche Stellung das Amt zur Ortsbehörde haben werde. Durch Mittheilung eines Gesetzentwurfs über die Einführung eines allgemeinen Landesgewichts und die Errichtung von Rathämtern ist laut Verordnung vom 25. August d. J. diesem Erfuchen willfahrt und

„vom 3. September d. J. dabei zugleich die Aufforderung ausgesprochen worden, daß wir uns nunmehr bestimmen zu erklären hätten, ob wir auf Kosten der Stadt, welche ungefähr 350 Thaler betragen würden, hier ein Amt einrichten wollen. Erfolgt dies nicht, würde Leipzig einem andern auswärtigen Rathamt zugewiesen werden.“

„Läßt sich nun aber nicht verkennen, daß unsere Stadt ein sehr wesentliches Interesse an einem hier befindlichen Aichamt hat; handelt es sich ferner bei dessen Einrichtung hauptsächlich nur um die ersten Einrichtungskosten im obigen Betrage und um Gewährung der erforderlichen Localitäten, da der Aichmeister und das Hülfpersonal durch Ueberweisung der zu erhebenden Gebühren wird honorirt werden können; und geht uns endlich gegen die in dem mitgetheilten Entwurfe projectirte Gestaltung der Aichämter ein wesentliches Bedenken nicht bei: so wird unser Beschluß gerechtfertigt sein, beifällige Erklärung der Königl. Staatsregierung abzugeben, und wir bitten daher die Stadtverordneten um Zustimmung zu dem obigen Aufwande von 350 Thaler.“

Der Ausschuss empfiehlt, die diesfalls geforderten 350 Thaler zu verwilligen, dabei aber die Erwartung auszusprechen, daß dem Collegium bei Anstellung der Beamten des Aichamts sein verfassungsmäßiges Widerspruchsrecht vorbehalten bleiben werde. Beide Anträge fanden einstimmige Annahme.

Welche Sehenswürdigkeiten hat uns diese Messe gebracht?

Es ist bekannt, daß der Fremde in den Messen nicht bloß nach Leipzig kommt, um zu kaufen und zu verkaufen, sondern auch sich zu amüsiren und daher wird unser Leipzig in den Messen theils der Sammelplatz der mannichfaltigsten Sehenswürdigkeiten, theils bietet es auch Alles auf, seine Vergnügungsorte anlockend zu machen, bald durch ganz neue Decorirung, bald durch manche hübsche, dem Auge wohlgefällige und das Gemüth erheiternde Veränderung. So finden wir z. B. diesmal, wie wir schon früher in diesen Blättern ausführlich berichtet, die großen Säle des Hotel de Pologne ganz neu und geschmackvoll decorirt; der Saal des Hotel de Saxe, auf ähnliche Weise decorirt, wurde mit dem Gartensalon in Verbindung gesetzt, um einen größeren Raum zu erzielen; der Concert- und Tanzsaal im Livoli ist ganz neu decorirt, in einem einfachen, aber höchst nobeln Geschmacke, wird durch zahlreiche Gasflammen erleuchtet, die von vier schönen Bronzekronleuchtern und vielen Armleuchtern ihren Lichtglanz verbreiten, und für alle nur möglichen Bequemlichkeiten des Publicums ist gesorgt. Eben so hat der Saal der Centralhalle ein neues Gewand erhalten, das Dunkelroth der Wände ist einem freundlichen Grün gewichen und harmonirt mit den schönen weißen Säulen vortrefflich, die Deckengemälde wie die übrigen Ausschmückungen sind aber im Wesentlichen dieselben geblieben. Was endlich das immer so zahlreich besuchte Schützenhaus betrifft, so hat zwar der höchst geschmackvoll und reich mit Vergoldung, prächtigen Spiegeln, eleganten Vorhängen verzierte Saal kein neues Gewand erhalten, da er noch so gut wie neu ist, wohl ist aber der thätige Wirth darauf bedacht gewesen, ihm durch manche neue Zierde den Reiz der Neuheit zu geben; dazu gehört ein neuer Schmuck, den die prachtvollen Bronzekronleuchter erhalten haben, vor Allem aber zählen wir hierher die zwei großen Fontainen, welche gewöhnlich vom Publicum mit lautem Applaus aufgenommen werden, wenn sie, in den Zwischenpausen der schönen Concertmusik, ihre Wasserstrahlen oft bis zur ganzen Höhe des Saales emporschleusen, oder wenn der Wasserstrahl Sonnen, Palmbäume, Glasglocken oder andere schöne Figuren bildet, oder er endlich kleine Chinesen oder andere Püppchen emporhebt, und diese sich dann auf ihm hin- und herschaukeln oder lustig im Kreise herumdrehen. Diese Fontainen bilden zugleich, reich von einer üppigen Vegetation umgeben, große Aquarien; denn in ihrem Bassin tummeln sich Gold- und Silberfische, Goldschleien, Schildkröten u. s. w. herum; kurz: diese Fontainen gewähren eine reiche Unterhaltung.

Was die Sehenswürdigkeiten dieser Messe betrifft, so sind diese diesmal theils auf dem Fleischerplatze, theils vor der zweiten

Bürgerschule placirt worden. Natursehnheiten sind reich vertreten: eine bedeutende Menagerie von Schulze und Liephardt enthält u. A. prachtvolle Löwen und Tiger; Knillinger-Schröters Museum stellt neben dem fliegenden Hunde wieder manches Neue aus; Herr Stieglitz zeigt ein arabisches Vollblutpferd ohne Haare, so wie einen Drang-Utang; Fischottern und Seehunde sind auch wieder zu sehen; die Löwenbändigerin, welche uns schon in voriger Messe besuchte, kommt ebenfalls wieder; ferner sind schöne Wachsbüsten, die Menschenrassen in ihren verschiedenen Stämmen darstellend, ein Niese und eine Riesin, so wie Albino's zu sehen. Hüttemanns Circus birgt eine der beliebtesten, hier aber noch neuen Kunstreitergesellschaften. Künstler und Künstlerinnen, namentlich auch die schönen Pferde derselben wurden anderwärts sehr gerühmt. Die equilibristische Künstlergesellschaft des Herrn Hirsch, Morieu's Theatre pittoresque und Bruckmanns großes Affentheater sind schon rühmlichst bekannt und werden gewiß auch diesmal hier gute Geschäfte machen. Stereoskopen und Panoramen fehlen natürlich auch nicht. Endlich ist noch in Henze's Restauration in Reichels Garten ein großer Brütosen zu sehen, durch den täglich Eier ausgebrütet werden, gewiß! eine der interessantesten Sehenswürdigkeiten, ausführlicher Bericht folgt später.

Leipzig, den 26. September. Se. königl. Hoheit der Großherzog von Weimar traf heute früh 8 Uhr auf der Thüringer Bahn hier ein, wurde auf dem Bahnhofe von dem Kreisdirector, dem Bürgermeister, dem Polizeidirector und dem Hauptmann von Pläß begrüßt und reiste mit dem zur Dienstleistung bei Sr. Hoheit von Dresden aus hier eingetroffenen Obersten von Schimpf um 1/9 Uhr weiter nach Dresden.

Oeffentliche Gerichtsungen.

Montag den 28. Septbr. Nachmittags 3 Uhr findet laut Anschlag am Gerichtsbret öffentliche Hauptverhandlung statt in der wider den Schneidermeister Friedrich Karl Rippenhahn aus Wurzen wegen Partiererei und den Zimmergesellen Carl Andreas Priemer aus Wurzen wegen Partiererei und Unterschlagung anhängigen Untersuchung.

Mittwoch den 30. Septbr. Vormittags 8 Uhr öffentlich-mündliche Hauptverhandlung in Untersuchungssachen wider den Schuhmacher Johann Friedrich Gustav Marquardt aus Connewitz und den Müllerburschen Johann Heinrich Gustav Kupfer aus Probstheida wegen Diebstahles.

Officielle Preisnotirungen der Leipziger Del- und Productenhandels-Börse

a) für 1 Leipziger Handels-Centner, von 110 dergl. Pfund, Del; b) für 1 Preussischen Wispel, von 24 dergl. Scheffel, Getreide; c) für 1 Dresdner Scheffel, von 16 dergl. Regen, Delfaat; d) für 1 Orbst von 14,400 pCt. Tralles, d. i. 180 Preussische Quart, Spiritus.

Sonnabends am 26. September 1857.

Rüböl loco: 15 ^{1/2} Briefe, 14 ^{3/4} ^{1/2} bezahlt; p. Sept., Oct., ingl. p. Oct., Nov. und p. Nov., Dec., auch p. Jan., Febr.: durchgehends 15 ^{1/2} Br.; p. April, Mai: 14 ^{1/2} ^{1/2} Br.

Leinöl loco: 16 ^{1/4} ^{1/2} Br. — Mohlnöl loco: 25 ^{1/2} Br.

Weizen, 89 ^{1/2} ^{1/2} Br., braun, loco: alte Waare nach Qual. 73 und 74 ^{1/2} ^{1/2} Br.; neue Waare, ebenso: 76 und 77 ^{1/2} ^{1/2} bez.; überh. nach Qual. 72—77 ^{1/2} ^{1/2} bez.

Roggen, 84 ^{1/2} ^{1/2} Br., loco: 48 ^{1/2} ^{1/2} ^{1/2} Br., 48 und 49 ^{1/2} ^{1/2} bez.; p. Oct., Nov.: 49 ^{1/2} ^{1/2} Br.; p. Nov., Dec.: 50 ^{1/2} ^{1/2} Br.; p. April, Mai: 52 ^{1/2} ^{1/2} Br.

Gerste, 74 ^{1/2} ^{1/2} Br., loco: 48 ^{1/2} ^{1/2} Br., 47, 47 ^{1/2}, 48 und 48 ^{1/2} ^{1/2} bez.

Hafer, 54 ^{1/2} ^{1/2} Br., loco: 35 ^{1/2} ^{1/2} und 36 ^{1/2} ^{1/2} bez.

Raps loco: 7 ^{1/2} ^{1/2} ^{1/2} Geld.

W.-Rübren loco: 7 ^{1/2} ^{1/2} ^{1/2} G.

Spiritus loco: 35 ^{1/2} ^{1/2}, 35 ^{3/4} ^{1/2} und 36 ^{1/2} ^{1/2} bez., 35 ^{3/4} ^{1/2} ^{1/2} G.; p. Oct.: 35 ^{1/2} ^{1/2} ^{1/2} Br.; p. Oct. — Dec.: 34 ^{1/2} ^{1/2} ^{1/2} Br.; p. Oct. bis Mai: 33 ^{1/2} ^{1/2} ^{1/2} Br., 33 ^{1/2} ^{1/2} ^{1/2} G.

Actien-Einzahlungs-Termine der nächsten Folgezeit.

(Vergl. S. 4309 d. Bl. auf 1857.)

2032. Bis 15. Oct. 1857 Einzahl. 4. mit 50 Thlr. Gold, d. i. 20 p. C., die Bremer Rhederel.-G. zu Bremen betr. [Bei Carl Merle in Bremen; zeitl. Einschuss: 100 Thlr. Gold.]
2033. Bis 15. Oct. 1857 Einzahl. 3. mit 10 Thlr., d. i. 10 p. C., die Dessauer Wollengarn-Spinnerei-G. zu Dessau betr. [Unter Innebeh. von 7 ^{1/2} Rgr. Zinsen der bereits eingeschoss. 20 Thlr. zur Casse der Ges. in Dessau.]

Leipziger Börsen-Course am 26. September 1857.

Course im 14 Thaler - Fusse.

Staatspapiere etc.				Eisenb.-Priorit.-Obligat.				Bank- und Credit-Actien			
excl. Zinsen.				excl. Zinsen.				excl. Zinsen.			
	pCt.	Angeb.	Gen.		pCt.	Angeb.	Gen.		pCt.	Angeb.	Gen.
v. 1830 v. 1000 u. 500	3	—	86	Berlin-Anh. Eisenb.-Priorit.-	4	—	—	Allg. Deutsche Credit-Anstalt zu	—	—	74 1/4
- kleinere	3	—	80 1/2	Oblig. pr. 100	4 1/2	98	—	Leipzig à 100 pr. 100	—	—	—
- 1855 v. 100	3	—	98 1/2	do. do. do.	—	—	—	Anh.-Dess. Bank Litt. A. u. B.	115	—	—
- 1847 v. 500	4	—	98 1/2	Leipzig-Dresdn. Eisenb.-Part.-	3 1/2	100 1/2	—	à 100 pr. 100	—	—	—
- 1852 u. 1855 v. 500	4	—	99 1/2	Oblig. pr. 100	4	98 1/2	—	do. do. Litt. C. à 100 do.	113	—	—
v. 100	4	—	—	do. Anleihev. 1854 do.	—	—	—	Berliner Disconto Comm.-Anth.	—	—	—
- 1851 v. 500 u. 200	4 1/2	101 1/2	—	Magd.-Leipzig. Eisenb.-Prior.-	4	93 1/2	—	Braunschw. Bank à 100 pr. 100	—	—	—
Act. d. ehem. S.-Schles.	—	—	—	Actien pr. 100	4	100 1/2	—	Bremer do. à 250 Ldrs. à 100 Ldrs.	—	—	—
Eisenb.-Co. à 100	4	—	99 1/2	do. Prior.-Obl. do.	4 1/2	100 1/2	—	Cob.-Goth. Cred.-Anst. à 100	—	—	—
K. S. Land.-fv. 1000 u. 500	3 1/2	87	—	Oestr.-Frz. v. 500 Fr. p. 100 Fr.	3	—	—	pr. 100	77 1/4	—	—
rentenbriefe kleinere	3 1/2	—	—	Thür. E.-P.-Oblig. pr. 100	4 1/2	99 1/2	—	Darmstadt. Bank à 250 fl. pr. 100 fl.	—	—	—
Leipzig. St.-fv. 1000 u. 500	3	—	95 1/2	do. do. IV. Emiss.	4 1/2	98 1/2	—	Dessauer Cred.-Anstalt à 200	—	—	—
Obligat. kleinere	3	—	—					pr. 100	—	—	68
do. do. do.	4	—	99					Geraer Bank à 200 pr. 100	—	—	88
do. do. do.	4 1/2	—	—					Gothaer do. do. do.	90	—	—
do. von 1856 v. 100	4	—	—					Hamburger Norddeutsche Bank	—	—	—
Sächs. erbl. fv. 500	3 1/2	86 1/4	—					à 250 Mk.-Bco. pr. 100 Mk.-Bco.	—	—	—
Pfandbriefe v. 100 u. 25	3 1/2	—	—					Hamb. Vereins-B. à 200 Mk.-Bco.	—	—	—
do. do. v. 500	3 1/2	91 1/2	—					pr. 100 Mk.-Bco.	—	—	—
do. do. v. 100 u. 25	3 1/2	—	—	Alberts-Bahn à 100 pr. 100	—	—	—	Hannov. Bank à 250 pr. 100	—	—	—
do. do. v. 500	4	99	—	Alt.-Kieler à 100 Sp. à 1 1/2	—	—	—	Leipzig. Bank à 250 pr. 100	150 1/2	—	—
do. do. v. 100 u. 25	4	—	—	Berlin-Anhalter à 200	—	—	—	Lübecker Credit- u. Vers.-Bank	—	—	—
do. lausitz. Pfandbr. à 100	3	86	—	Berl.-Stett. à 100 u. 200	—	—	—	à 200 pr. 100	—	—	—
do. do. do. do.	3 1/2	—	94	Chemn.-Wärschn. à 100	—	—	—	Meining. Cr.-B. à 100 pr. 100	—	—	—
do. do. do. do.	4	—	99 1/2	Fr.-Wilh.-Nordbahn à 100	—	—	—	Oestreich. Cred.-Anstalt à 200 fl.	—	—	—
do. do. do. do.	4	—	—	Köln-Mindener à 200	—	—	—	pr. 100 fl.	—	—	—
K. Pr. St.-fv. 1000 u. 500	3	—	84 1/2	Leipzig-Dresdner à 100	309	—	—	Rostock. Bank à 200 pr. 100	—	—	—
Cr.-C.-Sch. kleinere	3	—	—	Löbau-Zitt. Litt. A. à 100	56	—	—	Schles. Bank-Vereins-Actien	—	—	—
K. Preuss. Staats-Schuld.-Sch.	3 1/2	—	—	do. Litt. B. à 25	—	—	—	Schweiz. Cred.-Anst. zu Zürich	—	—	—
do. Prämien-Anleihe v. 1855	3 1/2	—	—	Magdeburg-Leipzig. à 100	272 1/2	—	—	à 500 Fres. pr. 100 Fres.	—	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. fl. 150	4 1/2	—	—	do. do. II. Emiss. à 100	246 1/2	—	—	Thür. Bank à 200 pr. 100	—	—	84 1/2
do. do. do. do.	5	79	—	Oberschles. Litt. A. à 100	—	—	—	Weimar. do. à 100 pr. 100	—	—	105 1/2
do. Nat.-Anleihe v. 1854 do.	5	81	—	do. Litt. B. à 100	—	—	—	Wiener do. pr. Stück	—	—	—
do. Loose v. 1854 do.	4	—	—	do. Litt. C. à 100	—	—	—				
				Thüringische à 100	—	—	125				

Sorten.		Angeb.	Gen.	Sorten.		Angeb.	Gen.	Sorten.		Angeb.	Gen.
Kronen (Vereins-Hand-Goldm. à 1/25)		—	—	Silber pr. Zollfund fein	—	29 5/8	—	Breslau pr. 100 Pr. Crt.	k. S.	—	99 7/8
Zollpf. brutto u. 1/20 Zollpf. fein) pr. St.		—	—	Noten d. k. k. Ostr. pr. Nat.-B. 150 fl.	—	96 7/8	—	Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S.	—	56 7/8
Augustd'or à 5	1 1/2	—	—	Div. ausl. Cassenanw. à 1 u. 5	—	—	—	in S. W.	2 M.	—	—
Br. u. 21 K. 8 G.	—	—	—	do. do. do. à 10	—	—	—	Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	151	—
Preuss. Fed'or do. do.	—	—	—	Ausländ. Banknoten, für welche	—	99 1/2	—		2 M.	—	149 1/2
And. ausl. Ld'or do. do. nach	—	—	—	hier keine Auswech.-Casse	—	—	—	London pr. 1 £ Sterl.	7 Tage dato	—	—
gering. Ausmünzungsf.	—	—	10 *					2 M.	—	—	—
K. russ. wicht. 1 Imp. à 5 Ro. pr. St.	—	5.14	—					3 M.	6.18 1/2	—	—
Holland. Duc. à 3 Agio pr. Ct.	—	5 †	—	Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	141 7/8	—	Paris pr. 300 Francs	k. S.	80	—
Kaiserl. do. do.	—	—	—	Augsburg pr. 150 Ct. fl.	2 M.	102 1/2	—		2 M.	—	—
Breslauer do. do. à 65 1/2 As	—	—	—	Berlin pr. 100 Pr. Crt.	k. S.	100	—	Wien pr. 150 fl. in Cv. 20 kr.	2 M.	—	96 1/2
Passir- do. do. à 65 As	—	—	—	Bremen pr. 100 L'dor	k. S.	—	—		3 M.	—	95
Conv.-Species u. Gulden	—	—	—	à 5	2 M.	109 3/4	—				
do. 10 und 20 Kr.	—	—	—								
Gold pr. Zollfund fein	—	—	457								

*) Beträgt pr. Stück 5 sch 15 sch — †) Beträgt pr. Stück 3 sch 4 sch 5 sch

Leipzig-Hamburger Tempel.

(Thomaspförtchen Nr. 1.)

Sonntag den 27. Septbr. Abends 6 Uhr Anfang des Gottesdienstes zum Vorabend des Veröhnungsfestes. Predigt des Herrn Dr. Gustav Philippson, 6 1/2 Uhr.
Montag Morgens Anfang des Gottesdienstes um 7 Uhr.
Predigt gegen 10 Uhr.
Lodtenfeier um 1 1/2 Uhr.
Nachmittag: Schlusspredigt gegen 4 Uhr.

Der Vorstand.

Billets zum Leipzig-Hamburger Tempel sind im Geschäfts-Locale der Herren
Jacob Abr. Meyer & Co.,
David & Silber und
R. E. Würzburg & Co.
zu haben.
Der Vorstand.

Deffauer Synogoge!

Zum bevorstehenden Veröhnungstag sind Einlasskarten von heute an zu haben Markt, Tiger Nr. 488. Dr. Königberg.

Israelitische Gemeinde.

(Festgottesdienst am Veröhnungstage.)

Sonntag Abends: Anfang des Gottesdienstes um 3/4 6 Uhr, Predigt um 1/2 7 Uhr.
Montag Morgens: Anfang um 7 Uhr, Lodtenfeier um 1/2 11 Uhr, Morgenpredigt um 11 Uhr, Abendpredigt gegen 1/2 5 Uhr.

Israelitische Gemeinde.

Für die Feiertage sind Plätze zur Synagoge zu haben
Vormittags von 8 bis 12 Uhr,
Nachmittags = 2 = 6
im Hause der Herren Aschard am Markt, im Hofe drei Treppen.

Zum bevorstehenden
sind Billette zu haben im Königs-Haus, Markt Nr. 17 bei Herrn Herrmann Friedel und bei Herrn Salomon Aron, Drühl in der goldnen Kammer.
L. Apt.

Tageskalender.

Stadttheater.

Der Feensee.

Große romantische Oper mit Tanz in 5 Acten nach dem Französischen des Scribe und Melesville von Grünbaum.

Musik von Auber.

(Regie: Herr Behr.)

Personen:

Graf Rudolph von Kronenberg	Herr Behr.
Albert,	Herr Kreuzer.
Fritz,	Herr Gillis.
Conrad,	Herr Graf.
Margarethe, Gastwirthin,	Frau Bachmann.
Isachar, ein Jude,	Herr Desfoir.
Widler, ein Landreicher,	Herr Sitt.
Ein Hirt	Herr Auber.
Beila, eine Fee,	Fraul. Brenner.

Die Feenkönigin. Feen. Ritter und Damen. Pagen. Jäger. Studenten. Reisende. Kaufleute. Aufwärter und Aufwärterinnen im Gasthause. Bürger und Bürgerinnen. Handwerker. Trabanten. Volk. Landreicher. Massen.

Die Handlung ist im ersten Act im Harzgebirge, im zweiten in einem Birthshause auf der Straße nach Köln, im dritten in Köln, im vierten auf dem Schlosse des Grafen Kronenberg, im fünften theils im Wolkensitz der Feen, theils am Ufer des Rheins.

Die im dritten Act vorkommenden Tänze sind neu und von Herrn Balletmeister Martin arrangirt.

Nr. 1. **La Danse des Etudiants**, ausgeführt von den Damen des Corps de Ballet.

Nr. 2. **Le Carnaval de Venise**, pas de deux, getanzt vom Herrn Balletmeister Martin und Fräulein Henze.

Nr. 3. **Ballabile Chinois**, ausgeführt von 16 Tänzern der Ballet-Schule.

Nr. 4. **Styrienne et Bacchanale**, ausgeführt von den Damen vom Corps de Ballet und die Soli von Fräulein Henze und Henriette Cameroni.

Sämmtliche Maschinen-Arrangements sind von dem Herrn Brandt, Maschinenmeister am Hoftheater zu Darmstadt.

Die vorkommenden neuen Decorationen, und zwar

- im 1. Act: Gegend im Harz,
- " 2. " Dorf,
- " 3. " Marktplatz in Köln,
- " 4. " Saal in Graf Rudolphs Schlos,
- " 5. " Feensaal und Ansicht von Köln,

sind von Herrn August Schwedler, Decorationsmaler am Hoftheater zu Darmstadt, gefertigt.

Preise der Plätze.

Parterre: 15 Ngr. — Parterre: 1 Thlr. — Parterre-Logen: Ein einzelner Platz: 1 Thlr. — Amphitheater: Sperrsiß 1 Thlr. 15 Ngr., ungesperrt 1 Thlr. — Logen des ersten Ranges: Ein einzelner Platz 1 Thlr. — Logen des zweiten Ranges: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Erste Gallerie: 20 Ngr. Ein gesperrter Siß daselbst 1 Thlr. — Zweite Gallerie: 15 Ngr. Ein gesperrter Siß daselbst 20 Ngr. — Dritte Gallerie: Mittelplatz 10 Ngr. Seitenplatz 7 1/2 Ngr.

Freibilletts sind während der Messe ohne Ausnahme ungültig.

Bekanntmachung,

die Abonnement-Concerte im Saale des Gewandhauses betreffend.

Unter Bezugnahme auf die im Tageblatte bekannt gemachten Bedingungen des Abonnements ersuchen wir hierdurch die geehrten Abonnenten, die gezeichneten, für die ersten zehn Concerte gültigen Billets und die Sperrsitzenmarken gegen Bezahlung der ersten Hälfte der Abonnementgelder in der Musikalienhandlung von **Friedrich Kistner**, und zwar am Montag, Dienstag oder Mittwoch (den 28., 29. und 30. September) in den Stunden von 9 bis 12 Vormittags und 3 bis 6 Uhr Nachmittags, jedoch spätestens bis

Mittwoch den 30. September Abends 6 Uhr abholen zu lassen. Zugleich bemerken wir, dass auch die für die letzten zehn Concerte gültigen Billets ebendasselbst in Bereitschaft liegen und auf Verlangen gegen Entrichtung der zweiten Hälfte der Abonnementgelder in Empfang genommen werden können.

Die Concert-Direction.

Landes-Lotterie. Morgen Montag von früh 7 Uhr an 1. Ziehung in 5. Classe des 62. Spiels, 2000 Stück Nummern-Billets und ebensoviele Gewinn-Billets umfassend, Johannisg. 48, Treppe A. Stage 1.

Abfahrt und Ankunft der Dampfwagen in Leipzig.

I. Auf der Säch.-Bayerischen Staats-Eisenbahn: Abf. Mrgns. 5 U., Mrgns. 7 U. 30 M., Vorm. 11 U. 30 M., Nachm. 2 U. 30 M., Abds. 6 U. 30 M. — Ankf. Mrgns. 8 U. 5 M., Nachm. 12 U. 20 M., Nachm. 4 U. 20 M., Abds. 9 U. 15 M., Abds. 9 U. 45 M.

II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn: A. Nach Berlin: Abf. Mrgns. 5 U., Nachm. 2 U. — Ankf. Abds. 8 U. — B. Nach Dresden: Abf. Mrgns. 6 U., Mrgns. 8 U. 45 M., Nachm. 2 U., Abds. 6 U. 30 M., Nachts 10 U. — Ankf. Mrgns. 6 U. 45 M., Vorm. 10 U., Nachm. 1 U., Abds. 5 U. 45 M., Abds. 9 U. 45 M.

III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn: A. Nach Berlin: Abf. Mrgns. 3 U., Mrgns. 7 U., Abds. 5 U., Abds. 6 U. (bis Wittenberg), Nachts 10 1/2 U. — Ankf. Mrgns. 4 U. 15 M., Vorm. 11 U. 50 M., Nachm. 12 U. 30 M. (aus Wittenberg), Abds. 8 U. 30 M., Nachts 11 U. 45 M. — B. Nach Magdeburg: Abf. Mrgns. 7 U., Mrgns. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U., Abds. 6 U., Abds. 6 U. 30 M. (bis Götzen), Nachts 10 U. — Ankf. Mrgns. 7 U. 30 M. (aus Götzen), Mrgns. 8 U. 35 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 2 U. 15 M., Abds. 8 U. 30 M., Abds. 9 U. 30 M., Nachts 11 U. 45 M.

IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn: Abf. Mrgns. 4 U. 45 M., Mrgns. 7 U. 50 M., Vorm. 10 U. 55 M., Nachm. 1 U. 20 M., Abds. 6 U. 50 M. (nur bis Gotha), Nachts 10 U. 35 M. — Ankf. Mrgns. 4 U., Mrgns. 7 U. 50 M. (von Erfurt), Nachm. 1 U., Nachm. 4 U. 35 M., Abds. 6 U., Abds. 9 U. 30 M.

Öffentliche Bibliotheken:

Volksbibliothek (in dem vormal. Rathsfreischulgebäude) 11—12 U.

Archäologisches Museum von 10—12 Uhr (an der ersten Bürgerschule Nr. 3 parterre).

Städtisches Kunstmuseum, verbunden mit der Schletter'schen Gallerie, in der 1. Bürgerschule, geöffnet von 11—3 Uhr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- und Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Elie.

C. Bonny, Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Gewandgäßchen 4.

C. F. Kahnt's Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Neumarkt Nr. 16.

Photographisches Atelier von Dr. C. Schmidt-Ronnard, Münggasse Nr. 19.

Das photographische Atelier von C. Schausfuß befindet sich im Garten des Hôtel de Prusse auf dem Rosplage.

Ein- u. Verkauf von Antiquitäten, Alterthümern und Kunstfachen aller Art bei Schiesche & Köder, an der Pleiße Nr. 1 (Barfußmühle).

Carl Netto's Engros- und Detail-Lager von Koffhaarröden, Corsetten ohne Naht, 5 Ellen breiter Flanelle, Petersstraße Nr. 23.

Bekanntmachung.

In unserer Verwahrung befinden sich zwei Fünfthaler-Scheine, welche gestern im Thüringer Bahnhofe von einem unserer Diener gefunden und bei uns eingeliefert worden sind.

Wir fordern den Eigenthümer derselben auf, sich deshalb ungesäumt bei uns zu melden.

Leipzig, den 26. September 1857.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Stengel, Pol.-Dir.

Richter, Act.

Edictalladung.

Nachdem zu dem Vermögen

A) des vormaligen hiesigen Kaufmanns **Carl Richard Eugen Kast**, Inhabers der Handlung **R i c h a r d Kast & Obermann**,

und

B) des hiesigen Kürschnermeisters **Friedrich August Günther**

der Concurss-Proceß eröffnet worden ist, so werden alle bekannten und unbekanntes Gläubiger der genannten Gemeinschuldner, resp. bei Verlust der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, hiermit geladen,

den 18. Januar 1858

Vormittags 11 Uhr an hiesiger Gerichtsstelle persönlich oder durch Bevollmächtigte, welche zu einem Vergleichs berechtigt und von Gläubigern mit gerichtlicher Vollmacht versehen sein müssen, zu

erscheinen, mit dem bestellten Rechtsvertretern die Güte zu pflegen und wo möglich einen Vergleich zu treffen, außerdem aber binnen 6 Tagen, von dem Termine an gerechnet, ihre Forderungen mit Beibringung der Beweise und der darauf Bezug habenden Originalurkunden, auch unter Deduction der Priorität, zu liquidiren, mit den Vertretern, von denen jeder binnen anderweiter 6 Tage bei Strafe des Eingeständnisses und der Ueberführung sich einzulassen und darauf zu antworten, auch die producirten Urkunden bei Strafe des Anerkenntnisses zu recognosciren hat, so wie der Priorität halber unter sich, von 6 zu 6 Tagen rechtlich zu verfahren, mit der Quadrupel zu beschließen und

den 16. März 1858

der Intotation der Acten,

den 31. März 1858

aber der Publication eines Präclusiv-Bescheids gewärtig zu sein. Diejenigen, welche in dem erstgedachten Termine nicht erscheinen, sollen für ausgeschlossen und diejenigen, welche zwar erscheinen, jedoch über die Annahme oder Zurückweisung eines Vergleichsvorschlags nicht oder nicht deutlich sich erklären, für einwilligend gehalten werden.

Die Publication des Präclusiv-Bescheids wird in dem angeetzten Termine Mittags 12 Uhr in contumaciam der Außenbleibenden erfolgen, und haben auswärtige Liquidanten wegen Insinuation künftiger Ladungen und Zufertigungen einen Sachwalter unter der Gerichtsbarkeit des unterzeichneten Gerichts bei 5 Thaler Strafe zu bestellen.

Leipzig, den 21. August 1857.

Königliches Gerichtsamt im Bezirksgerichte
Abtheilung III.
Dr. Steche.

Ublch.

In der
Rossberg'schen Buchhandlung,
Universitätsstraße Nr. 22, Paulinum,
ist vorräthig:

מחזור

מחזור לכל מוערי השנה.

פעסטגעבעטע דער איוראעלישען מיט פאללשטענדיגעם, זארגפעלטיג דורכגעזעהענעם טעכסטע. נייא איבערזעצט אונד ערלייטערט פאן דר' מיכאעל זאכש. ניון טהיילע. גר' 8.
ערשטע אבטהיילונג: ראש השנה אונד יום כפור. פיער טהיילע. 2 טהאלער.
צווייטע „ פסח, שבועות, סוכה, שמיני עצרה. פינף טהיילע. 2 טהאלער 20 זילבערגר'.

Zum neuen Quartal

nehmen alle Buchhandlungen und Postämter, in Leipzig
Carl Gräfe,

mit 15 Ngr. vierteljährlich

Pränumeration an auf das von

Adolf Glasbrenner

redigirte, geistvolle, humoristische Wochenblatt

„Phosphor.“

Wilh. Jowien in Hamburg.

Einladung zum Abonnement
auf die

Stereoskopen - Ausstellung

von

Bertha Wehnert-Beckmann.

(Kaufhalle Nr. 8, Hôtel de Saxe vis à vis.)

Mehrfach aufgefordert, neben dem gewöhnlichen Entrée von 5 Neugroschen für den einmaligen Besuch meiner **Stereoskopen-Ausstellung** auch ein Abonnement zu eröffnen, gedenke ich vom **1. October dieses Jahres**

an den an mich gerichteten Wünschen unter folgenden Bedingungen nachzukommen:

- 1) Es findet ein vierteljähriges Abonnement statt.
- 2) Den Abonnenten ist der Besuch der Ausstellung während der Ausstellungsstunden zu jeder Zeit gestattet.
- 3) Preis des Abonnementbillets für eine Person 20 Ngr.; bei Abnahme von Familienbillets à Person 15 Ngr.
- 4) Dies Abonnementbillet ist nur für die darauf genannte Person gültig.

Ich werde mich bestreben, dem geehrten Publicum die **neuesten und interessantesten Stereoskopen in reichster Auswahl** zur Beschichtigung vorzulegen und während des Abonnements **mehrmaligen Serienwechsel** eintreten lassen. Durch Eingehung des Abonnements wird es dem geehrten Publicum möglich, die aufgestellten **Stereoskopen** mit Ruhe wiederholt zu betrachten, ohne genöthigt zu sein, die reiche Sammlung, trotz eines mehrstündigen Besuches, im verwirrenden Fluge zu durchsehen. Billets zu haben im Atelier, Burgstraße Nr. 8 im Gartengebäude.

Bertha Wehnert-Beckmann.

Stereoskopen-Ausstellung.

Leipzig, Constantinopel, Athen, Spanien, Prag, Genre etc. etc.

Kaufhalle parterre.
Geöffnet früh 9 bis 9 U. Abends bei Gas.

Bertha Wehnert-Beckmanns Atelier

für
Daguerreotypien, Photographien
und
Stereoskopen
Burgstrasse No. 8 im Garten-
gebäude.

Das Neueste in Stereoskopen-Bildern

empfiehlt

Bertha Wehnert-Beckmann,
Burgstrasse No. 8 im Gartengebäude.

Die Töcherschule

des Unterzeichneten beginnt ihren Winterkursus mit dem 2. October l. J. Anmeldungen von Schülerinnen erbittet sich

Sprechstunde: früh 10-1 Uhr.
Nachm. 4-6 Uhr.

Dr. Rosenmann,
Königsstraße Nr. 9 parterre.

Glück auf!

Freiberger

Stadt-, Land- u. Berg-Kalender,

Volks-Kalender u. Kleiner Kalender
pr. 1856, werden in nächster Zeit erscheinen und ersucht um
baldige Bestellungen
Leipzig. (in Commission)

Eduard Lange, Buchbinder.

Preisberabsetzung!

Bei C. F. Schmidt (Universitätsstraße) ist zu haben:
Webers

großer illustrirter Kalender.

Jahrg. 1856 u. 1857. (Ladenpreis 2 Thlr.)

Zusammen genommen für nur 20 Ngr.

Dieser illustrirte Kalender mit so reichhaltigem
Inhalte und Hunderten von Abbildungen ist ein ebenso
unterhaltendes als belehrendes Familienbuch und
obiger Preis für das darin Gebotene ein wahrer Spottpreis!

In der Steindruckerei von C. A. Walther, Thomaskirch-
hof Nr. 13, erschien und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

Leipziger Orts- und Mess-Berichte nebst Geschäfts- u. Erholungs-Anzeiger.

Mit einem Plane und Panorama der Stadt.

Für 2 Ngr.

Das bequemste und zuverlässigste Auskunftsmittel über alle
Fremde und Einheimische interessirende Fragen und Notizen.

Unterricht in allen feinen weiblichen Arbeiten ertheilt fort-
während unter billigen Bedingungen Kindern vom 4. Jahre an
Franziska verw. Lehrer Arnold, geb. Thon,
Karolinenstraße, neben dem Missionsgebäude 4 Treppen.

Zur Auszahlung der pr. 1. October fälligen
Coupons und ausgelosten Staatspapiere und
Prioritäts-Actien empfiehlt sich

F. W. Steinmüller.

Einem geehrten hiesigen Publicum, sowie den jetzt zur Messe
anwesenden Herren Fabrikanten und Reisenden erlaube ich mir
mein aufs Beste eingerichtetes

Hotel zum braunen Hirsch in Görlitz

in jeder Beziehung aufs Angelegentlichste zu empfehlen.

C. D. Goepfert.

Photo-Oleographien

liefert von 8 Thlr. an, nicht allein unter
Garantie der Ähnlichkeit, sondern auch
der Dauer, der

photographische Salon

in Gerhards Garten.

(Probe hängt Neumarkt Nr. 3 zur Ansicht.)

Bücker's deutscher Gasthof, No. 1 & 2 Christopher street, Finsbury Square, London.

Dem verehrten reisenden Publicum mache ich hiermit ergebenst die Anzeige, daß ich das meinem bisherigen Gasthofe — im
beliebtesten und gesundesten Stadttheile — angrenzende Haus mit dem meinigen vereinigt, aufs Comfortabelste und Eleganteite ein-
gerichtet habe, und halte mich dem allgemeinen geneigten Wohlwollen bestens empfohlen.

NB. Man bittet, obige Adresse sich genau zu notiren.

C. W. Bücker.

Künstliche Zähne Künstliche Saunen und dergl. Reparaturen fertigt

A. Müller, Arzt, Universitätsstraße, Paulinum.

Panotypen

fertigt

A. Lerpee,

Portrait- und Porzellan-Maler,

Ritterstraße Nr. 7, 3. Etage, in Rahmen und Glas von 15 Ngr. an.

Del-Gemälde

alter und neuerer Meister sind billig zu verkaufen

Promenadenstraße 1604 B, 2. St.

Empfehlung zur Verpackung.

Zerbrechliche und andere Gegenstände zu verpacken wird Herr
Sellmer & Comp. in der Johannisgasse Nr. 17 einen mit
dem Packer vertrauten zuverlässigen Mann empfehlen.

Glacé-Handschuhe werden sauber gewaschen, auch glänzend
schwarz gefärbt Königsplatz, blaues Roß Nr. 4.

Aromatische Zahnpulver nach Pelletier.

Englische Brausepulver in Schachteln und Packeten.

Englische Odontine gegen Zahnweh.

Mähneraugenpflaster.

Vichy und Biller Pastillen.

Apotheker z. w. Adler, Hainstraße.

Die Reißkoffer-Fabrik, Hutschachteln, Geld-, Jagd-
und Reißetaschen aus Frankfurt befindet sich Petersstraße Nr. 1.

Schwachsichtigen

empfehle unter vollständiger Garantie gute Brillen mit
besten Gläsern von 15 und 20 Ngr bis zu den feinsten, so wie
elegante Vorquetten, Pince-nez, Theater-Perspective,
Klemmer, Loupen etc. zu den billigsten Preisen.

O. H. Meder, Optiker,

Markt, Kaufhalle im Durchgang, Gewölbe Nr. 14.

Reines Rindsmarköl mit Klettenwurzelextract von
frischen diesjährigen Wurzeln, mit Rum und China,
bestes Mittel gegen Ausfallen und Ergrauen der Haare,
in Flaschen zu 10 und 5 Ngr, das Dhd. 3 1/2 u. 1 1/2 Ngr. (Wieder-
verkäufer mit Rabatt.) Für Familien, deren Bedarf ein größerer,
in Flaschen von 6 1/2 Ngr Delgehalt à 22 1/2 Ngr, ein Preis um die
Hälfte billiger als in kleinen Flaschen.

Emil Kellner jr., Coiffeur, Neumarkt Nr. 7.

P. C. Luckhaus & Co. in Remscheid,

Fabrik in Stahl- und Eisenwaaren,
empfehlen sich zur Entgegennahme von Aufträgen.

Neumarkt Nr. 12.

Die Eisengiesserei

des ergebenst Unterzeichneten empfiehlt sich zu gütigen Aufträgen jeder Art mit der Versicherung schnellster und billigster Bedienung bei einem ungewöhnlich trefflichen Material. Zugleich sei bemerkt, daß die Fabrik zur Uebernahme einer jeden Bestellung vollkommen eingerichtet ist.

Maschinenfabrik von Dr. W. Hamm in Leipzig u. Eutritzsch.

Gewehr-Lager

von **Friedr. Heinr. Meissner jun.**, Thomagässchen Nr. 5.
Gewehre u. Gewehrbestandtheile.

J. B. Trautmann aus Dresden,

Barfussgässchen Nr. 8.

Größtes Lager goldgepreßter Heiligenbilder, Briefbogen, Gratulations- und Visitenkarten zc.

Vorzeichnungen für Weiss-Stickerei

in großer Auswahl
 Markt, 6. Reihe, 2. Bude vom Mittelgange.

200 Dutzend Paar Pelzschuhe, 9 Dutzend Paar Pelzstiefeln

für Damen, seine der feinsten Sorte,

werden trotz aller hohen Leder- und Pelzpreise billig verkauft, und mache daher alle die Herren exportirenden Kaufleute hiermit aufmerksam, daß, wer diese Waaren im Ganzen mir abnimmt, so billig kauft, wie nirgends zu finden ist, und den Doppelpreis im Detail-Verkauf mindestens erlangt. — Der Verkauf beginnt spätestens am 29. dieses Monats im Hofe des Expeditions-Geschäfts des Herrn Eduard Oehme, Brühl Nr. 74.

Die Damen-Mäntel- u. Mantillen-Fabrik von C. Bourquin in Berlin, Marktgrafenstraße Nr. 80, Kochstraßen-Ecke,

empfehlen für Wiederverkäufer sein wohl assortirtes Lager eigener als französischer Confection bei äußerst billigen Engros-Preisen,

z. B. Angora-Damen-Jacken das Duzend 23 Thlr.

Putz- und Modewaaren

von **Emilie Buchheim,**

Reichstraße 3, Baron v. Specks Haus 1 Treppe.

Bettfeder-Lager.

Joseph Enzmann aus Böhmen empfiehlt sich diese Messe mit einer Auswahl fein geschlossener Bettfedern und Daunern zu billigen Preisen.

Petersstraße Nr. 37.

Um schnell abreißen zu können wird eine ziemliche Auswahl couranter u. schöner Bijouteriewaaren billig abgegeben

Stadt Wien Nr. 17.

Glaser-Diamanten

empfehlen zu den billigsten Preisen

C. F. Hammann aus Dresden,
 Stand Markt, 6. Budereihe.

Spiegelglas,

als doppelte und einfache Judenmaß, so auch diverse Zollgläser empfiehlt zu den billigsten Fabrikpreisen

C. F. Hammann aus Dresden.

Stand Markt, 6. Budereihe.

Gesundheits-Flanell-Köper,

bergl. gewirkte Jacken, Hosen und Einlegesohlen, so wie Sicht-Watte, empfiehlt die Waldwollwaaren-Fabrik in Remda in Thüringen. Briefe franco gegen franco!

Wichtige Anzeige

für

Tuch - Engroisten,

besonders für Exporteure.

Es dürfte auf dem Continente wohl kaum bekannt sein, welche Umwälzung in der Tuch-Branche durch die neue englische Fabricirung der

Union-Stoffe

(nicht zu verwechseln mit früheren, unter gleichem Namen fabricirten Waaren) hervorgerufen worden ist, und welchen riesenhaften Umfang diese Fabrikate bereits in England und durch ihre enorm billigen Preise allgemeine Anerkennung erlangt haben.

Die Artikel bestehen namentlich aus allen Gattungen Tuche, Duffel, Buckskins, Satins, Sommer- und Winter-Paletot-Stoffen, Flanellen, so wie einer reichen Auswahl von Damen-Mantel-Stoffen und einer neuen Sorte

WATERPROOF-UNION-CLOTH.

Um nun genannte Artikel ebenfalls auf dem Continent zu introduciren, sind wir mit vollständigem Proben-Assortiment hier gegenwärtig zur Messe.

Agenten für Schweiz, Oesterreich, Italien und Spanien werden gesucht.

Saalfeld Brothers
aus Leeds,

Tuchhalle, Eingang von der Gaiustraße,
bei Herrn Adv. Göring 2te Etage.

Agenten } in London **Bendixen & Andresen,**
} in Hamburg **Julius Wilh. Bendixen.**

Hierzu sechs Beilagen.

Leipziger Tageblatt.

Sonntag

[Erste Beilage zu Nr. 270.] 27. September 1857.

Die k. k. priv. Assicurazioni Generali in Triest übernimmt Versicherungen

gegen Feuerschäden auf Mobilien, Waaren, Maschinen, Erntevorräthe und Vieh,
gegen Elementarschäden auf reisende Güter, so wie
Versicherungen auf das Leben des Menschen.

Policen werden in Preuss. Courant ausgestellt und Schäden in dieser Währung ausgezahlt.

Gewährleistungsfond der Gesellschaft 13 $\frac{1}{2}$ Millionen Gulden Conv.-M.

Antragsformulare werden ausgereicht und Auskunft bereitwilligst ertheilt bei

der **General-Agentenschaft in Leipzig.**

Dufour Gebr. & Co., Katharinenstraße Nr. 14

COLONIA,

Kölnische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Versicherungen, auch für die Dauer der Messen, werden zu billigen Prämien geschlossen von

Julius Meissner,

General-Agent der Colonia,
Universitätsstraße Nr. 4.

Die Feuer-Versicherungs-Gesellschaft zu Elberfeld

versichert zu billigen, festen Prämien Mobilien und Waarenlager aller Art gegen Feuergefahr und empfiehlt sich zum Abschluss von Versicherungen auf längere Zeit ebenso wie nur auf die Dauer einer oder mehrerer Messen durch

die Haupt-Agentur

Gerhard & Hey,

Plauenscher Platz Nr. 6.

Mit Kaufloosen fünfter Classe 52. Lotterie, Anfang der
Ziehung Montag den 28. September d. J., empfiehlt sich
August Kind, Hôtel de Saxe.

Montag den 28. Septbr. a. c. Ziehung 5. Cl. 52. R. S. Landes-Lotterie.

Hauptgewinn 150,000 Thlr.

Mit Kaufloosen dazu in $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{8}$ und $\frac{1}{16}$ empfiehlt sich bestens

C. Riebel, Grimma'sche Strasse Nr. 14.

Kaufloose 5. Classe,

Ganze à 51 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ Pf., — Halbe à 25 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ Pf.,
Viertel à 12 $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{4}$ Pf., — Achtel à 6 $\frac{1}{8}$ $\frac{1}{8}$ Pf.

Compagnie-Scheine

zu $\frac{20}{8}$ Loosen à 5 $\frac{1}{2}$ Pf.,
" $\frac{20}{4}$ " " à 10 $\frac{1}{2}$ Pf.

empfehlen

Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.

C. Deffner aus Esslingen a. N.,

Grimma'sche Straße Nr. 6, 2 Treppen.

Chapeaux Clarence
für Herren à Stck. 4¹/₂ Thlr.,
" Knaben " " 2¹/₂ " "
" Damen " " 4¹/₂ " "
" Mädchen " " 3 " "

werden verkauft in

Haugk's Hutlager
am Rosenthal.

Die alleinige Niederlage von

Handlungs-Büchern

aus den schlesischen Conto-Bücher-Fabriken
Breslau & Brieg

befindet sich bei

Hermann Scheibe,
Papier-Handlung,
Gainstraße Nr. 4.

Adresse.

Moden und Modewaaren

von

Adolphine Wendt,

Universitätsstraße Nr. 7, vis à vis dem Paulinum.

Praktische **Copir-Pressen,**
Copir-Bücher,
Copir-Tinte,

empfehlen

Hermann Scheibe
Papier-Handlung,
Gainstraße Nr. 4.

Wein Lager von

Koffern, Reisefäcken, Damentaschen, Eisenbahn-
taschen und Geldcassetten befindet sich Petersstraße
Nr. 45/36 und Markt, Gainstraßenecke, Hrn. Becker
u. Co. vis à vis.

Ernst Seiberlich.

Petschafte mit zwei
Buchstaben

à 1¹/₂ Ngr. das Stück im Sortiment bei
C. Albert Bredow im Mauricianum.

Stickerei-Ausverkauf.

Eine Partie feine Stickereien,
bestehend aus Kragen, Kragen mit Aermeln, Garnituren etc.,
sind wegen Aufgabe des Geschäfts billig zu verkaufen.
Näheres auf dem Wechselcomptoir der Herren

Becker & Co.

Tuch- und Plüsch-Schuhe

aus der Fabrik von Friedr. Robisch in Döbeln in größter
Auswahl bei

Zuckerschwerdt & Mylius.

Patent-Oeltuch
(Doppel-Wachstuch)

empfehlen als billigen und praktischen Packstoff, sowohl für
Postpakete als namentlich auch zur wasserdichten Verwahrung der
Exportsendungen

die Fabrik von

Schulze & Niemann
in Leipzig, Grimm. Straße im Mauricianum.

Gebr. Mermod,

Uhrenfabrikanten

aus
St. Croiz

(Schweiz),

Reichstraße Nr. 12,
3. Etage.

Die Gold- u. Silberstickerei
von **J. A. Hietel**

empfehlen sich zu Aufträgen jeder Art,
Grimma'sche Strasse Nr. 31, 1. Etage.

J. Dreyfus cadet,

Uhrenfabrikant

aus Chaux de fonds

(Schweiz),

Reichstr. 11, 3. Et.



B. Le Hanne & Lürges

aus

Neuss a. Rhein,

Katharinenstraße Nr. 16, 2 Et.

bei Herrn Peter Huber,

Lager von Gold, Silbren und Herren-Halsbinden aller
Art in den neuesten Dessins und Façons.

Ulisse Cuche,

Uhrenfabrikant

aus Chaux de fonds

(Schweiz),

Wohnung Reichstraße Nr. 3, 2 Treppen.



Joseph Koritzer,**Drechsler aus Wien,**

empfehlen sein schön assortirtes Meerschaum-Lager zu den billigsten Preisen.

Markt, Frontseite, vis à vis Café national.**C. D. Wolff,
Elberfeld,****Westenlager eigener Fabrik,
Nicolaistrasse Nr. 15, 1. Etage.****R. & E. Wolff,
Elberfeld,****Lager von Slips, Ties, Coles,
Cravates, Fischus etc. eigener
Fabrik.
Nicolaistrasse Nr. 15, 1. Etage.****Ott & Comp.,
Bijouterie - Fabrikanten****aus
Schwäb.-Gmünd,
Reichstraße Nr. 3, 2 Treppen.****Franz Pfeiffer
aus Schumburg**

empfehlen sein großes wohl assortirtes Glaswaaren-Lager in Glasperlen, Glasknöpfen, Nadeln, Brochen, Armbändern, Ohrglocken u. dgl. Dabei eine große Partie von schwarzem runden und langen Schmelz in allen Nuancen.

Mein Stand befindet sich
Augustusplatz, 5. Mittelreihe, Eckbude.**Bauer & Maischhofer,
Bijouterie-Fabrikanten
in Pforzheim,
in Leipzig Reichstraße Nr. 23.****Ens & Greiner,****Porzellanmalerei****aus Lauscha bei Coburg,**

empfehlen ihr Lager von Pfeifenköpfen, Platten für Krebles, Etuis, Portemonnaies, Dosen, Broches, Pendeloques etc.

Markt, 2. Budenreihe Bude 114.**Andreas Fischer****aus Wien,****Meerschaum- und Bernsteinwaaren-
Fabrikant,**

empfehlen sein gut sortirtes Lager von echten Meerschaum- und Bernstein-Spißen neuester Façon zu den reellsten Preisen. Verkauflocal während der Messe

**Deutrichs Hof, Eingang Reichstraße Nr. 5,
und Nicolaistrasse Nr. 47.****Jacob Mönch & Co.****aus Offenbach a/M.
während der Messe****im Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 13.****Alfred Droz-Georget**

u n d

**Louis Brandt,
Uhrenfabrikanten****aus
Chaux de fonds,
goldene und silberne Anker- und Cy-
linderuhren, Chronometer u. dgl. m.
Brühl 68, 3 Tr.****Louis Perret Roulet & Co.,
Uhrenfabrikanten****aus
Chaux de fonds,
goldene und silberne Anker-, Cy-
linder- und Duplex-Uhren, so
wie Uhren emailirt mit Brillanten,
Chronometer u. dgl. m.
Halle'sche Straße Nr. 1,
3 Treppen.****C. Wolluhn,
Uhrenfabrikant****aus
Berlin,
Lager eigener Fabrikate
Stutzuhren, Nacht-, Nipp-, Re-
gulatur-Uhren, so wie verschiedene
Neuheiten,****Halle'sche Strasse Nr. 1,
1 Treppe.**

Gummi-Ramm-Lager
von Aug. Trappen in Hamburg

Reichsstraße Nr. 38,
 auf dem Nähadel-Lager des Herrn Carl Schleicher
 aus Schönthal bei Aachen.

Grosses vollständiges Muster-Lager
 der **Spielwaaren-Fabrik** von **Wilhelm Simon**
 aus Hildburghausen
 Petersstraße Nr. 39, 1. Etage.

Das Muster-Lager

von

Patent-Velours-Teppichen

— eigener Fabrik —

von

Leop. Schoeller & Söhne aus **Düren**

befindet sich während der Messe

in der Leinwandhalle, **Brühl Nr. 3 u. 4**, 3. Etage rechts.

Grosses vollständiges Musterlager

der

Holz-Spielwaaren-Fabrik

von

Carl Gross aus **Stuttgart**,
 Petersstrasse Nr. 8, 1. Etage.

Die Kunst- und Spielwaaren-Fabrik
 von **Wilhelm Dressel** in **Hildburghausen**

hält die Messe ein reichhaltiges Musterlager von **Figuren und Gruppen, Dockenköpfen, Gliederdocken, Bode-
 kindern, Täuflingen, Thieren in Gruppierung, Tusch- und Federkästen.**

Local „Stadt Berlin“ 1 Treppe No. 2.

Das Muster-Lager

der Portefeuilles-Waaren-Fabrik

von

Johann Georg Klein sen. in **Offenbach a. M.**

befindet sich

Petersstrasse Nr. 37, erste Etage.

Petersstrasse No. 7, 1. Etage,

Muster-Ausstellung der Fabrikate

in Glacé-Gaidschuben	für Hypolite Heymann in Luxemburg ,
„ Filzschuben	„ Oppenheim & Bingen in Elm ,
„ Gummi-Gosenträger	„ Lyra & Seyd in Elm ,
„ Meerschamwaaren	„ Philipp Heisiegel in Wien ,
„ Rubpfen (wollene und seidene)	„ Erbsch & Wühling in Barmen .

Petersstrasse No. 7, 1. Etage,

im M. Stern'schen Local.

Zuckschwerdt & Mylius,

Petersstraße Nr. 46, von Nr. 1 schrägüber.

Größtes Lager

fertiger Geschäfts-Bücher

aus der rühmlichst bekannten Fabrik

von **J. C. König & Ebhardt** in Hannover.

Schlesinger & Co.,
Goldwaaren-Fabrikanten
 aus Pforzheim,
Reichsstrasse No. 51,
 2. Etage.

Gustav Lutz,

Galanterie- und Cartonngewaaeren-Fabrikant

aus Merseburg a. S.,

hält Lager während der Messe in
 Leipzig

Markt, 9. Budenreihe, Rathhausseite

sowie auch von: Türkisch-Marmor-, einfarbig Glanz- und Cattun-Papier,
 Schreibheft-Umschläge, Pariser Buchbinder-Lack, Cottison-Decorationen etc. etc.

Tapissier-Manufactur

von **C. Hesse** aus **Dresden,**

während der Messe in Leipzig Petersstraße, Stadt Wien, 11. St.

Lager: angefangener Stickereien,

gemaltet Canvas,

wollener Säfel- und Filet-Arbeiten.

Musterlager: von Mabafter-, Bronze- und feinen Holz-
 arbeiten, zu Stickereien eingerichtet;
 ferner von Chenillen, Canvas etc.

Goldwaaren-Lager

von **Jacob Levi Söhne** in **Esslingen**

Reichsstrasse No. 42, 2 Treppen.

Das Lager
von amerikanischen, North British und französischen
Gummi-Schuhen und Stiefeln,
Lederschuh,

New-Yorker Gummi-Spielwaaren, wasserdichten Kleidungsstücken
 und anderen Gummi-Artikeln, **Ledertuch** etc. etc.

ist diese Messe aufs Vollständigste assortirt bei

B. Beinhauer aus Hamburg,
Petersstrasse No. 1.

Gebrüder Dittler,

Goldwaaren-Fabrikanten aus Pforzheim,

halten Lager in neuesten Façons

Reichsstrasse Nr. 50, 1. Etage.

E. W. T. Grassau,

Parfumerie- und Toilette-Seifen-Fabrikant

aus Braunschweig,

empfiehlt den geehrten Einkäufern sein wohl assortirtes Lager von Parfumerien, Toilette- und Frucht-Seifen ohne Wachs-
 überzug, letztere auch geschmackvoll in Körbchen und Tisfchen zusammengestellt, aufs Beste.

Die Preise sind fest, dabei aber aufs Billigste gestellt.

Gewölbe Grimma'sche Straße Nr. 36.

Das Muster-Lager

der Porzellan-Fabrik von **Bandorf & Comp.** aus Poessneck

Thomasgässchen Nr. 9, 2. Etage.

Siepermann & Möhlau

aus Derendorf bei Düsseldorf,

Fabrikanten blauegedruckter Nessels,

Brühl Nr. 74, Lattermanns Haus 2te Etage.

Die vereinigten Fabriken

Erberscher Stahlwaaren

empfehlen ihr

Lager feiner schneidender Stahlwaaren

Neumarkt, grosse Feuerkugel Nr. 41, Gewölbe Nr. 8 im Hofe.

J. A. Wellhöfer,

Silberplattirwaaren-Fabrikant aus Nürnberg,

Petersstrasse Nr. 9, 2. Etage.

Petersstrasse Nr. 44, 2. Etage:
Musterlager Nürnberger Kurz- und Spielwaaren

von
Wunderlich & Co. aus Nürnberg.

Fabrik-Lager vulkan. Gummi-Waaren, Hosenträger, Strumpfbänder, Gürtel etc.

von
Jacob Becker aus Cöln.

Musterlager von Kappenschildern, Sturmbändern etc.

von
Ad. Gammersbach & Co. aus Cöln.

Petersstrasse Nr. 44, 2. Etage.

F. Emil. Holberg aus Berlin,

Reichsstrasse Nr. 49, 1. Etage,

empfeht sich zur gegenwärtigen Messe mit Blumen, Federn, Fileterien, Tiffühüten und anderen Mode-Artikeln.

Dentelles de Bruxelles.

Vanderhaegen & Co., Fabrikanten aus Brüssel,

besuchen diese Messe mit einem reichen Assortiment von

echten schwarzen & weissen **Spitzen, Valenciennes,**
Malines, Brüsseler Application

➔ Hainstrasse Nr. 28, in 3ter Etage. ➔

Lodholz & Klein,

Bijouterie-Fabrikanten in Pforzheim,

Reichsstrasse Nr. 18, 2 Treppen.

Das Muster-Lager Pariser Kurzwaaren

von
Louis Brandus in Paris

befindet sich **Hôtel de Bavière Zimmer No. 113.**

➔ **A. Brauer aus Berlin** ➔

empfeht sein Lager von Venteln, Portemonnaies, Cigarren-Étuis, Damentaschen ic. in guter solider Arbeit zu den billigsten Preisen.

Stand: **Muerbachs Hof Nr. 52.**

Wiener

Meerscham- und Drechslerwaaren en gros.

Bernh. Ullmann & Co.,

Reichsstrasse No. 15.

Robert & Barri aus Paris.

Große Auswahl in Steinen, als

Mosaïque von Rom und Florenz, Camée-Muscheln, Caméconix, Korallen, Malachitte, Lapis
und Lava

Petersstraße, **Hôtel de Bavière Zimmer Nr. 29.**

Königl. Bayerische Ehren-Medaille vom Jahre 1854.



Königl. Sächs.
kleine silberne Medaille
vom J. 1845.
Königl. Sächs.
grosse silberne Medaille
vom J. 1850.
Preis dem Bandagist
Johann Reichel in Leipzig.

beider Geschlechter, denen es noch nicht gelingen wollte, ihr Leiden durch eine passende Bandage zu bekämpfen, oder denen, deren jugendliches Alter und kräftige Structur der die Bruchwege umgebenden Muskelgebilde eine radicale Heilung erwarten lassen, empfehle ich meine Hülfe und meine nach Grundsätzen der Wissenschaft für jedes Bruchleiden besonders construirten Bandagen, welche so zart gearbeitet sind, dass sie in den engen Beinkleidern ungeschoren getragen werden können. **Frauen**, welche an Vorfällen leiden, finden selbst in verzweifeltsten Fällen durch leicht und ohne jeden Schmerz zu applicirende Instrumente die ersehnte Hülfe. **Apparate**, welche unter Anwendung manueller oder operativer Behandlungsweise die sichere Heilung der **Klumpfüsse**, **Kniekrümmungen** und dergleichen ermöglichen, wie die bewährtesten, jede Brustbeugung verhütenden Bandagen gegen Krümmungen des Rückgrats und gesundheitswidrige Körperhaltung der Kinder fertige ich jedem individuellen Leiden entsprechend.

Joh. Reichel,

Mechanikus und Bandagist, Verfertiger der chirurgischen Bandagen für die königl. Universitäts-Klinik und Poliklinik zu Leipzig, Markt, Königshaus No. 17.

Verbürgte Hülfe für Bruchleidende,

wonach ich, der Unterzeichnete, von keinem Bruchleidenden, der bei mir Hülfe sucht, hierfür etwas verlangen, im Gegentheil Jedem, und sollte Jemand von noch so weit her zu mir kommen, seine deshalb gehaltenen Reisesfahrkosten sogar wieder ersehen will, wenn es mir nämlich bei aller angewandten Mühe und den in meiner Wissenschaft liegenden Mitteln dennoch nicht möglich würde, ihm helfen zu können. Diese Bürgschaft, welche zu geben sich bis jetzt noch Niemand erboten hat, bezieht sich auch auf alle diejenigen Herren, Damen und Kinder, bei denen vielleicht schon Alles erfolglos versucht, mithin selbst bei den berühmtesten Bandagisten keine Hülfe fanden. Auch führe ich außer meinen zur Radicalheilung besonders geeigneten, nach eigenem System ganz neu construirten Bruchbandagen noch andere, welche gegen Mastdarm- und Muttervorfall ebenfalls auch die sicherste Hülfe leisten.

Fr. Lange in Halle a./S., große Ulrichsstraße Nr. 48. (Selbst Bruchleidender.)

Adalbert Hawsky in Leipzig,

Grimma'sche Strasse No. 14.

Spielwaaren-Fabrik

Toys.

Jouets d'enfants.

Engros-Lager aller in- und ausländischen Spielwaaren.

Engros-Lager von Gummischuhen

Prima-Qualität, von der Compagnie Nationale in Paris und der North-British Rubber-Co. in Edinburgh bei

L. Jost & Kratze.

L. Jost & Kratze,

Markt, Kochs Hof,

Lager engl. Britanniametall-Waaren, englischer, französischer und deutscher Stahl- und Kurzwaaren etc.

Muschel-Galanterie-Artikel,

als Armbänder, Colliers, Brochen, Ohrringe, Haarnadeln, Täschchen, Portemonnaies etc., alle aus kleinen Perlmutter-Muscheln äußerst sauber und solid gearbeitet, empfehlen als wahrhaft schön, neu und preiswürdig

Gebr. Tecklenburg,

Thomasgäßchen Nr. 11, 1. Etage.

Das Muster-Lager

feiner Stahlwaaren von Peter Hendrichs & Crah

in Solingen

befindet sich während der Messe

Hôtel de Bavière Zimmer No. 111.

Leipziger Tageblatt.

Sonntag

[Zweite Beilage zu Nr. 270.] 27. September 1857.

Güter für den Norden.

Ich erlaube mir darauf aufmerksam zu machen, daß wir nach Norwegen und auch nach Gothenburg wöchentlich Dampfschiffe ab hier direct bis ultimo October haben, und bitte um Zusendung recht vieler Güter — gut verpackt, geschnürt und mit dem Bestimmungsort bezeichnet, nebst oberflächlicher Inhalts- und Werthangabe im Fracht- oder Avisbriefe.

Hamburg, den 24. September 1857.

N. S. Nach Copenhagen ic. verlade ich fortwährend Güter mit meinen directen Frachtbriefen via Kiel.

George Gabain.

Mit Kauf-Loosen 5. Classe 52. Lotterie, deren Ziehung Montag den 28. September beginnt, empfiehlt sich bestens
J. A. Pöhler, Katharinenstraße Nr. 22.

Lotterie-Anzeige.

Zu Ziehung der 5. Classe K. S. Landeslotterie — Beginn am 28. Septbr., Schluß am 10. Octbr. — empfehle ich mich mit Loosen in Ganzen, Halben, Vierteln und Achteln zum planmäßigen Preise.

Hauptgewinn Thlr. 150,000.

A. Langhammer in Reichenbach, Voigtl.

Zur Messe in Leipzig Sainstraße Nr. 21, 3. Etage.

Bekanntmachung,

betr. die k. sächs., k. k. österr. ic. priv. Buchers

Feuer-Lösch-Dosen.

Die Vertriebs-Haupt-Verwaltung befindet sich Lehmanns Garten, neben der Barfußmühle.
Das Versendungs-Contor bei Herren Grumbt & Co. Bahnhofstraße Nr. 19.

Bestellungs-Annahmen und Verkauf auf Feuer-Lösch-Dosen findet statt bei genannten Stellen, so wie bei dem Herrn C. C. Bachmann, Petersstraße Nr. 38, und Herrn C. F. Schubert, Brühl Nr. 61.

Das Lager

französischer Batiste und Piqués, Leinen und leinener Damaste

von **Charles De Liagre**

befindet sich jetzt Nicolaistraße Nr. 10, 1. Etage.

Local-Veränderung.

Das Lager der Sammet- und Seidenwaaren-Fabrik

Fritz Rossfeld & Co. aus Gütersloh

Reichstraße Nr. 50, 2. Etage.

Local-Veränderung.

Das Lager der Bijouterie-Fabrik

von

Christoph Becker aus Pforzheim

befindet sich von dieser Messe ab

Reichstraße Nr. 34, erste Etage.

Local-Veränderung.

Das Uhrenlager

von

A. Agassiz

aus St. Imier

befindet sich jetzt Reichstraße
Nr. 15, 2 Treppen, Eingang
Goldbahngäßchen Nr. 1.**Local-Veränderung.**Das Muster-Lager von **J. L. Meyer** aus Wien,
bestehend in Meerschamwaaren, feinen Holzgegenständen
und Kurzwaaren aller Art, befindet sich
Peterstraße Nr. 39, 2. Etage.**Local-Veränderung.**

Das

Silberwaaren-Lager

von

Franz Mosgau aus Berlin

befindet sich jetzt

Katharinenstraße Nr. 22, 2. Etage.

Gewölbe-Veränderung.Das Spiegelglas-, Spiegel- und
Kurzwaaren-Lager

von

L. J. Fleischmann aus Fürth

befindet sich diese Messe

Gewölbe Neumarkt Nr. 1/2, Ecke der Grimma'schen
Straße.**Local-Veränderung.**Das Fabrik-Lager von gestrickten, gewebten und
gehäkelten wollenen Strumpfwaaren von**M. J. Ochs**

aus Frankfurt a/M.

befindet sich diese Messe

Nicolaistraße Nr. 36, erste Etage.

Local-Veränderung.Unser Lager von Stahl und Stahlwaaren ist jetzt in
dem Hause des Herrn **F. A. Geisler** auf dem Neumarkt
Nr. 10. Die Stahlwaaren sind in vorzüglich guter Qualität
und mit unserm Fabrikstempel (Trompete) bezeichnet.
Leipzig, Michaelimesse 1857.**Christoph Vorberg Söhne**

aus

Ronsdorf bei Elberfeld.

Comptoir von
Gebrüder Schulze in Nordhausen
Nicolaistraße, St. Hamburg,
erste Etage.**Local-Veränderung.**

Das Comptoir

von

Carl Weyerbusch & Comp.,**Knopf-Fabrikanten**

aus Elberfeld,

befindet sich nunmehr

Nicolaistraße Nr. 11, 2. Etage.

Local-Veränderung.**Georg Münch & Co.**

aus Hof,

kleine Fleischergasse 23/24, 2. Etage.

Den Herren

Buchbindern, Kurzwaaren-**händlern und Conditoren**empfiehlt ihr wohl assortirtes Lager von Goldborten,
Goldpapier, bunte Papiere, Umschläge, verzierte Brief-
bogen, Bilderbogen, Bilderbücher, Visitenkarten, Nipp-
sachen, **Kinderspiele**, aufgel. Kränze, Pathenbriefe,
Devisen, lackirte Papiere etc. etc. die Kunstanstalt von**F. Fehner** aus Guben,

Katharinenstr. Nr. 10, 3. Etage.

W. Homann & Co.,**Bijouterie-Fabrikanten**

aus Pforzheim,

Reichstraße Nr. 28, 2 Treppen.

H. Chr. Klett & Söhne

aus Zella bei Suhl,

Kaufhalle, Eingang vom Markt im Gewölbe Nr. 5.

Musterlagervon einfachen, Doppel- und Büchsfinten, Büchsen,
Lefschings, Pistolen, Terzerolen, Revolvers, Ge-
wehrtheilen und Jagdgeräthen.**Zerrenner & Grumbach,**

Goldwaarenfabrikanten aus Pforzheim,

Reichsstraße Nr. 43, 2 Tr.

Muster-Lager
der
gummi-elastischen Fabrikate
von
W. Höltring & Co.
aus Barmen
Grimma'sche Straße Nr. 11,
zwei Treppen.

A. Winter & Sohn
aus Karlsruhe (Baden),
Auerbachs Hof Nr. 18, 1 Treppe hoch links.
Lager von
Medaillons in Elfenbein-Masse,
Holzwaaren auf Wiener Art,
transparente Glasgemälde, Diaphanie,
Parfümerie der Sociéte hygiénique,
Caoutchouc-Kämme von Fauvelle,
Schildplatt-Kämme; Bürsten,
Taschenflacons etc.
In Paris:
Winter-Middelhoff & Comp.,
60 Rue de Malte.

J. W. Pelsler,
Fabrikant in Sammt u. Sammtbändern
aus **Dülken bei Crefeld,**
bezieht diese Messe zum ersten Male und empfiehlt sein Lager
Brühl Nr. 74.

Louis Cleve,
Bijouteriefabrikant aus Hanau,
Brühl Nr. 71, zum Heilbrunnen
2. Etage.

L. Reich,
Bijouterie-Fabrikant
aus Berlin,
Brühl Nr. 69, 2. Et.

C. Heine
aus Berlin,
Fabrikant lackirter Waaren,
empfehle eine große Auswahl lackirter Blech- und Zinkwaaren
und hält Lager in **Auerbachs Hof Nr. 53.**

F. Landré & Co.,
Bijouterie-Fabrikanten aus Hanau,
Reichsstraße Nr. 13, 2 Tr.

Das Musterlager
der **Cartonnage- und Galanterie-**
Waaren-Fabrik
von
C. F. Dreyspring
aus Lahr in Baden
ist während der Michaelis-Messe
Petersstraße Nr. 1, 3. Etage.

Musterlager
der
Buckauer Porzellanmanufactur
Petersstrasse Nr. 3, 2 Treppen.

Stieglitzens Hof, Gewölbe Nr. 4.
M. Fürstenheim
aus **Berlin,**
Bronze-Galanteriewaaren-Fabrikant.

Das Musterlager
der neuesten Kophaar-Geflechte,
als: Haar-Puffen und Bracelets,
aus der Fabrik von
Samuel S. Meyer aus Danzig,
befindet sich diese Messe wiederum
Petersstraße Nr. 7, 1. Etage.

Lövinson & Co.
aus **Berlin,**
Elfenbein-Kunst-Schnitzerei,
Stieglitzens Hof, Gewölbe Nr. 4.

Lager von
baumw. Bieber, Lama und Calmuc
von **W. Naeken**
aus Wickrath bei Gladbach,
gr. Fleischergasse im goldenen Schiff.

L. Schlesinger
aus **Berlin,**
Brühl Nr. 54, Rauchwaaren-Halle,
empfehle sein reichhaltiges Uhren-, Gold- u. Silber-Lager
zu den billigsten Fabrikpreisen.

Das reichhaltig assortirte Musterlager
 der
Portefeuilles- u. Lederwaaren-Fabrik
 von
A. MOSSNER IN BERLIN

befindet sich

Markt Nr. 11, Negerleins Haus, 1. Etage.

Zum Ersten Male
 großes assortirtes
Korallen- u. Lava-Lager
 (Dépôt de Coraux et Laves)

von
A. Squadrilli,
 Fabrikant in Neapel,
 zur Stadt Hamburg.

Joseph Conrath aus Steinschönau,
 Glasfabrikenbesitzer,

besucht diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager: Grimma'sche Strasse Nr. 15, Fürstenthaus, dritte Etage.

Gold- und Silberwaaren-Fabrikant
Ernst Költz

aus Karlsruhe (Baden)

empfiehlt seine feinen Knöpfe, Brochen, Ohrringe, Ringe mit
 echten und andern Steinen

Plauenscher Hof im Brühl,

vis à vis der Katharinenstraße, Zimmer Nr. 13.

Gebhard & Metzner,
Französ. Châles, Barèges und Nouveautés,
 Petersstrasse Nr. 46, 1. Etage.

Corsetten ohne Nath,
 nur mit Fischbein (nicht mit Stroh) versehen,
 von J. L. Bohringer aus Göppingen
 bei **A. Kammer,** Grimma'sche Strasse Nr. 6, 2 Treppen.

Die älteste, einzig patentirte und concessionirte



Frankfurter Actien-Gesellschaft
für Fabrikation **comprimirter Gemüse**

hält während der Messe ein Muster-Lager von
getrockneten u. gepressten Gemüsen, Obstern u. Kräutern,
completten Haus-, Schiffs- und Feld-Apotheken, so wie
in Essig conservirte Beispelsen und Mixed-Pickles
im Strohhut-Gewölbe der Kaufhalle, Barfussgässchen,
Ecke des Marktes.

Feuerfeste, gegen Einbruch sichere
Geld-, Bücher- u. Documentenschränke,



welche sich bei dem grossen Brande in Schleiz aufs Vollständigste bewährt und mehrfachen gewaltsamen Angriffen vollkommenen Widerstand geleistet haben, halten wie bisher auch während dieser Messe wieder empfohlen

Sommermeyer & Co. aus Magdeburg,
Hôtel de Pologne.



Muster und Lager

von **Hörschgen & Co.** in **Crefeld.**

Fabrik von Baumwollen-Sammet-Band, façonnirt und uni, fein in den neuesten und geschmackvollsten Dessins, während der Messe

Nicolaistraße Nr. 13, 1 Treppe.

Das Musterlager der
Lampen-, Lackir- und Metallwaaren-Fabrik
von **C. H. Stobwasser & Co.** in **Berlin**
befindet sich Koehs Hof am Markte im Quergebäude 2. Etage.

Gustav Neubronner,

Puppen-Fabrikant aus Frankenthal in der Rheinpfalz,
empfiehlt sein gut assortirtes Musterlager

Stadt Berlin Nr. 7.

Das Muster-Lager

von
Th. Michaelis & Schuster,

Commissionaires aus Paris,

befindet sich während der Messe

bei Herren **N. Reichenheim & Sohn,** Reichstraße Nr. 20.

Das Glaswaaren-Lager von A. Neumann

aus Schreiberau bei Hirschberg in Schlesien

befindet sich von jetzt während der Messen nur allein in **Koehs Hof.**

Glaser-Diamante.

Unsere elegant eingefassten Glaser-Diamante, in verschiedenen Façons und Preisen, die als besonders gut schneidend allgemein bekannt, bringen wir hiermit zur gef. Abnahme empfehlend in Erinnerung. Illustrierte Preislisten werden auf frankirtes Ersuchen gern zugesandt.

Schriftlich einlaufende Aufträge unter einem Duzend können nicht berücksichtigt werden.

Wirz & Riffart
in Cöln.

Carl Meyer & Co.

aus Celle.

Lager von seideneu Bändern, Besatz-Artikeln und Nähseide.

Zur Messezeit in Leipzig:

Grimma'sche Straße Nr. 24
im 1. Stock.

Tepper & Brock

aus Berlin

beziehen diese Messe zum ersten Male mit einem wohl assortirten Lager

Engl. Westenstoffe und Manufactur-Waaren.
Stand Brühl Nr. 80 im Gewölbe.

Vollständig assort. Musterlager
erzgebirgischer Holz-Spielwaaren
eigener Fabrik

TOYR.

von V. A. Grundmann
aus Marienberg,

Muerbachs Hof Nr. 25, 2. Etage.

Bürstenwaaren-Lager

von
C. H. Rögnier

aus Liegnitz und Striegau

Petersstraße Nr. 48, 1. Etage, unmittelbar am Markt.

Das Sammet- und Sammet-Band-Lager
der Fabrik

Hch. Ant. Tosetti
in Neuss bei Crefeld

befindet sich

Brühl Nr. 7, 1 Treppe.

Feine Ancere-Uhren, stark in Gold,



silberne Cylinder- und
Ancere-Uhren eigener Fabrikation von

Hasler & Comman

aus

Chaux de fonds
sind jetzt

Reichsstrasse No. 5, 3. Etage.



Gebrüder Grosjean,

Uhrenfabrikanten

in allen Arten aus

Chaux de fonds

(Schweiz).

Während den Messen
in Leipzig

Reichstraße Nr. 10, 2 Treppen.



Joh. Chr. Kocher

aus

Barmen.

Lager von seideneu, halbseideneu und wollenen
Besatzbändern, Kordeln und Ligen.
Zur Messe in Leipzig

Reichstraße Nr. 6, 1. Etage.

Adolph Michaelis

aus Danzig,

Fabrikant von Roßhaar-Arm-
bändern und Roßhaar-Scheitel-
Loupés neuester Erfindung,
Thomaskirchhof Nr. 11 part.

Für Exporteure u. Engros-Käufer
empfehlen

Corsetten ohne Naht

in den neuesten Sorten billigst und in großer Auswahl

D. Rosenthal & Co.,

Fabrikanten aus Göppingen bei Stuttgart,

Brühl Nr. 8,

der grünen Tanne schrägüber.

Joseph Heinrich

aus

Steinschönau in Böhmen,

zur Zeit Leipzig Augustusplatz, 5. Bodenreihe Nr. 4,
empfiehlt eine reichhaltige Auswahl von Glaswaaren, welche größtentheils in Blumenvasen nebst anderen in dieses Fach einschlagenden Gegenständen besteht, wobei jedoch hauptsächlich auf Export-Sendungen ab Steinschönau reflectirt wird.

J. F. A. Mieth aus Dresden,

Thomasgäßchen Nr. 3, 1. Etage,

empfiehlt sich diese Messe mit eignen Fabrikaten von appretirtem Lüll zu Häubchen, Draht, Spanplatten, Großlinon, Steifpetinet zu Hüten, Putzfaçon, Strohhüten, Strohfedern, Fenstergaze, Silbergaze und Canevass.

Das Fabrik-Lager von gehäkelten,
gewebten und gestrickten wollenen
Strumpfwaren

von
L. S. Mayer

aus Frankfurt a/M.

befindet sich diese Messe
Brühl Nr. 28, Nicolaistraßen-Ecke.

C. Heckert aus Berlin,
Muerbachs Hof Nr. 2 und 62,

Muster-Lager von

Glasblumen - Kronenleuchtern,

desgl. Tafel- und Wandleuchter etc., ferner Tischschälchen, Brief-
beschwerer, Cabarets, Cigarrenhalter, Etageren, Goldfischgläser,
Flacons, Gardinenhalter, Körbchen, Schmuckhalter, Schreibzeuge,
Spiegel, Thermometer, Uhren, Zuckerschalen u. dgl. m. Artikel
mit Glasblumen und Blättern montirt.

Muerbachs Hof Nr. 2 und 62.

Das Uhren-Lager

in allen Sorten



von
Henri Verdan

aus

Chaux de fonds

befindet sich jetzt

Brühl Nr. 62, 2. Etage.



Das Lager
Damen-Mäntel und Burnusse
eigener Fabrik
nach neuestem Pariser Geschmack
von

M. Lichtenstein

befindet sich Reichstraße Nr. 47, Kochs Hof
1. Etage rechts.

G. Lottner,

Corset-Fabrikant aus Berlin,

empfiehlt diese Messe sein Lager von

**Corsets jeder Art neuester
Façon, Koffhaar, Röcken und
Glanzstahl-Röcken**

nach dem neuesten Geschmack,

Steppdecken und Steppröcke bester Qualität.

Stand: Thomasgäßchen Nr. 3, 1. Et.

**Lager vulcanisirter
Gummi-Waaren**

von
Bacharach, Spanier & Co.,

Fabrikanten aus Düsseldorf,

Salzgäßchen Nr. 1,

Schuhmacher Kersten, 2. Etage,

so wie

General-Depôt

der Harburger Gummi-Kamm-
Compagnie

für Rheinland und Westphalen.



Gaetano Vaccani

in Halle a/S.

Zur Messe in Leipzig

Markt, 14. Budenreihe.

Fabrik von:

Reißzeugen, Birkeln, Reißfedern etc. in 6 Qualitäten, von
Messing und Neusilber.

Thermometer auf Holz, Metall, Glas, für Stuben und Fenster.
Winkelspiegel (für Architekten), Nackenspiegel (Toilette), Augen-
spiegel (Arzte) und viele andere derartige Artikel, so wie
Reißschieben, Linealen, Winkeln von Holz für Architekten und
Schulen.

Außerdem:

Klingelzüge von Manillahanf in 50 Mustern.

Preisverzeichnisse stehen zu Diensten. Engroslisten und Expor-
teure erhalten besondern Rabatt.

Mordan & Comp.

aus Hamburg,

Engros-Lager

von englischen

Gold- & Silberwaaren,

bestehend in Gold-Medaillons, Crayons, Zahnstochern, Ketten,
Federn etc., und Silber-Crayons, Zahnstochern, Ketten etc.

Reichstraße 21, 3 Tr.

Georg Reissmann

aus

Zella bei Gotha

hält Musterlager in allen Fabriken von

Stahl- und Eisen-Waaren

bei

Carl Ravené,

Grimma'sche Straße Nr. 7, zweite Etage.

Gebr. Grieben,

Bijouterie-Fabrikanten

aus Berlin,

Reichstraße Nr. 30, zweite Etage.

Karl Graf, Hoffschlosser aus Altenburg,
während der Messe
Leipzig, Markt Nr. 5 in der Gausflur,

empfehlte seine feuerfesten

Geld- und Documenten-Schränke,

welche sich durch die Construction der Schlösser und besonders durch die von demselben einzig und allein angewendete neu-
erfundene Füllung — die jede andere mit Holzasche, Bimstein etc. weit übertrifft — vollständig bewährt haben.
 Interessenten bin ich erbötig, durch praktische Versuche in meiner Werkstatt die Vortrefflichkeit meiner Füllung zu beweisen.

Vom Engros-Lager Goodyears feinsten amerikanischen Patent-

GUMMI-SCHUHE

werden alle Aufträge versteuert oder unverteuert effectuirt. Bei 1000 Paar tritt ein erhöhter Rabatt ein. Alle Dessins sind vorräthig.
J. G. Drank & Comp., New-York und Hamburg.
 Markt, 2. Budenreihe.



Erismann Söhne & Haim,

Uhren-Fabrikanten aus Genf.

Vollständiges Assortiment in Uhren aller Sorten (lauter Genfer Fabrikation).
 Specialität in Damen-Uhren mit Email und Rosen.

Brühl No. 68, 3. Etage.



Mein vollständig sortirtes Lager in Jagd- und Reisetaschen,
 Reisekoffer, Couriertaschen, Schrotbeutel etc.

empfehle während der Messe.

W. Gossau aus Kirchhain,
 Reichstraße Nr. 13.

Joseph Friedmann,

Bijouterie-Fabrikant aus Frankfurt a. M.,

Reichstraße Nr. 33 im Dammbirsch, 2. Etage.

Am Markt No. 9, Ecke des Barfussgässchens,
im Hause von Del Vecchio, 2. Etage.

Preis-Medaille
 Paris
 1855.

Kinder-Spielwaaren-Fabrik

Preis-Medaille
 London
 1851.

von
G. Söhle aus Berlin

hält Muster-Lager während der Messe
am Markt No. 9.

Spielwaaren-Fabrik

SCHELLER, WEBER & WITTICH,

Cassel.

Musterlager: Hainstrasse Nr. 1, Eckhaus am Markt 2 Tr.

Leipziger Tageblatt.

Sonntag

[Dritte Beilage zu Nr. 270.] 27. September 1857.

В. ЮНГЕ и КОМП.

ВЪ

АПОЛЬДЪ и ЛЕЙЦИГЪ.

Фабричная кладовая разныхъ шерстяныхъ и бумажныхъ чулочныхъ товаровъ на углу Николаевской и Бриля улицъ. 1. Этажъ. Входъ изъ Бриля.

Говорится по Русски.

W. JUNGE & C^o. Apolda & Leipzig.

Fabriks-Nederlag af ulls- och-bomulls-strumpevaror på hörnet af Nikolai- och Brühl-gatan. 4. Tr. Ingången från Brühl. Man talar svensk och dansk.

Il fondaco della nostra manifattura di calzonerie in lane e cotoni si trova: Cantone delle contrade di S. Nicolò e Brühl. 4^o p^o Entr. dal Brühl. Si parla italiano, spagnolo, francese ed inglese.

Harisnyagyárunk raktára találkozik Brühl és Sz. Miklós utca szegletén, első emeletben. Felmenés Brühl-utcán.

Beszélnék magyarul és tótul.

Vollständiges Lager fertiger Geschäfts-Bücher

aus der Buchbinderei von

Friedrich Geissler,

Neumarkt Nr. 10, 1. Et., u. Bude auf dem Markte, 4. Reihe Nr. 121.

Eiserne feuerfeste Geld-, Bücher- und Documenten-Schränke

soldesten Bauart, mit den neuesten Constructionen versehen, gegen Einbruch vollständig sicher, empfiehlt in jeder beliebigen Größe zu billigen Preisen

Carl Kästner,

am Markt, vis à vis den Herren Becker & Comp.

Ausverkauf.**Ein Lager haufwollener Teppichstoffe**

in fortlaufenden Mustern, $\frac{1}{4}$ und $\frac{3}{4}$ Br. breit, so wie eine Partie Treppenläufer in verschiedenen Breiten soll zu billigen Preisen verkauft werden

Peterstrasse No. 9, 1 Treppe.

Nouveautés

in

Mützenschirmen, Sturmbändern etc.

in großer Auswahl zu billigen Preisen aus der Fabrik

Gedr. Gammersbach in Roisdorf bei Bonn a. Rhein

in der Bude Nr. 76, S. Ecke auf dem Markte, Neckerlohn Keller gegenüber,

und

Peterstrasse Nr. 44 im Gemölbe bei C. G. Neumann sen.

F. A. Soukup & Herrmann

aus Wien,

Lager von österreichischen Kurzwaaren,

am Markt No. 5, 2 Treppen, neben der alten Waage.

H. J. Dullyé & Söhne

aus Hefnberg bei Crefeld,

Lager von breiten Mantillen-Sammeten und Sammetbändern

in ausgezeichneter Qualität

Brühl Nr. 54, Gasthaus zur Rauchwaarenhalle 1 Treppe hoch.

Lager Wiener Chenille-Shawls

bei

C. A. Putzschke,

Brühl Nr. 70, 1. Etage.

Das Lager bedruckter Tischdecken eigener Fabrik

von

F. W. Bracht in Wien

befindet sich bei

C. A. Putzschke, Brühl No. 70, 1. Etage.

A. Tidemann aus Hamburg,

chinesische und ostindische Seidenwaaren,

diverse engl. und franz. Fancy-Artikel,

Hôtel de Bavière No. 67.

Das Musterlager von Fürther und Nürnberger Artikeln
von Moritz Besels aus Fürth bei Nürnberg
 befindet sich jetzt Auerbachs Hof, 2. Etage, Grimma'sche Straße.

Albert & Louis Cohen aus Harburg.

Vulk. Glanz-Gummischuhe

im Zollverein fabricirt,

Preise 8, 12 und 16 Thlr. pr. Dutzend mit ansehnlichem Rabatt.

Als etwas Neues wird die Sorte **self-acting** empfohlen.

Lager Tuchhalle 1. Etage, Treppe A bei Herren Göbning & Böhme.

Das Lager französischer bedruckter und gewirkter
Châls, Foulards, Fichus, Chatelaines, Cache-nez etc.

von
Gebrüder Samuel

aus Paris und Saarlouis

befindet sich für diese Messe Brühl Nr. 2, 1. Etage.

Muster-Lager von Kunstguss-Gegenständen

des Gräflich **Einsiedelschen Eisenwerks zu Lauchhammer,**
 als: Kamine, Ofenvorsetzer, Feuergeräthständer, Regenschirmhalter, Crucifixe, Altarleuchter, Galanteriewaaren etc.

bei **Gross & Co.,**

4. Universitätsstraße. Große Feuerkugel. 41. Neumarkt.

Folgende

Berliner Silberwaaren-Fabrikanten

wohnen diese Messe:

Ed. Heinicke	Reichsstrasse Nr. 47, Kochs Hof.
Gust. Hirschfeld	Hainstrasse, Hôtel de Pologne.
W. Hollmann	Reichsstrasse Nr. 30.
Franz Mosgan	Katharinenstrasse Nr. 22.
W. Peters	Reichsstrasse Nr. 16.
Emil Stab	Katharinenstrasse Nr. 3.
D. Vollgold & Sohn	„ Nr. 3.
W. F. Ehrenberg	Reichsstrasse Nr. 55, Sellers Hof.

Petersstrasse Nr. 7, erste Etage

im M. Sternschen Locale befindet sich gegenwärtige Messe zum ersten Male

aus der Fabrik von **Philipp Beisiegel, Wieden Nr. 925 in Wien,**

ein sehr schön sortirtes Lager
echter Meerschaum, Cigarren, Spizen und Pfeifen,
 so wie auch eine Partie

Londoner Pfeifen und Pfeifenköpfe,

sowohl glatt als mit Figuren.

Amerikan. Patent-Crockett-Ledertuch,

versteuert und unverteuert,

empfehlen zu den billigsten Preisen

Ewald & Bredt,

Petersstrasse Nr. 1, 1. Etage.

Amerikan. u. Französ. Patent-Gummischuhe, Self-acting und Gummi-Lederschuhe

bei
Ewald & Bredt,

Petersstraße Nr. 1, 1. Etage.

Gummi- u. Gutta-Percha-Waaren,

als: Platten, Riemen, Röhren, Schläuche, Fäden etc.; Eisen, Kordel, Bänder, Schubstoffe; Kleider- und Unterlagenstoffe; chirurg. Instrumente und Bandagen, Luftkissen, Ballons, Bälle, Schreibtiere etc. bei

Ewald & Bredt,

Petersstrasse Nr. 1, 1. Etage.

Im Hofe der Kaufhalle, Gewölbe Nr. 9

Musterlager und Auswahl in allen Sorten

Bade-, Wasch- u. Pferdeshwämme

eigener Wäsche und Bleiche von

Brandt & Placke.

Einkaufs-Häuser an den jonischen Inseln, der Levante, Triest, Neu-York etc. — Wäsche und Bleiche in Magdeburg.

Im Hofe der Kaufhalle, Gewölbe Nr. 9.

Stahlfedern Fabrik von Jules Le Clerc
LONDON & BERLIN

hält während der gegenwärtigen Messe hier großes Fabriklager der besten chemisch abgeschliffenen rostfreien

Patent-Metall-Schreibfedern!

in tausendfältigen Gestalt-, Spitz- und Härtingen als Metallarten; letztere bestehen in Zink, Kupfer, Messing, Cement, Silber, Gold etc. etc.

Federhalter in großer Auswahl, zu jeder Feder passend.

Verkauf zu den niedrigsten Fabrikpreisen.

Jules Le Clerc, Metallfedern-Fabrikant aus Berlin,
Auerbachs Hof Gewölbe Nr. 46, Eingang vom Neumarkt.

Minck & Matz,
Commissionaire im Berliner Kurzwaarenfache,
Musterlager Kochs Hof, 2. Etage.

Thieme & von Schaper,
Parfumerie- und Toilette-Seifen-Fabrikanten,
 halten vollständig assortirtes Musterlager bei
Carl Ravené, Grimma'sche Strasse Nr. 7, 2. Etage.

Petersstrasse Nr. 1, 2. Etage,

befinden sich wie bisher folgende Lager und Musterlager.

R. Beinhauer aus Hamburg,

Lager von englischen und amerikanischen Kurzwaaren und Gummischuhen.

A. Boch & Comp. aus Frankfurt a. M.,

Fabrikanten von Zink-Gas-Lustres und Gas-Apparaten.

H. Dietz & Comp. aus Wien,

Kurz- und Galanterie-Waaren, Perlmutter-Knopf-Fabrikanten.

Chr. Haas & Comp. aus Offenbach,

Etuis- und Portefeuilles-Fabrikanten.

L. Hadrot j^{ne}. Péschard & Co. aus Paris,

Fabrikanten von Moderator-Lampen,

J. H. Schmidt Söhne aus Iserlohn,

Fabrikanten von Kronleuchtern, Candelabres, Wand- u. Tafelleuchtern und gepr. Bronze-Waaren.

Theod. Schmöle Söhne aus Iserlohn,

Fabrikanten von Reit- und Fahrgeschirr-Beschlägen, Wagenlaternen, Schlittengeläuten, Regen- und Sonnenschirm-Gestellen.

C. F. Dreyspring aus Lahr,

Cartonnagen- und Galanterie-Waaren-Fabrikanten.

Petersstrasse Nr. 1, 2. Etage.

Stearinkerzen-, Toiletten-Seifen- u. Parfumerienfabrik

von
Gebrüder Volmar

aus Offenbach a. M.,

Musterlager während der Messe Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 23.

Patent - Glanz - Gummi - Schuhe.

Die Herren Wiederverkäufer erlauben wir uns hierdurch auf unser reichhaltiges Lager neu verbesserter Glanz-Gummi-Schuhe aufmerksam zu machen und empfehlen als etwas Neues:

Gummi-Lederschuhe,

die alle Vortheile des Lederschuhes und des Gummi-Leberschuhes vereinigen. Auch in allen unsern andern Gummifabrikaten, wie Ehlers, Bälle, Saugpfropfen, Schweißblätter, Schläuche, Platten ic. sind wir vollständig assortirt.

Die Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Fabrik

von
Fonrobert & Reimann

aus Berlin,

z. Z. in Leipzig am Markt, Bühnengewölbe Nr. 19.

Das reichhaltig assortierte Musterlager Böhm. Krystall- und Glaswaaren

von
Carl Schappel aus Hayda in Böhmen

befindet sich zum ersten Male zur Messe

in der Petersstraße No. 27, Eingang Nicolaistraße No. 1, zweite Etage.

Das Fabrik-Lager von **Louis Bader & Co. in Stuttgart,**

bestehend aus den verschiedenartigsten Artikeln in Quincaillerie, Papeterie, Leder-, Holz- und Cartonage-Arbeit, als:
Tolletten, Necessaires, Etuis, Lichtschirme, Lesepulte, Cassettes, Coffrets, Wand-
körbe und Täschchen, Körbchen, Bonbonnières, Valises u. s. w.,
neuester und geschmackvoller Façon befindet sich in der

Petersstraße Nr. 8, zweite Etage.

Muster-Lager

echt vergoldeter Bronze- und feiner Zinkguss-Waare, Pendulen, Candelabres etc.

von
M. Levin aus Berlin

No. 69 Brühl No. 69, 2. Etage.

J. Ochs aus Idar bei Oberstein,

Paris 30 rue Notre Dame de Nazareth,

London 83 Hatton Garden,

zur Messe in Leipzig Hôtel de Naviers mit Muster-Lager in allen Sorten gefasster und un gefasster
Achatwaaren, so wie mit Assortiment von allen in das echte Bijouteriegeschäft einschlagenden Steinen.

Schulte & Schemmann, Hamburg,

Lager amerikanischer Patent-, so wie jede
andere Sorte Gummischuhe,

verzellt und unverzellt,

Petersstraße Nr. 19, 1. Etage.



Zur diesmaligen Messe habe ich ein vollständiges Lager meiner Federn in meinem Gewölbe „unter den Bühnen Nr. 19
am Rathhaus“ und lade meine werthen Abnehmer ein, mich zu besuchen.

Vornehmlich mache ich auf meine neue Schütze's Feder aufmerksam, die jede bis jetzt gekannte Feder an Dauer und An-
nehmlichkeit übertrifft, und auf meinen Halter gegen Schreibkrampf, pro Stück 5 Sgr.

S. Röder,

Metallschreibfederfabrikant aus Berlin.

H. Schöning & Viti aus Berlin,

Gosbuchbinder St. Majestät des Königs von Preußen und Leder-Waaren-Fabrikanten,
während der Messe

in der Petersstraße No. 20 u. 21, 2. Etage.

Unger & Co. aus Schönheide

beziehen zum ersten Male die Messe mit einem Lager

div. bedruckter Wollen-Shawls und Nouveautés.

Dasselbe befindet sich Katharinenstraße, Gewölbe Nr. 25.



F. Grivaz

aus Genf.

Vollständiges Lager, bestehend aus Juwelen, Goldwaaren und feinen Genfer Damen-Uhren eigener Fabrik.

Reichsstrasse No. 19, 2. Etage.



Greiner & Comp.,

Glasfabrik u. Spielwaaren-Geschäft in Lauscha bei Sonneberg,

empfehlen ihre Glas-, Porzellan- und Steinschusser, Briefbeschwerer, Glaskugeln und Früchte (für Christbäume), Augen, chem.-pharm. Apparate, Spritzen, Röhren für verschiedene Zwecke, Schmelz-, hohle Perlen, Glasspielwaaren und alle in dies Fach einschlagende Artikel; ferner Griffel, Schiefertafeln, Tafelbücher, feine Holzspielwaaren, als: Schweizerhäuschen, Dosen und Moosfiguren in den mannichfaltigsten Dessins, Kinder-Violenen, div. Steinsappwaaren, wie Thierköpfe und Thermometer etc. etc.

Gut assortirtes Musterlager während der Messe

Stadt Berlin No. 7.

Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Fabrik
von

François Fonrobert aus Berlin

am Markt, äussere Budenreihe, der alten Waage gegenüber.

J. ALEXANDRE aus Brüssel und Birmingham,

Cementfeder-Fabrikant,

Thomaspässchen No. 6, erste Etage.

Die allerneuesten Muster

in den gegenwärtig so beliebten Holz-Cartonnage-gegenständen von sehr geschmackvoller und origineller Zusammenstellung, als: Schreibfedern, Mouschols, Schreibzeuge, Spielkarten-Schachteln etc. aus der Cartonnagen-Fabrik von Louis Bader & Co. in Stuttgart, sind nunmehr eingetroffen und zu gefälliger Besichtigung ausgelegt, Marktstraße Nr. 8, 2. Etage.

Das in schöner moderner Baase bestehende

Rosshaar-Blonden-Lager

von

F. G. E. Kunze

aus Bärenstein bei Annaberg

Markt No. 14 Thomaspässchen Nr. 6, erste Etage.

Nr. 19

und An-

in.

,

Lager von
Amerik. Patent-Gummischuhen
 (worunter auch Self acting),
 engl. Stahl- und Kurzwaaren, Jagd- und Reitrequisiten

bei
Kraft & Geisler,

Grimma'sche Strasse Nr. 31.

Barfussgässchen 2,
 1. Etage.

Carl Pflugbeil & Co.

Barfussgässchen 2,
 1. Etage.

Muster-Lager

Berliner Kurzwaaren,

Lager englischer Stereoskopienbilder.

Rau & Co. aus Göppingen,

Lackir- und Metallwaaren-Fabrik,

Kochs Hof, Reichsstrasse Nr. 47, 2 Treppen.

Qualité unter
 Garantie.

Moderateur - Lampen

Reiches Sortiment
 in Bronze- und Porzellan-Lampen.

von $\text{ab } 1\frac{1}{2}$ bis $\text{ab } 100$

bei **H. Bachmayer,**

Kochs Hof, Reichsstrasse 47, 2 Tr.

Die Photographie-Bilder- und Spiegel-Rahmen-Fabrik

von
H. L. Bibo & Comp.

aus Niederspaar bei Meissen

empfehlen ihr Musterlager von obigen Gegenständen, so wie von

Fournituren für Photographie

einer geneigten Beachtung.

114 Reichsstrasse 14, im Hofe 1 Treppe.

Gebrüder Strauss,

Portefeuilles-Fabrikanten

aus Offenbach a/Main,

empfehlen ihr reich assortirtes Lager in Portemonnaies, Geldtäschchen, Cigarren-Etui's, Damentaschen, Brillen-Etui's, Receptaires, Brieftaschen, Notizbüchern, Reisetaschen etc. etc.

Markt, 5. Reihe 2. Bude, vis à vis Stieglitzens Hof.

Moritz Elimeyer,

Königl. Sächs. Hof-Juweller, Juweller etc. Ihrer Maj. der Königin von England
 und Herzogl. Sächs. Coburg-Gothaischer Hof-Juweller,

in Dresden: Nr. 1. Ecke des Neumarkts,

in Leipzig während den Messen: Brühl, Schwabe's Hof, 3. Etage Nr. 65,

bezahlt fortwährend sowohl beim Einkauf als beim Eintausch für Juwelen, Perlen und farbige Steine hohe Preise.

Leipziger Tageblatt.

Sonntag

[Vierte Beilage zu Nr. 270.] 27. September 1857.

Empfehlung des Gasthauses zum Römischen Kaiser, Erfurt.

Hiermit erlaube ich mir die ergebene Anzeige zu machen, daß ich das **Hôtel zum Römischen Kaiser** käuflich übernommen habe.

Dieses Haus empfiehlt sich durch schöne Lage und comfortable Einrichtung.

Ganz besonders werde ich bemüht sein, durch reelle und prompte Bedienung mir das Wohlwollen der mich beehrenden Gäste zu erwerben.

Erfurt, im September 1857.

Heinrich Brumme,
früher Oberkellner in Stadt Hamburg, Leipzig.

Das Photographische Atelier

von

D. Schmid-Monnard, Münzgasse 19,

fertigt Bilder in den verschiedensten Größen und Preisen.

Mein Comptoir befindet sich jetzt Nicolaistraße Nr. 52,
vis à vis der Nicolaikirche.

Christian Dierig
aus Langenbielau in Schlesien.

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich Gainsstraße Nr. 11.
Leipzig, den 21. Sept. Auguste Madestock, Hebamme.

Metall-Versilberung,

womit ein Jeder Metallwaaren selbst versilbern oder fehlerhaft gewordene Silberplattirte wie andere Metallwaaren wieder dauernd ausbessern kann, empfiehlt

A. Kammer,

Grimma'sche Straße Nr. 6, 2 Treppen.

Odontine, ein zuverlässiges Mittel gegen Zahnschmerz,

Lentner's Hühneraugenpflaster
empfehlen die Salomonis-Apotheke.

Geschmackvolle Puppen

sind zu verkaufen

Markt, Restauration von Schröter.

Local-Veränderung!

Das Musterlager von
Kruse & Weddigen
aus **Barmen,**

Fabrikanten von wollenen Besatz-Artikeln,
Kordeln und Lützen,

befindet sich diese Messe

Neumarkt 42, Eingang im Hofe rechts
zwei Treppen hoch.

Das Local ist geöffnet

von Morgens 9 bis 12 Uhr,
„ Nachmittags 3 „ 6 „

Pianosorte-Fabrik

von

Alexander Bretschneider, bayerischer Platz No. 5,
empfehlen eine Auswahl der schönsten Flügel- und tafelförmigen Pianosortes; auch stehen einige ge-
brauchte Flügel daselbst zum Verkauf.

Chr. Meinel & Sohn aus Klingenthal

empfehlen ihr Lager von hölzernen Damenkämmen in reichlicher Auswahl.

Kaufhalle am Markt, Gewölbe Nr. 34.

Fr. Ed. Schneider,

sonst
J. B. Böttcher,

Hainstrasse No. 3 in Leipzig,

empfehlen sein vollständig assortirtes Lager von englischen, französischen und deutschen Eisen-, Stahl- und Messingwaaren, als: Gardinen- und Meubelverzierungen, Glockenzieher, Wandhaken, Ofengeräthschaften, Thüren- und Fensterbeschläge, Tisch-, Küchen-, Feder-, Taschen- und Rasirmesser, Scheeren, Lichtpugen, Löffel, Leuchter, Gewichte und Waagen, Sattler- und Riemergeräthschaften, Werkzeuge für Holz- und Metallarbeiter, Futterklingen, Sensen und Sicheln, Vorlegeschlösser, Schuhmacherwerkzeuge, Instrumentbeschläge, Stiefeleisen, Schrauben, Nägel, Schraubstöcke, Ambose, Sperrhörner, englischen und deutschen Stahl, Passauer Schmelztiegel, Copirmaschinen nebst vielen andern Artikeln in reichster Auswahl zu den billigsten Preisen.

J. Bürks

patentirte Wächter-Controle-Uhren

empfehlen
Bernhard Zachariä, Uhrmacher,
Kaufhalle am Markt.

Brief-Copirpressen

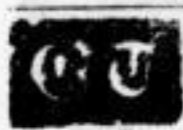
empfehlen
Fr. Ed. Schneider,
Gainstraße Nr. 2 in Leipzig.

Lager

von
**feinen Toilette-, Wasch- und
Pferdeschwämmen**
bei
Rivinus & Helmichen,
Grimma'sche Straße Nr. 19.

Meubles, Spiegel und Polsterwaaren

empfehlen in größter Auswahl
das Meubles-Magazin in der Centralhalle.



Schuhmacher-Bandmaasse

in Leder, französische, empfehlen
Gebr. Tecklenburg, Thomasgäßchen Nr. 11, 1 Tr.

Das Lager

der
Rosshaarzeug- und Rock-Fabrik
von **C. E. Wünsche**

aus Breslau
befindet sich
Kaufhalle, Gewölbe 32,
Markt- und Barfußgäßchen-Gde.

Böhmische Bettfedern!

sind in verschiedenen Sorten und Preisen zu haben. Da Unterzeichneter das erste Mal die Leipziger Messe besucht, versichert er bei reeller und prompter Bedienung die billigsten Preise.

Niederlage Neumarkt Nr. 11, dem Gewandhaus vis à vis.
Franz Hahn, Bettfedernhändler
aus Böhmen,
Niederlage Neumarkt Nr. 11, dem Gewandhaus vis à vis.

Hoppe Schaeffer & Co.

aus Berlin,
Porzellanhandlung en gros und Malerei,
zur Messe Kaufhalle 11,12
im Gewölbe,

empfehlen ihr wohlassortirtes Lager
geschmackvollst decorirter Porzellane
in neuesten Mustern und zu den billigsten Preisen.

J. Wernoth & Co.

aus Gndingen bei Freiburg i. Breisgau,
bedruckte kleinere und größere
Tücher (Châles) in Mouffeline
und Cachemir,
Nicolaistrasse Nr. 43, 2 Treppen.

C. H. Herold

aus
Untersachsenberg
bei Klingenthal
empfehlen zur gegenwärtigen Messe sein reichhaltiges
Lager von Mundharmonika's und Accordions.
Markt, 10. Reihe, vor der Kaufhalle.

Siderolith-Fabrik

von
Gebr. Kuchler & Vogt,
Glas-Fabrik Sophienhütte

von
Gebr. Kuchler

Muster-Lager
zur Messe
in
Leipzig
aus
Ilmenau
Markt, fünfte
Budenreihe,
nahe b. Stieglitzens Hof.
in Thüringen.



W. Trautwein,
Uhrenfabrikant
aus Chaux de Fonds,
Reichstraße 23, 2 Tr.



Brünner Wollstoffe

empfehlen für diese Messe
Gustav Haas & Comp.

aus Brünn,
Brühl Nr. 2, 1 Treppe.

Die Luchschuh-Fabrik

von C. Kundius aus Merseburg
empfehlen auch die jetzige Michaelismesse ihr reichhaltiges Lager
Winterschuhe von Luch, Sammet, Plüsch und bunten Stoffen mit
durchnähten Luchsohlen. Der Stand ist Johannisplatz, der
„Stadt Dresden“ gegenüber.

M u s t e r : L a g e r
 von **Herren- und Damenschuhen und Stiefeletten**
 von **Jos. Schumacher Sohn** in Mainz
 Salzgäßchen Nr. 1, 2 Treppen.

Das Lager **Sorauer** und **Schlesischer** Leinen und Halbleinen,
 Bedeck, Handtücher, Tischtücher, Taschentücher ic.
 von **Gustav Lehmann** aus **Berlin**
befindet sich diese Messe
 Katharinenstr. No. 6 in der Europäischen Börsenhalle.

C. D. Mayer & Bissinger aus **Pforzheim,**
Fabrikanten
massiver goldner Ketten und Bracelets,
 Reichstraße Nr. 11, 2 Treppen.

Das Musterlager der Fabrik von vergoldeter und schwarzer Bijouterie aller Art
 von **Schnerb & Netter**
 aus Paris und Cosmanos (Böhmen)
befindet sich diese Messe
 Petersstraße Nr. 43, zweite Etage.

Das Musterlager
 von
F. Unger & Co.
 aus Liebenau und Saida in Böhmen,
Besitzer der
G l a s f a b r i k e n
 in Marschendorf und Holsann,
 befindet sich während der Leipziger Messe **Grimma'sche Straße Nr. 26, 3 Treppen,** gegenüber dem Fürstenhause.

L. Lehrfeld & Comp.,
 Bijouterie-Fabrikanten aus **Pforzheim,**
 Reichstraße Nr. 3, 2. Etage.

B. Hirsch aus **Haynichen**

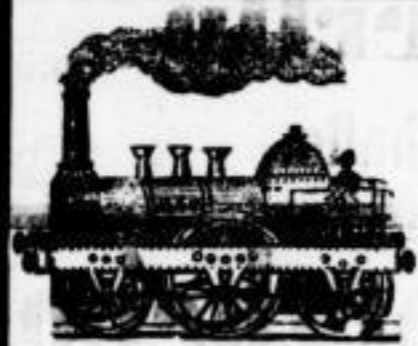
empfiehlt sich auch diese Messe mit seinem Lager künstlicher Blumen und Früchte, als auch Attrappen, Schmuckhalter,
 Nähkästchen, Drahtkörbchen und Weinstöcke ic. ic., so wie auch mit ganz kleinen künstlichen Blumen für
 Conditoren zu Tortenverzierungen, als auch Früchte und Weinbeeren für Blumenfabrikanten.
 Die billigsten Preise versichernd, ist sein Stand

Markt, 14. Budenreihe, Ecke der Mittelreihe.

Lampen-Fabrik

von **Ernst Haeckel in Wursen,**
Grimma'sche Strasse Nr. 31, 1. Etage.

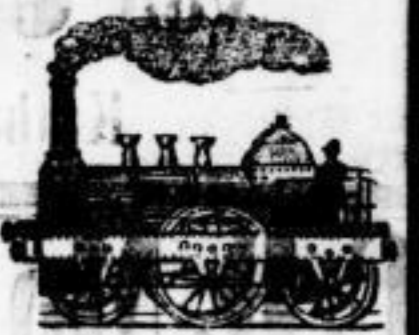
Oelspar-Lampen (24 Sorten), Schiebe-Lampen, Modérateur-Lampen.



Für Gewerbeschulen und Ausstellungen

empfiehlt heizbare Modelle von Locomotiven und Dampf-
Maschinen und stehen während der Messe Muster davon
aus bei Herrn C. F. Laue, Grimma'sche Straße Nr. 36.

G. Lochmann,
Mechanikus in Zeitz.



Muster von Stempel-Pressen, Naschmarkt,

zum Papier-, Wechsel-, Brief-, Siegel- und Schrift-
Stempeln mit allen dazu erforderlichen Schriften.

Brief-Copiermaschinen,

Plättmaschinen mit Holzkohlenheizung
von J. E. Partick.

Muster-Lager der Theresienthaler Krystall-Glas-Fabrik,

ganz neue Gegenstände,
auch alle Sorten farbige Fensterscheiben,

befindet sich Ritterstraße Nr. 2, erste Etage,
dem „Gambrinus“ vis à vis.

Moritz Müller,
Bijouterie-Fabrikant aus Pforzheim,
Reichstraße Nr. 40, zwei Treppen hoch,
Ecke vom Böttberggäßchen.


Die Siderolithwaaren-Fabrik von F. G. Geyer

aus Pirna an der Elbe
empfiehlt ihr Musterlager aller dahin einschlagenden Artikel in beschriebenen Farben, Drucken und feiner Malerei.
Local Petersstraße Nr. 13, 1. Etage, vis à vis den Herren Gebrüder Sala.

Das Musterlager

von Taschen, Portemonnaies, Portecigarres, Portefeuilles etc. aus der Fabrik von

E. Gumpert aus Offenbach am Main

befindet sich diese Messe  Goldhahngäßchen 1, 1. Treppe.

Das Muster-Lager
der ersten Chinasilberwaaren-Fabrik
 von **Lortzing & Goldschmidt aus Berlin**
 befindet sich Petersstraße Nr. 40, 2 Treppen.

Die Porzellan-Fabrik und Malerei
 von
Joh. Chr. Eberlein in Poessneck

hält Musterlager in Figuren, fein und ordin. Schreibzeugen, Dosen, Frucht- und Spielkörbchen, Badekindern, Täuschlingen etc., und macht auf viele neue sehr preiswürdige Gegenstände aufmerksam.
 Logis: **Sainstraße Nr. 1, 1. Etage, Eingang vom Markte.**

Partie-Waare!

Patent-Velours-Teppiche à 27½ — 35 Mgr. pr. Berliner Elle,
 do. Tapestry- do. à 22½ — 30 = = = =

empfehlen

Leop. Schoeller & Söhne aus Düren,
 Muster-Lager

Brühl Nr. 3/4, in der Leinwandhalle 3. Etage rechts.

Das Musterlager der Thonwaaren-Fabrik
 von
Raschke & Comp.

aus Althaldensleben

empfehlen sich zur gegenwärtigen Messe mit feinen lackirten, bronzierten und vergoldeten Figuren etc.

Muerbachs Hof Nr. 24, 1. Etage.

Das Seidenwaaren-Lager

von
Gebrüder Colzman aus Langenberg bei Elberfeld
 befindet sich **Brühl Nr. 22, erste Etage, im weißen Hof.**

Heinrich Beck,

Teppich-Fabrikant aus Glauchau,

empfehlen sein Lager, als Velours-Teppiche, Carpets, Zimmer-Teppiche, Reisetaschen-Blätter, Klappen-taschenblätter und Schubblätter in bester Qualität.

Serner Chenille-Charms eigener Fabrik in Seide in großer Auswahl

Brühl Nr. 3 — 4, Leinwandhalle, 1 Treppe.

Die Porzellan-Fabrik
 von **Dressel, Kister & Comp.**
 in **Scheibe bei Eisfeld**

hält diese Messe ein reichhaltiges Musterlager in Galanterie- und Spielwaaren, als: Figuren, fein und ordinair, Schreibzeuge, Dosen, Doorköpfe, Gliederdocken, Badekinder, Kinderservice, Klippgegenstände etc. etc. in vielen neuen Dessins und zu den billigsten Preisen.

Local: „Stadt Berlin“ 1 Treppe Nr. 2.

Chenille-Chales für Damen und Herren Thomasgässchen No. 9, 2. Etage.

Für Bijouterie-Fabrikanten.

H. Mayer, Lapidaire (Steinschleifer) aus Paris,

Brühl, Ecke der Nicolaistraße im Wallfisch im 4. Stock,
bezieht zum ersten Male die hiesige Messe mit einem großen Assortiment der neuesten Steinschleiferei, als: Camees, Lapis,
Granaten, Almandinen, Korallen, Jaspis, Onyx und Cornalines für alle Branchen der Bijouterie.

Fabrik-Lager Pariser Blumen und Federn

von
L. HIRSCH aus Frankfurt a. M. und Paris,
Reichstraße Nr. 1, erste Etage.

Seidene u. halbseid. Meubles- u. Wagenstoffe,
so wie schwarze und bunte Kleiderzeuge etc.

eigener Fabrik
empfehlen zu den billigsten Preisen

Behr & Schubert aus Frankenberg,

Reichsstrasse, Kochs Hof, 1. Etage.

G. Mohr aus Berlin,

Portefeuilles-Fabrikant,

am Markt, Stieglitzens Hof 3. Etage,

empfeht sich zur Michaelis-Messe mit seinen couranten und soliden Portefeuilles und Portemonnaies, schottischen
Arbeitskästchen etc. und macht noch besonders aufmerksam auf das

Neueste und Dauerhafteste in Portemonnaies

(aus einem Stück gearbeitet).

Damen-Mäntel und Jacken

von **S. Buchold's Wwe. aus Mühlhausen**

Brühl Nr. 82, in der grünen Tanne 2 Treppen.

Muster-Lager

in Corsetten ohne Naht und Lampendochten

in allen beliebigen Sorten für

Exporteure und Engros-Käufer

empfehlen unter Zusicherung billigster und reeller Bedienung

G. Roth & Co. aus Göppingen in Württemberg,

Reichsstrasse No. 40, 1. Etage.

Gebrüder Gamburg

aus Frankfurt a/M.,

Muster-Lager

angefangener und fertiger Tapiserie-Waaren (Handarbeiten), fertiger
feiner Strick-, Häkel- und Filet-Waaren in Wolle und Seide, aller
Sorten Sticowolle, Seide und sonstiger Sticmaterialien.

Zur Messe: **Hôtel de Bavière, Petersstraße, Zimmer Nr. 76.**

Hutschenreuther & Comp.

aus Wallendorf bei Coburg

empfehlen ihr Musterlager in Papiermaché-Waaren eigener Fabrik, als: Puppenköpfe, Läuflinge, Thiere und
Figuren etc. etc.

Thomasgässchen Nr. 9, 2. Etage.

Cartonnage- und Galanteriewaaren-Musterlager von **A. Knoth** in **Merseburg**,

Magazingasse Nr. 17, erste Etage.

Ausverkauf

en gros für Ramscher.

Seidene Tücher, seidene und halbseidene Bänder
Nr. 3 goldner Arm, Petersstraße.
Abreise Dienstag früh.

Porzellanbilder - Meubelplatten, Portefeuille-
und Brocheplatten in allen Größen, fein ge-
malte Pfeifenköpfe, transparente Glaslichtbilder
von

Carl Haag

aus Sicht bei Saalfeld,

Thomasgäßchen Nr. 7, 2. Etage.

Bruchbandagen

empfiehlt allen Bruchleidenden, so wie den Herren Aerzten und
Wiederverkäufern zu sehr billigen Preisen

Carl Nestler aus Olbernhau,

Kochs Hof, vis à vis Engelhards Handlung.

Das Muster-Lager

eigener Fabrik

von

Tillmanns & Igel

aus Elberfeld

in Armbändern, Rockhaltern, Eichelchen,
Knöpfen, Knebel und Uhrketten, so wie deutscher
und französischer Kurz-, Galanterie- und
Quincaillerie-Waaren

befindet sich

Nicolaistrasse, Stadt London.

Ludwig Heidsieck

aus Bielefeld

empfiehlt sein Lager schwerer naturgebleichter Leinen, weißer und
gedruckter Taschentücher, Linon- und echt chinesischer Grasleinen-
tücher, fertiger Herren- und Damenhemden, Hemden-Einsätze,
Kragen und Manchetten, Drell- und Damastgedecken, Kaffee-
und Dessert-Servietten, so wie Restleinen zu den billigsten
Preisen.

Stand: große Fleischergasse Nr. 1, bei Herrn
Bäckerstr. Böhm, neben der „Stadt Frankfurt.“

Joh. Chr. Seidel

aus Untersachsenberg bei Klingenthal in Sachsen

empfiehlt sich diese Messe mit einem Lager in Accordions,
Concertinos und Mundharmonikas
Markt 14. Reihe Nr. 30.

Joh. Mahr & Söhne

aus Naumburg a/S.,

Kamm- und Bürsten-Fabrikanten,

Thomasgäßchen Nr. 9, 1 Treppe.

C. F. Domann

aus Pforzheim

empfiehlt Stuis vom feinsten Seiden-Sammet und
Corduan-Leder.

Reichstraße Nr. 21, 3 Treppen.

Vollständiges Lager

der Herren

Christoffe & Co.

in Paris & Karlsruhe

bei

Gebrüder Sala,

Petersstrasse Nr. 4.

In Silber-Dosen

die größte Auswahl zu billigsten Preisen Reichstraße Nr. 30.

Thomas Scheidl

aus Wien.

Das

Kurz-Waaren-Musterlager

von **W. Marquardt** aus Berlin

befindet sich diese Messe

Grimma'sche Straße Nr. 1, Auerbachs Hof im
Vorderhause 2. Etage.

C. G. Beckers Wwe.

aus Berlin

empfiehlt ein reichhaltendes Lager von allen Arten Goldleisten
zu billigsten Preisen.

Stand:

Naschmarkt, der Pollzel gegenüber.

Muster und Lager

von **Heinrich Jung**

aus Creuznach,

Fabrik von Etuis-, Portefeuilles-, Holz-
und Galanterie-Waaren,

für und ohne Stickerei eingerichtet,
in der Mitte von Auerbachs Hof Nr. 18, 2. Etage.



L. G. Jacot Descombes,

Uhrenfabrikant

aus Locle,

hat sein Lager

Hall'sche Straße Nr. 6, 3. Etage.

Fr. Stübgen & Co.

aus Erfurt

halten Musterlager von Blumentischen mit Spring-
brunnen, kleinen eisernen Drehbänken, Kaffeemaschinen-
steben nach Spiral gelocht (bis jetzt bloß in Paris fabricirt),
Schiebelampen mit beliebigen Brennern, einzelne Brenner,
(Gewecke'sche), Lampenwinden, Vogelbauergarnituren
u. s. w. u. s. w.

Markt, 3. Bude, 14. Reihe.

Cyanomellan-Tinte,

oder
neueste vorzügliche Copir-Tinte.
 Fabrik von **Fr. Schnicke** in **Plagwitz bei Leipzig.**

Diese Tinte vereinigt in sich alle die guten Eigenschaften, die zu einer leichten und reinen Copie erforderlich sind; ein einziger Versuch wird dies bestätigen.

Sie ist zu haben in Gläsern zu 2½, 4 und 6 ℥ bei
Pietro Del Vecchio, Markt Nr. 9. | **Carl Schröter**, Nicolaistraße Nr. 53.
Gebr. Tecklenburg, Thomasgäßchen Nr. 11. | **Hermann Hoffmann**, Dresdner Straße Nr. 60.

Grosser Ausverkauf

eines sehr bedeutenden Postens von Kurz- und Posamentierwaaren, als seidene und Perlmutterknöpfe, Gummischuhe und noch viele andere Artikel zu bedeutend herabgesetzten Preisen

Nicolaistraße Nr. 18 auf dem Hof im Gewölbe.



L. Schlesinger aus Berlin,

Brühl, Rauchwaarenhalle,

empfehlte sein reichhaltiges

Uhren-, Gold- u. Silberwaaren-Lager

zu den billigsten Fabrikpreisen.

Für Juwelen, Perlen, Uhren, Antiquitäten, Gold und Silber wird der höchste Preis gezahlt.

Cartharius & Brandes,

Leipzig,

empfehlen hiermit ihr neu errichtetes Lager

französischer, englischer & deutscher Galanterie- & Kurzwaaren

Grimma'sche Straße Nr. 1, Auerbachs Hof parterre.

Selbstheizende Platteisen,

mit welchen man vermittelst 3 Pfennige Holzkohlen den ganzen Tag platten kann, so wie Copirpressen und Kreppmaschinen empfiehlt

August Hänert
 aus Chemnitz.

Stand Nicolaistraße Nr. 13,
 dem Ring vis à vis.

J. M. Farina aus Cöln,

gegenüber dem Josephs-Platz.

Eau de Cologne das Duzend von 1¼ ℥ — 3¾ ℥.
 Verkauf en gros und en détail bei
Emil Kellner jun., Coiffeur, Neumarkt Nr. 7.



Friedrich Schrader,
 Herzoglicher Hoflieferant aus
 Braunschweig,

empfehlte eine neue Sendung frischer
 Leber- und Sardellenwurst, Weißwurst
 (Knapwurst), Saucisken, Bratwurst,
 Kopfsülze, Zungensülze u. s. w. Local
 Petersstraße Nr. 37 im Gewölbe,
 vis à vis dem Sporergräßchen.

Ca. 150 mille

Flor de Habanna-Cigarren

in feiner Packung à 5 Thlr. pr. mille zu ver-
 kaufen Petersstraße Nr. 8, 2. Etage, Erkerzimmer.
 Muster gratis.



C. G. Küssmodel von hier

empfehlte in größter Auswahl

engl. künstliche Frucht-Bonbons,

kleine Orangen, ostind. Ingwer, Stangen-Kalmus u. dgl.

Augustusplatz rechts, Ecke der 22. Budenreihe,
 Fabrik Barfußmühle.

C. W. Seyffert, Neumarkt No. 2,

empfehlte außer seinen Conditoreiwaaren ein vollständiges

Assortiment eingesetzter Früchte

zu billigen Preisen. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Leipziger Tageblatt.

Sonntag

[Fünfte Beilage zu Nr. 270.] 27. September 1857.

Theodor Hoch,

Halle'sche Strasse No. 12, nächst der Promenade, empfiehlt hiermit sein Lager echter Havana-, Hamburger und Bremer Cigarren, so wie echten türkischen Tabak feiner Qualität.

Bänder u. Lizen

zu billigen Preisen Brühl Nr. 19, 2. Etage.

Th. Schiffer & Co.
aus Crefeld.

Großes Lager

von
Meerschaumpfeifen und Cigarrenspitzen

bei

H. Dietz & Co.

aus Wien,

Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

Carl Heidsieck

aus Bielefeld

empfehlen sein Lager schwerer naturgebleichter Leinen, Taschentücher, Batisttücher, echt chinesisches Grasleinentücher, Handtücher, Tischgedecke in Zwillich und Damast, Kaffee- und Thee-Servietten, Herren- und Damenhemden, Hemdeneinsätze, Vorhemden, Kragen, Nesterleinen. Zur Messe

kleine Fleischergasse Nr. 4,

beim Bäcker Schemmel neben dem Kaffeebaum.

Verkaufs-Anzeige.

Die hier seit vielen Jahren betriebene Tabak- und Cigarrenfabrik unter der Firma Gebrüder Frölich soll wegen Todesfall des bisherigen Besitzers verkauft werden. Das Nähere ist auf dem Comptoir zu erfahren.

In einem am Thüringer Wald gelegenen sehr lebhaften Städtchen ist Familienverhältnisse halber ein kleineres Fabrik-Geschäft, allein oder auch mit dessen Commandite, mehrere Stunden davon gelegen, aus freier Hand zu verkaufen.

Reflectanten belieben ihre Adressen an die Expedition d. Bl. gefälligst franco einzusenden unter D. 23.

Mehrere Oelgemälde sind billig zu verkaufen Neukirchhof Nr. 28, 3. Etage.

Zu verkaufen stehen zwei gutgehaltene Pianoforte Grimma'sche Straße Nr. 5, 3. Et.

Zu verkaufen

sind Wegzugs halber ein gut gehaltenes Pianoforte, Mahagoni- und andere Meubles und Wirtschaftsgeschäften, auch eine große Messkiste, große Windmühlenstraße Nr. 15, Wölflings Haus im Vordergebäude 3 Treppen links.

Fortepianos,

neue und gebrauchte, stehen billig zu verkaufen Markt, Königshaus, Treppe C 2 Treppen.

Pianoforteverkauf.

Das Pianofortengeschäft von F. Hayne, Petersstraße Nr. 13, empfiehlt neue und gebrauchte Flügel u. Fortepianos mit engl. u. deutschem Mechanismus, von besonders gutem und gesangreichem Tone u. solider u. eleganter Bauart in sehr großer Auswahl, u. stellt neben vortheilhaften Bedingungen möglichst billige Preise. Auch werden alte Instrumente mit angenommen.

Mahagoni- Meubles-Verkauf.

1 eleganter Schreibtisch, 2 Cylinder-Bureau, ein Bücherschrank, 1 Stagère, 6 gestochene Rohrstühle, 3 Rohrstühle, 1 Spieltisch, 1 antike Commode, auch verschiedene ordinäre Meubles zum Verkauf Neumarkt Nr. 6 parterre.

6 verschiedene Comptoirpulte,

1 großes Doppelpult, 1 kl. Doppelpult, 1 2sitz. Pult, 1 Stehpult, Aufsehpulte, 2 Ladentafeln, 1 Regal, 1 Actenregal u. dgl. m. zum Verkauf Neumarkt Nr. 6.

Federbetten sind zu verkaufen

Sporergäßchen Nr. 3, 2 Treppen.

Zu verkaufen stehen Commoden, 1 Secretair, dunkelpol. Rohrstühle, Tische, Waschtische, Bettstellen, Zeiger Str. n. d. Linde.

Billig zu verkaufen ist ein eingerichtetes Aquarium beim Hausmann Königstraße Nr. 2.

Ein fettes Schwein steht zu verkaufen

Stockenplatz Nr. 7 parterre.

4 Orangen-Bäume

mittlerer Größe und eine große Yucca gloriosa stehen zum Verkauf beim Kunstgärtner Nebe in Gohlis.

Gute Rothlerchen-Kartoffeln,

welche ausgezeichnet gut kochen und schmecken, sind zu haben Dienstag den 29. September in der Schloßgasse Nr. 6 bei Karl Söne aus Zwenkau.

Harlemer Blumenzwiebeln,

Petersstraße Nr. 32 bei

Georg Grohmann, Handelsgärtner.

Echten chinesischen Thee,

in allen grünen und schwarzen, mittel und feinen Qualitäten empfehlen sowohl im Ganzen als in Stanioldosen à 1/2 Pfund

Kretschmann & Gretsche,

Katharinenstraße Nr. 18.

Echt türkischen Tabak

empfang eine neue Sendung

E. A. v. d. Planitz, Grimm. Straße Nr. 20.

Alte Ambalema-Cigarren

25 Stück 7 $\frac{1}{2}$ % , Londres 25 Stück 7 $\frac{1}{2}$ — 12 % , Morenita 25 Stück 10 % , Sylva 25 Stück 12 $\frac{1}{2}$ % , Salvad. 25 Stück 15 % , import. Havanna 25 Stück 25 — 40 % empfiehlt Julius Kießling, Dresdner Straße Nr. 57.

Cigarren-Lager.

En gros und en détail
Markt- und Petersstraßen-Ecke Nr. 16, unterm
Café national. Friedrich Schuchard.

Lager der Schnupftabake

von Logbeck & Co. in Augsburg und Gebr. Bernard
in Offenbach. Friedrich Schuchard.

Eine Sendung großer Aal-
bricken habe ich in Commission er-
halten.

Gastwirth Schmidt im blauen Harnisch im Brühl.

Frische Austern,

Neuschäteller, Chester- und Straßb. Münster-Käse.
J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

Frische Whitstaber- u.

Natives-Austern,

geräucherten Rhein- und Weser-Lachs,
Astrachaner und Hamburger Caviar,
geräucherte Spickale,
marin. Aal in Gelée, marin. Brat-Aal,
neue Elbinger Neunaugen
erhielt wieder Zusendung und empfiehlt
Friedr. Wilh. Krause am Markt Nr. 2/386.

Brühl Nr. 49 im Gewölbe. Zum vollen Werthe!

werden stets bezahlt: gebrauchte Kleidungsstücke, Uhren,
Federbetten, Wäsche, Meubles, Matratzen, Wirth-
schaftsachen, Antiquitäten, Leihhauscheine und
dergleichen mehr.

C. Ungibauer,

Brühl Nr. 49 im Gewölbe.

Ein- und Verkauf

von Meubles jeder Art, Federbetten, Matratzen, Uhren,
Antiquitäten, altes Meißner Porzellan ic. während
dieser Messe Neumarkt Nr. 6 im Gewölbe.

Gebrauchte Meubles jeder Art, Porzellan und Alterthümer
werden zu kaufen gesucht Thomaskirchhof Nr. 3.

10—15000 Thlr. sucht gegen Hypothek an zwei
zusammengehörigen Rittergütern und Garantie eines
hiesigen angesehenen Handlungshauses
Adv. Theodor Mirus.

Darlehen auf Landgüter, so wie auf Hausgrundstücke in
Leipzig, zu jeder Zeit zahlbar, zu vermitteln und über die näheren
Bedingungen Auskunft zu ertheilen, ist ermächtigt
von Canig, Advocat, Centralhalle 1 Treppe.

Theater-Abonnement.

Ein halber oder viertel Antheil an 2 Plätzen der 1. Gallerie,
gesperrt, kann für den Winter abgegeben werden. Näheres an
der Theatereasse.

Seirath. Ein junges anständiges Mädchen mit 500—800 R
Vermögen kann sich recht glücklich an einen gebildeten Kaufmann
in Leipzig verheirathen. Alles Nähere unter strengster Discretion
G. S. # 32. poste restante Leipzig.

Einem Fabrik- oder Handelsgeschäft in Sachsen
wünscht ein Kaufmann mit guten Referenzen und
Fonds als Theilhaber beizutreten, oder selbst zu kaufen, oder auch,
da er althier selbst firmirt, für ein auswärtiges Geschäft einen stets
offenen Verkauf en gros et en détail fürs ganze Jahr oder nur
zwischen den Messen hier am Plage zu führen. z. B. anwesende
Reflectanten wollen sich der Adresse V. R. 111. poste restante
Leipzig gef. bedienen.

Agentur-Gesuch.

Ein in Dresden wohnhafter Kaufmann, dem die besten Referenzen
zur Seite stehen, wünscht noch von einem achtbaren Hause in
Manufacturwaaren die Agentur für Dresden und Umgegend zu
übernehmen. Adressen unter B. bittet man bei den Herren Be-
schütz & Radisch aus Berlin, Reichsstraßen- und Brühl-Ecke
gefälligst abzugeben.

Ein junger thätiger Kaufmann, der regelmäßig dreimal des
Jahres Bayern, Baden, Württemberg und die Rheinpfalz bereist,
sucht provisionsweise die Vertretung einer sächsischen Manufactur-
waarenfabrik; die besten Referenzen stehen zur Seite. Franco-
Offerten P. # 28. poste restante Leipzig.

Ein junger thätiger Kaufmann, dem die besten Referenzen zur
Seite stehen und der regelmäßig Bayern, Baden und Württem-
berg bereist, sucht noch einige Häuser im Manufactur-Waaren-
Fache provisionsweise zu vertreten.

Franco-Offerten poste restante Leipzig M. # 22.

Goldwaaren-Fabrikanten, die geneigt sind, den
Verkauf kleiner gangbarer Silberwaaren für hier und ins Aus-
land zu übernehmen, wollen gefälligst ihre Adresse Ritterstraße 22,
2. Hof 2 Treppen abgeben.

Ein Fabrikant von Stücksammet und Sammetbändern aus
der Nähe Erfelds, der bis jetzt die östlichen Provinzen Preußens
und Sachsen gegen Provision bereisen ließ und sich einer schönen
Kundschaft erfreut, sucht wegen Abgang des jetzigen einen neuen
Agenten für diese Gegenden. Näheres Hôtel de Bavière Nr. 74 $\frac{1}{2}$
8—9 Uhr Morgens und 12—1 Uhr Mittags.

Colporteurs, welche einen kleinen, aber gut abzusetzenden
Artikel gegen gute Provision vertreiben wollen, mögen sich melden
Thomaskirchhof Nr. 13, 1. Etage.

Ein Commis,

der zur Besorgung von Manufactureinkäufen innerhalb des Zoll-
vereins für Rechnung eines deutschen Hauses die erforderliche Routine
und Befähigung glaubwürdig nachzuweisen vermag, wird aufge-
nommen. Offerten sind an Jos. Suttner poste restante Leipzig
zu richten.

Für ein renommirtes Fabrikgeschäft in Offenbacher Portefeilles-
Waaren wird zum alsbaldigen Eintritt ein erster und ein zweiter
Reisender gegen guten Gehalt gesucht. Solche, die in ähnlichen
Branchen gearbeitet, werden bevorzugt.

Franco-Offerten werden in den nächsten 14 Tagen Petersstraße
Nr. 7, 1. Etage entgegengenommen.

Ein routinirter Reisender, welcher besonders die Provinzen
Sachsen, Schlesien und Thüringen bereist hat, wird für ein
Seidenwaarenfabrikgeschäft unter günstigen Bedingungen gesucht.
Adressen mit Angabe der näheren Verhältnisse werden erbeten
durch die Expedition der Leipz. allgemeinen Zeitung sub Fr. 573.

Gärtner gesucht.

Für die prompte Besorgung eines kleinen Blumen-, Obst- und
Weingartens wird ein gewandter, zuverlässiger und ehrlicher Gärtner
gegen eine Entschädigung von 10 bis 15 Thaler jährlich gesucht.
Adressen unter # 107. sind poste restante Leipzig niederzulegen.

Einige kräftige Handarbeiter finden Beschäftigung von Montag
früh 7 Uhr an Promenadenstraße 1603 G.

Ein tüchtiger Cigarrensortierer wird gesucht von
Gebr. Häder.

Arbeiter

zum Ausnehmen der Rüben sucht im Accord oder Tagelohn
die **Zuckerfabrik Mockau**
bei Leipzig.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Hausknecht in der Stadt Rom.

Ein Bursche von 15—16 Jahren, wo möglich von hier, findet sogleich gegen Wochenlohn ausdauernde Beschäftigung in der Spielkartenfabrik von E. Voigt, Reichels Garten, alter Hof.

Einen thätigen gewandten Kellnerburschen sucht zum sofortigen Antritt

Julius Jäger
im Gasthose zum Helm in Eutritsch.

Ein Laufbursche wird gesucht

Brühl Nr. 47, 1 Treppe.

Gesucht wird zum 1. October ein Laufbursche im Alter von 15—17 J., am liebsten vom Lande, in d. Buchbinderei Barfußg. 7.

Eine Gesellschaft von 4 Damen, welche einen guten Gesangsvortrag leisten, können in einer Conditorei für die ganze Messe engagirt werden. Näheres Klosterstraße Nr. 6.

Gesucht wird für ein Puzgeschäft nach auswärtig eine Demoiselle, die im Hütefertigen geübt ist.

Zu erfragen bei Emilie Buchheim, Reichsstraße Nr. 3, Baron von Specks Haus 1 Treppe.

Näherinnen,

besonders Vorsteherinnen größerer Nähanstalten und Stickschulen finden lohnende und dauernde Beschäftigung.

Adressen werden unter Chiffre **F. G. Leipzig** poste restante erbeten.

Gesuch.

Eine geschickte Puzarbeiterin wird für auswärtig gesucht. Näheres Stadt Berlin, Zimmer Nr. 12.

Gesucht wird nach auswärtig eine gelübte Puzmacherin.
Näheres Kl. Burggasse Nr. 3, 2 Tr.

Gesucht wird ein junges, an Reinlichkeit und Ordnung gewöhntes Mädchen. Nur Solche, die gute Zeugnisse haben, können sich mit Buch melden Weststraße 1685, 2 Tr. links.

Gesucht wird ein Mädchen für Kinder und Hausarbeit pr. 1. October. Näheres Magazingasse Nr. 11b, 3. Etage.

Gesucht wird sofort ein anständiges Mädchen als Kellnerin
Reudniger Straße Nr. 12.

Gesucht wird zum 1. October ein Dienstmädchen zur häuslichen Arbeit Kohlenstraße Nr. 77 parterre.

Zum sofortigen Antritt wird eine Aufwartung für die Frühstunden gesucht.

Reudniger Straße Nr. 1a, 1 Treppe.

Annonce.

Ein tüchtiger Buchhalter sucht ein Placement in irgend einem Geschäft. Gefällige Offerten wolle man unter Chiffre **F. H. H. No. 33** in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Annonce.

Ein junger Mann in gesetztem Alter, welcher seit mehreren Jahren für verschiedene Häuser, zuletzt für eine rheinische Fabrik das nördliche Deutschland bereiste, wünscht seine gegenwärtige Stelle mit einem ähnlichen Engagement zu vertauschen.

Gefällige schriftliche Offerten werden unter Chiffre **C. M.** poste restante Leipzig erbeten.

Ein **Commis**, welcher während funfzehnjähriger Condition in 6 Geschäften servierte, sucht einen dauernden Comptoir- oder Lagerposten.

Adressen sind unter
N. B. # 15. poste restante Leipzig abzugeben.

Commisstelle = Gesuch.

Ein junger solider Commis mit guter Handschrift, auch in Comptoir-Arbeiten bewandert, sucht eine Stelle, wo möglich ins Ausland, und erbittet gefällige Offerten unter **A. B. C. # 22.** poste restante Leipzig.

Ein renommirter Kunst- und Schönfärber, der in der Küpenführung, so wie auch in der Wollen- und Stückfärberei erfahren und in den größten Fabriken Deutschlands conditionirte und mit den besten Zeugnissen versehen ist, sucht in einer größeren Fabrik eine Stelle.

Gef. Offerten beliebe man unter der Chiffre **H. F. Luckenwalde** poste restante einzusenden.

Ein routinirter, mit den besten Referenzen versehener Comptoirist, welcher Kenntniß der französischen und englischen Sprache besitzt, sucht baldigst einen Posten.

Gef. Offerten unter **A. # 10.** poste restante.

Gesuch.

Ein tüchtiger Spinnmeister, mit guten Zeugnissen versehen, sucht ein anderweitiges Engagement. Hierauf Reflectirende wollen ihre Offerten unter Chiffre **A. B. Luckenwalde** poste restante einsenden.

Commisstelle = Gesuch.

Ein junger Mann, der seine Lehrzeit in einem weißbaumwollenen Waaren- und Fabrikgeschäfte des Voigtlands verbrachte, später in ähnlicher Branche in Dresden conditionirte, Sprachkenntnisse im Englischen besitzt, sucht einen Posten auf dem Lager oder Comptoir. Auskunft ertheilt Herr Herm. Thieme, Nicolaisstraße Nr. 47.

Ein junger militärfreier Commis, mit den besten Zeugnissen versehen, sucht Stellung auf dem Comptoir oder Lager. Gefällige Adressen bittet man unter **G. # 50.** poste restante abzugeben.

Eine tüchtige Directrice im Puzfach sucht sogleich Stelle, hier oder auswärtig. Näheres theilt gefälligst mit Mad. Tränkner, Universitätsstraße Nr. 15 parterre.

Weslogis = Gesuch.

Für nächste Neujahr- und folgende Messen werden in guter Weslage, Painstraße, Theaterplatz oder deren Nähe, drei geräumige, gut meublirte Zimmer nach vorn im 1. oder 2. Stock, wo möglich mit Packraum verbunden, bei einer anständigen Familie zu mietben gesucht. Gefällige Offerten abzugeben unter **R. H. No. 12.** bei dem Herrn **G. F. Starke, Brühl, grüne Tanne.**

Gesucht wird noch von einem pünctlich zahlenden Geschäftsmann ein Familienlogis von 90 bis 120 Thlr. jährl. Miethzins, wo möglich in der innern Stadt, das bis zum 3. Oct. bezogen werden kann. Offerten bittet man gef. bei den Herren **Zuchschwerdt u. Wylus** in der Petersstraße niederzulegen.

Gesucht wird ein Gewölbe in der innern Stadt, messfrei oder nicht. Adressen unter **A.—Z.** abzugeben an den Hausmann **Reichsstraße Nr. 14.**

Ein Familien-Logis von mittler Größe wird von pünctlich zahlenden ältlichen Leuten zu Weihnachten gesucht.

Adressen bittet man gef. niederzulegen im Geschäftscomptoir bei Herrn **Träger, Neumarkt Nr. 34, 2. Etage.**

Gesucht wird eine helle unmeublirte Stube, mit oder ohne Kammer, zum 1. Oct. beziehbar. Adressen abzugeben **Läubchenweg, kurze Straße, der Brauerei vis à vis 2 Treppen rechts.**

Gesucht wird eine Stube ohne Meubles. Adressen abzugeben **Poststraße Nr. 3, 3 Treppen.**

Gesucht wird in Reichels Garten bis zum 1. October ein Stübchen ohne Meubles, im Preise von 20 bis 22 Thlr.

Offerten bittet man bei **Fr. Sanger, Reichels Garten, Alexanderstraße Nr. 1604 C** niederzulegen.

Wesvermiethung: Eine Stube mit 2 Betten **Neumarkt Nr. 14, 3. Etage.**

Reichsstraße Nr. 23

ist die erste Etage für die nächste Neujahr- und folgende Messen zu vermieten und Näheres daselbst zu erfahren.

Gewölbe = Vermietung.

In Nr. 9 der kleinen Fleischergasse wird das an der Ecke zweier Straßen gelegene Gewölbe zu Ostern n. J. miethfrei. Anerbietungen darauf nimmt an
Adv. Schrey, Reichsstraße Nr. 28.

Für Jubilatemesse n. J.

sind als Musterlager in
Nr. 28 der Reichsstraße
(nahe am Brühl) zwei Stuben vorn heraus in 3. Etage zu vermieten. Näheres 2. Etage beim Besitzer daselbst.

Messvermietung. Einige Gewölbe in vorzüglichsten Messlagen, dabei ein Gewölbe-Anteil in der Reichsstraße, und mehrere andere große und kleinere Geschäftslocale in ersten oder zweiten Etagen, ist für nächste Messen zu vermieten beauftragt das Agentur- und Localverm.-Bureau von
Carl Schubert, Reichsstraße Nr. 13.

Brühl, beste Messlage,

ist eine große zweite Etage als Verkaufslocal zu vermieten. Näheres
Nicolaistraße Nr. 5, 1. Etage.

Messvermietung.

Ein großes elegantes Zimmer mit 2 Betten, und ein kleines mit Alkoven sind noch während der Messe zu vermieten
Petersstraße Nr. 9, 3. Etage.

Messvermietung.

Grimma'sche Straße Nr. 19, 1 Treppe, 2 Stuben nebst Kammer und Vorsaal.

Zu vermieten ist noch an Einkäufer ein hübsch eingerichtetes Zimmer mit 2 Betten Magazing. 12, 2 Tr. vorn heraus.

Zu vermieten ist für diese Messe eine meublierte Stube mit 2 Betten alte Burg Nr. 11, 1 Tr., in der Nähe des Theaters.

In Gutritsch ist ein gut meubliertes Zimmer mit oder ohne Schlafpice an einen älteren Herrn oder eine Dame sofort zu vermieten. Näheres bei Herrn Sierba, Gerberstraße Nr. 3.

Zu vermieten und zum 1. Oct. zu beziehen ist eine Stube mit Aussicht nach der Promenade an einen Herrn.

Das Nähere daselbst, Klosterstraße Nr. 15, im Hofe rechts dritte Etage.

Zu vermieten ist ein freundliches Zimmer an einen Herrn von der Handlung Dresdner Straße Nr. 55, 3 Tr.

Zu vermieten sind mehrere kleine Wohnungen in Döllitz durch Adv. Ernst Schmiedt, Windmühlenstraße 29.

Eine freundlich meublierte Stube unter besonderem Verschluss mit Bett und Hauschlüssel ist vom 1. Oct. cr. ab an einen Beamten oder Herrn von der Handlung zu vermieten Erdmannsstr. 9, 2. Et.

Zu vermieten ist eine Stube mit Schlafkammer. Näheres Frankfurter Straße Nr. 35, 1 Treppe, 1-2 Uhr Mittags.

Zu vermieten ist eine Stube für einen oder zwei ledige Herren als Schlafstelle Inselstr. 15 im Seitengeb. 1 Tr. links.

Zu vermieten und zum 1. k. M. zu beziehen ist eine gut ausmeublierte Stube und Schlafstube Elisenstraße Nr. 28, 2 Tr. rechts von heraus, in der Nähe des bayerischen Bahnhofes.

Ein freundliches Stübchen ist als Schlafstelle sogleich zu vermieten Lindenstraße Nr. 2, 2. Etage.

Zu vermieten ist eine freundliche, helzbare Schlafstelle an einen Herrn große Windmühlenstraße Nr. 15 im Hofe links 4 Treppen.

Heute und täglich während der Messe finden die Asiatischen Vorstellungen der Familie Sirsch auf dem Fleischerplatze im Gothischen Kunst-Palast

statt, bestehend in einer Reihe von akademischen Künsten, Lufttänzen, Schlangen und Wirbeln der Wüste Sahara.

Preise der Plätze: erster Platz 7 1/2 Ngr.; zweiter Platz 5 Ngr.; dritter Platz 2 1/2 Ngr.; Kinder unter 10 Jahren auf den beiden ersten Plätzen die Hälfte. Täglich 4 Vorstellungen.

NB. Heute Sonntag finden die Vorstellungen wegen der israel. Feiertage nur bis Abends 6 Uhr statt; morgen Montag von 7 Uhr Abends ab 2 Hauptvorstellungen mit Tableau, Gallerie lebender Bilder. Um zahlreichen Besuch bittet

W. Sirsch, akadem. Künstler.

In der großen braunen Blechbude neben dem Circus ist täglich während der Messe zu sehen:

Etwas ganz Neues, was noch nie hier gezeigt wurde!

Alle Menschen - Racen

und ihre Abarten,

die auf der ganzen Erde leben, in Lebensgröße dargestellt. Da dieses Cabinet nicht nur interessant, sondern auch höchst lehrreich zu sehen ist, und überall mit allgemeinem Beifall aufgenommen wurde, so bin ich schon im Voraus überzeugt, von dem verehrlichen Gesamt-Publicum Leipzigs zahlreich besucht zu werden.

Es ladet hierzu ergebenst ein

A. Bührlen.

Größte Naturseltenheit!

Das nackte arabische Vollblut-Pferd

neuer Race, aus l'Arabie pétrée, ist hier eingetroffen und wird in der dazu erbauten Bude auf dem Fleischerplatze an der Rosenthalbrücke dem geehrten Publicum durch den Neger Jenearo zur Schau vorgeführt werden. Dasselbe wurde von Sr. k. k. Majestät dem Kaiser von Oesterreich, Ihren Majestäten dem König und der Königin von Sachsen, Sr. königl. Hoheit dem Prinzen von Wales u., so wie von mehr als 100,000 Personen aller Stände in Wien, Dresden und Frankfurt a. M. in Augenschein genommen. — Die Bude ist von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr geöffnet. Erster Platz 5 Ngr., zweiter Platz 2 1/2 Ngr.

L. S. Stieglitz aus Anvers.

Der einzige in Europa lebende

Orang-Utang,

Pithecus,

genannt Mr. Jessi von der Insel Borneo, der größte, der je hier gezeigt wurde, ist hier angekommen und dem geehrten Publicum zur Schau vorgestellt.

Da der Aufenthalt nur von kurzer Dauer ist, so ladet Unterzeichneter alle wissenschaftlich gebildeten Autoritäten, so wie ein geehrtes Publicum ergebenst ein, dieses Prachtexemplar zu schauen.

Zu sehen an der Promenade in Pragers Kaffeegarten, parterre. Entrée à Person erster Platz 5 Ngr.; zweiter Platz 2 1/2 Ngr.; Kinder zahlen 2 1/2 Ngr. Stieglitz d'Anvers.

B. Heute Gesellschaftstag mit Tanz. Anfang 6 1/2 Uhr. Ende 12 Uhr. Große Funkenburg.

NB. Nächsten Sonntag Ball. D. B.

Wiener Saal.

Heute Sonntag Concert und Tanzmusik. Anfang 4 Uhr. Das Musikchor von W. Wend.

Circus Hüttemann

auf dem Fleischerplatz.

Heute Sonntag den 27. September und Montag den 28. September die ersten großen Vorstellungen in der höheren Reitkunst, Gymnastik und Pferdedressur.

Das Schulpferd *Preclona*, in Freiheit vorgeführt von Herrn Clement.

Doppel-Voltige auf ungesatteltem Pferde von den Damen *Sophie Clement* und *Josephine Gautier*.

Indianisch-chinesisch-olympische Spiele auf dem casanatischen Drathseil, ausgeführt von Herrn *Suhr* etc.

Zum Schluß:

Große Gallerie der berühmten plastischen *Tableaux oriental*,

ausgeführt von 26 Damen und Herren der Gesellschaft. Entnommen aus den ersten Akademien Europas. Arrangirt von Herrn *Suhr* von der Akademie und du *Cirque Olympique de Paris*.

Preise der Plätze: Erster Platz 10 Ngr., Zweiter Platz 5 Ngr., Dritter Platz 3 Ngr. Kinder in Begleitung ihrer Aeltern zahlen auf dem 1. und 2. Platz die Hälfte.

Anfang der 1. Vorstellung 3 Uhr; der 2. Vorstellung 5 Uhr; der 3. Vorstellung 1/2 8 Uhr.

F. Hüttemann, Director.

Central-Halle.

Heute und täglich während der Messe findet in den auf das schönste decorirten, so wie brillant erleuchteten Localitäten der Central-Halle

grosses Extra-Concert von Fr. Riede

statt, wobei à la carte gespeist wird.

Für preiswürdige gute Weine, so wie für eine gewählte Speisekarte wird Sorge getragen werden und um zahlreichen Besuch gebeten.

Central-Halle.

Heute,
so wie jeden Abend während der Messe

CONCERT von Friedrich Riede.

Anfang 7 Uhr.

Entrée 2 1/2 Ngr. Alles Nähere das Programm.

Heute Abend

bei Fontainen-Spiel und brillanter Gasbeleuchtung

Extra-Concert

in den Sälen

des

Schützenhauses.

Leitung des Orchesters vom Musikdirector

W. Herfurth.

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.

Im Saale der großen Funkenburg

Sonntag den 27. September Abends 6 Uhr

Grosses National-Concert

des rühmlichst bekannten Sängers, Zither- und Philomel-Künstlers

Edmund Haug

und dessen Concert-Gesellschaft, bestehend aus 2 Damen und 2 Herren.

Die Vorträge bestehen in Quartetten, Terzetten, Duetten, Solos für Sopran, Alt, Tenor und Bass, in charakteristischen und humoristischen Liedern, so wie in Solo-Piecen für die chromatische Zither, Philomel und Guitarre.

Entrée 2 1/2 Ngr.

Hôtel de Pologne.

Während der Dauer der Messe wird in den neu gemalten, durch 300 Gasflammen erleuchteten oberen Sälen bei Concertmusik von Carl Welcker Mittags und Abends à la carte gespeist.

Die *Table d'hôte* beginnt präcis 1 Uhr.

Der TUNNEL ist geöffnet.

Hôtel de Pologne.

Heute Sonntag den 27. September,
so wie täglich während der Messe

grosses Extra-Concert von Carl Welcker
in den neu decorirten und durch 300 Gasflammen erleuchteten Sälen.

Anfang 7 Uhr. Entrée 2½ Ngr. Näheres die Programme.

Table d'hôte Mittags 1 Uhr. Der Tunnel ist geöffnet.

Hôtel de Prusse.

Heute und täglich während der Messe Mittags 1 Uhr *table d'hôte*,
so wie zu jeder Tageszeit à la carte.

TIVOLI.

Nachdem vorigen Sommer die vollständigste und eleganteste Restaurirung
nebst Einrichtung reicher Gasbeleuchtung in allen Räumen des **Tivoli**

beendigt wurden, verfehle ich nicht, dieselben auch dem geehrten fremden Publicum zu geneigter Benutzung wieder zu empfehlen.

Unterzeichneter, keine Kosten scheuend, um seinen geehrten Gästen den Aufenthalt in seinem Etablissement so angenehm als möglich zu machen, bittet nun noch um das fernere Wohlwollen derselben.

A. Stolpe.

Heute Sonntag von 3 Uhr **Concert und Tanzmusik.** M. Wenck.

Heute grosser Ball à la française

unter Leitung des Herrn Tanzlehrers Louis Werner

im Salon Windmühlenstraße Nr. 7. Anfang 6 Uhr. Ende früh 2 Uhr.

NB. Zu dem heutigen Ball empfehle ich eine reichhaltige Speisekarte, so wie Wein u. Bier ff. Ergebenst verw. Bilger.

Petersschuessgraben.

Heute Sonntag, so wie morgen Montag **Concert und Ballmusik** vom Musikchore des Herrn Director Hauschild.
Anfang 4 Uhr.

Heute Sonntag

Erstes Zither-Concert mit Gesang

durch den Zithermeister Franz Nutzbauer, mit Guitarrebegleitung von Friedrich Honetz und im
Verein mit dem Gesangscomiker Heinrich Losky aus Pesth.

im **Hôtel de Saxe.**

Anfang 1/28 Uhr. Entrée 2½ Ngr. Das Nähere durch das Programm.

Plagwitz. Heute ladet zu verschiedenen Sorten Obst- und Kaffeekuchen nebst andern Speisen und Getränken
freundlichst ein S. Düngefeld.

BONORAND.
 Heute
Extra-Concert
 (mit verstärktem Orchester)

von
Friedrich Riede.
 Anfang 2 Uhr.
 Alles Nähere das Programm.

Schweizerhäuschen.
 Heute Sonntag den 27. Sept.
grosses Extra-Concert
 von
Carl Welcker.
 Näheres die Programme.

Aeckerleins Keller.
 Abends während der Messe Concert.
 Anfang 7 Uhr. Das Musikchor von W. Wend.

Odeon.

Heute Sonntag
 und morgen Montag
Concert und Ballmusik.
 Anfang 3 Uhr.
Das Musikchor von E. Starke.

Colosseum. Heute großer Messball bei
 brillanter Beleuchtung, auch findet
 dabei um 12 Uhr ein Blumenaus-
 tanzen statt, wobei jede Dame ein schönes Sträußchen bekommt.
 Ergebenst Prager.

* * * **Leipziger Salon.** * * *
 Heute und morgen von 4 Uhr an gutbesetzte Concert-
 und Ballmusik.



Leipziger Bierzelt.
 Heute und während der Messe launige und
 humoristische
Gesangsvorträge
 von Herrn Wunderlich und Schulze nebst
 Fräulein Minna Kunstmann aus Dresden.
 NB. Früh 10 Uhr Speckkuchen, wozu freund-
 lich einladet
August Ihbe.

Bereins-Bierbrauerei.
 Heute Sonntag
Concert
 von der Gesellschaft Prop. Knebelberger aus Wien.
 Anfang 4 Uhr. Ende 7 Uhr. Entrée 2 1/2 Rgr.

Markt in Herrn Schröters Restauration.

Morgen Montag
National-Concert
 der Tyroler Sängergesellschaft
 aus dem Innthale.
 Anfang 6 Uhr.

Lange's Restauration
 auf dem Fleischerplatz.
 Täglich Concert und humorist. Gesangsvorträge
 der Queva'schen Musikgesellschaft, nebst Damen aus Berlin.
 Afrikanische Bedienung. Es wird um zahlreichen Besuch gebeten.

Europäisches Bierzelt
 auf dem Fleischerplatz.
 Ich empfehle dasselbe meinen hiesigen, so wie auswärtigen
 Freunden bestens, mit der Versicherung, daß für vorzügliche Spei-
 sen und Getränke, auch ausgezeichnete Musik gesorgt ist.
 Ergebenst **E. Ch. Prager.**

Gambrinus, Ritterstraße Nr. 45.
 Heute Sonntag erste musikalische Abendunterhaltung von der
 Tyroler Quartett-Sängergesellschaft aus dem Innthal.
 Anfang 6 Uhr.

Die Brandbäckerei
 empfiehlt Weinbeer-, Pflaumen-, Apfelmuchen mit saurer Sahne,
 Dresdner Gieskuchen und verschiedene Sorten Kaffeeuchen, wozu
 freundlichst einladet **E. Gentschel.**

Drei Mohren.
 Heute Obst- und Kaffeeuchen, Hasen- und Entenbraten, feine
 Biere. Es ladet freundlichst ein **F. Rudolph.**

Oberschenke Gohlis
 ladet heute zu verschiedenen warmen und kalten Speisen, worunter
 Allerlei mit Cotelettes, Gans- und Hasenbraten mit Weintraut
 nebst guten Getränken ergebenst ein.

Gosenthal.
Concert und Messball.
 Zugleich empfiehlt verschiedene warme und kalte Speisen, Kaffee
 und div. Obst- und Kaffeeuchen, Gose und Lagerbier
C. Bartmann.

Drei Lilien in Neudnitz.
 Heute Obst- und Kaffeeuchen, verschiedene Speisen und feine
 Biere, wozu freundlichst einladet **W. Sahn.**

„Stadt Wien,“
 Petersstraße.
Table d'hôte Mittags 1 Uhr.
 Nächstdem feine Rhein- und Bordeauxweine, sehr
 preiswürdig. **Möbius.**

Bayerische Bierstube,
Leinwandhalle, Brühl Nr. 3.
 Mittags so wie zu jeder Tageszeit wird à la carte gespeist.
 Nürnberger Bier aus der Königl. Brauerei ist vorzüglich.
W. Roessiger.

Grüne Linde.
 Hierdurch erlaube ich mit einem geehrten hiesigen und auswärtigen
 Publicum meinen komfortablen Mittagstisch à la carte
 nebst einem feinen Löpschen Bier bestens zu empfehlen.
 Indem ich mich daher zu geneigtem Wohlwollen bestens empfehle,
 grüße ich freundlichst. **H. Dietze.**

Waldschlößchen zu Gohlis.

Heute Sonntag den 27. September

Concert von W. Herfurth.

Anfang 3 Uhr.

Waldschlößchen zu Gohlis. Heute Sonntag eine Auswahl Obst- und Kaffeeuchen, so wie verschiedene warme Speisen, wozu ergebenst einladet **A. Seyser.**

Heute Concert in Stötteritz

„von dem beliebten Bergmannschor aus Schwarzenberg, Abends Ballmusik“, wobei div. warme Speisen, Spritz-, Weinbeer-, Apfel-, Pflaumen-, Propheten- und mehrere Kaffeeuchen, ff. Bayerisches von Kurz, vorzügliche Rhein- und Bordeauxweine. **Schulze.**

Die Georginenflor blüht noch ziemlich gut.

Feldschlösschen. In meinem auf das Prachtvollste decorirten Saale wird zu jeder Tageszeit à la carte gespeist und die feinsten Rhein- und Bordeauxweine mit dem Motto: „Aus schöner Hand das Glas gereicht, ein jeder Wein dem Nektar gleich,“ verabreicht. **Freundlichen Gruß! Gustav Schulze.**
NB. Von 3 Uhr an Concert von Herrn Maestro Capellio Salami di Palermo.

Heute Nachmittag

Concert
von dem Baritonist **Max Weigner** aus München nebst Fräulein **Minna Digel** und Gesellschaft aus Berlin.

Kleiner Kuchengarten.

Hierbei große Auswahl von Obst- u. Kaffeeuchen, vorzüglicher Kaffee, frische warme Getränke, warme und kalte Speisen, echt Bayerisches, ausgezeichnetes Lagerbier etc.

Thonberg.

Heute Sonntag div. Kuchen, vorzüglichen Kaffee, eine Auswahl Speisen und ff. Bier etc. etc.

Restauration zur grünen Schenke. Heute Obst- und Kaffeeuchen, diverse Speisen und feine Biere. **C. Schönfelder.**

Großer Kuchengarten. Heute Sonntag Propheten-, Obst- und div. Kaffeeuchen, f. Kaffee, Grog, Punsch etc., zum Abend verschiedene warme Speisen und ff. Böhmerländer Doppel-Lagerbier. **C. Martin.**

Schleussig. Heute ladet zu gutem Kaffee und Kuchen, warmen und kalten Getränken, div. Speisen, so wie zu einem ganz vorzüglichen Töpfchen Süssbier aus **Chr. Bachmann.**

Felsenkeller bei Lindenau. Die Restauration empfiehlt sich mit verschiedenen kalten und warmen Getränken, delikaten Kuchen und einer Auswahl Speisen hiermit bestens.

Table d'hôte 12 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Gerhards Garten.

Heute Abend
Männer-Quartett und humoristische Gesangvorträge.

Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. Entrée 2 $\frac{1}{2}$ %.

Restauration von J. C. Petzold, Klostersgasse Nr. 7. Heute Abend eine reichhaltige Speisekarte, worunter Hasenbraten, Gänsebraten.
Heute erste Abendunterhaltung.

Münchener Bierhalle.

Vorzügliches Münchener Bier empfiehlt nebst einer reichhaltigen Speisekarte

F. Fritze.

Stadt Cöln, Brühl Nr. 25.

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß bei mir Mittags so wie Abends à la carte gespeist wird. Bayerisches Bier aus der königl. Brauerei in Nürnberg empfehle ich als ganz vorzüglich. **C. A. Mey.**

Goldner Hirsch.

Jeden Morgen Bouillon, Mittags so wie zu jeder Tageszeit à la carte. Das Weisensfelder ist zu empfehlen. **C. G. Maede.**

Goldner Hirsch. Heute früh Speckkuchen, Abends Karaffen polbisch mit Wein. **C. G. Maede.**

Restauration zur Wölbling'schen Brauerei, Windmühlenstr. 15.

Heute früh Speck- und Pflaumenkuchen und Bouillon. Mittags Hasenbraten mit Weinbrant, wozu freundlichst eingeladen wird. NB. Ein feines Glas Lagerbier.

Leipziger Tageblatt.

Sonntag

[Sechste Beilage zu Nr. 270.] 27. September 1857.



Auerbachs Keller.

Austern,
die 8. und 9. Sendung.

Natives, Whitstaber
à Dgd. 12 1/2 %, à Dgd. 11 %
und Ostender,
à Duzend 10 %.

Täglich warme Speisen und Mockturtle-
Suppe à la carte. A. Haupt.



Wedinger Felsenkeller-Bier

empfehlen **A. Keils Restauration** am Neumarkt.

Heute Abend ladet zu Karpfen polnisch mit Weintraut nebst Gänsebraten freundlichst ein
F. S. Küster, Querstraße Nr. 31.

Heute Karpfen polnisch mit Weintraut, so wie alle Tage eine reichhaltige Speisekarte empfiehlt bestens
H. Vietge in der grünen Linde.

Echtes Zerbster Bitterbier und Rüschenauer à Löpfchen 13 S empfehle ich von ganz ausge-
zeichnete Güte und Feinheit. Zugleich empfehle ich
meine reichhaltige Speisekarte. **Ergebenst S. Sobusch**, Neumarkt Nr. 23, Ecke der Magazingasse.

Heute früh Speckfuchen, Bouillon, einen guten Mittagstisch nebst einer reichhaltigen Speise-
karte empfiehlt **C. Saake**, goldner Ring.

Stübers Restauration. Mittagstisch, außerdem Beefsteaks, preiswürdig.
Neukirchhof Nr. 1.

Morgen Schlachtfest bei C. M. Schneider, Erdmannstraße Nr. 3.

Alle Tage während der Messe in meiner Restaurations-Bude
auf dem Fleischerplatz musikalische Unterhaltung nebst launigen
und ernstem Gesang-Vorträgen von den Herren Köppler und
Wagner und Fräul. Minna Kunsmann, Marie und
Mathilde Köppler aus Dresden, wozu ergebenst einladet
A. G. Sommer.

Speischalle, Thomaskirchhof, Sack Nr. 8, Mittagstisch
von 1/2 12, Abends von 1/2 8 Uhr an à 2 1/2 %.

Einen guten Mittagstisch, so wie heute Abend Hasenbraten
mit Weintraut und ff. Döllniger Gose empfiehlt
J. G. Prager, Lehmanns Garten.

Mockturtle-Suppe

empfehlen **Aug. Wöbling**, Markt, Königshaus.

Restauration Thomaskirchhof Nr. 9
empfehlen ein ausgezeichnetes Löpfchen Lagerbier, täglich frische Sätze,
Wiener Würstchen u. dergl. Heute früh 9 Uhr Speckfuchen.

Heute Schlachtfest bei **Louis Wehringer**,
Halle'sches Gäßchen Nr. 4.

Verloren wurde am Sonntag im Schützenhaus eine Haark-
kette mit goldenem Schloß, worauf M. S. gravirt ist. Der ehr-
liche Finder wird gebeten, solche gegen gute Belohnung Goldhahn-
gäßchen Nr. 1 beim Hausmann Gabriel gefäll. abzugeben.

Verloren.

In diesen Tagen sind in der Nicolai-, Katharinen-,
Gainsstraße, auf dem Brühl oder Raschmarke an
Cassenanweisungen 180-200 Thaler verloren ge-
gangen.

Der ehrliche Finder wird ersucht, dieselben gegen
eine Belohnung von 1/2 des Werthes am hiesigen
Polizei-Amte abzugeben.

Verloren wurde am 25. ein grüner Handschuh. Der Finder
wird gebeten ihn gegen eine Belohnung im schwarzen Hof, Garten-
haus, abzuliefern.

Verloren wurde am 25. d. M. von der Dresdner Straße
durch die Grimma'sche, Reichs- und Halle'sche Straße bis zur
Gerberstraße und von da zurück nach der neuen Straße ein goldner
Derring mit Ala Stein. Gegen Dank und Belohnung abzugeben
Gerberstraße Nr. 50 bei Witwe Weinsoldt.

Verloren wurde den 25. d. M. ein Portemonnaie mit ziern-
lich 4 1/2 Pf. Geld. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen
gute Belohnung abzugeben Salzgäßchen 1, 3. Et. vorn heraus.

Verloren wurde ein Portemonnaie mit Geld von Rupperts
Hof in der Katharinenstraße bis Weststraße. Gegen Belohnung
bittet man solches abzugeben Katharinenstraße Nr. 5 beim
Schneidermeister Keeser.

Waldschlößchen zu Gohlis.

Heute Sonntag den 27. September

Concert von W. Herfurth.

Anfang 3 Uhr.

Waldschlößchen zu Gohlis. Heute Sonntag eine Auswahl Obst- und Kaffeebrücken, so wie verschiedene warme Speisen, wozu ergebenst einladet **H. Seyfer.**

Heute Concert in Stötteritz

„von dem beliebten Bergmannschor aus Schwarzenberg, Abends Ballmusik“, wobei div. warme Speisen, Spritz-, Weinbeer-, Apfel-, Pflaumen-, Propheten- und mehrere Kaffeebrücken, ff. Bayerisches von Kurz, vorzügliche Rhein- und Bordeauxweine. **Schulze.**

Die Georginenflor blüht noch ziemlich gut.

Feldschlösschen. In meinem auf das Prachtvollste decorirten Saale wird zu jeder Tageszeit à la carte gespeist und die feinsten Rhein- und Bordeauxweine mit dem Motto: „Aus schöner Hand das Glas gereicht, ein jeder Wein dem Nektar gleich,“ verabreicht. **Freundlichen Gruß! Gustav Schulze.**
NB. Von 3 Uhr an Concert von Herrn Maestro Capellio Salami di Palermo.

Heute Nachmittag

Concert Kleiner Kuchengarten. Hierbei große Auswahl von Obst- u. Kaffeebrücken, vorzüglicher Kaffee, frische warme Getränke, warme und kalte Speisen, sehr Bayerisches, ausgezeichnetes Lagerbier etc.
von dem Baritonist **Max Weizner** aus München nebst Fräulein **Minna Ditzel** und Gesellschaft aus Berlin.

Thonberg.

Heute Sonntag div. Kuchen, vorzüglichen Kaffee, eine Auswahl Speisen und ff. Bier etc. etc.

Restauration zur grünen Schenke. Heute Obst- und Kaffeebrücken, diverse Speisen und feine Biscuits. **C. Schönfelder.**

Großer Kuchengarten. Heute Sonntag Propheten-, Obst- und div. Kaffeebrücken, f. Kaffee, Grog, Punsch etc., zum Abend verschiedene warme Speisen und ff. Scheppliner Doppel-Lagerbier. **C. Martin.**

Schleussig. Heute ladet zu gutem Kaffee und Kuchen, warmen und kalten Getränken, div. Speisen, so wie zu einem ganz vorzüglichen Köpfchen **Lüpfener Bier** (altes) ergebenst ein **Chr. Bachmann.**

Felsenkeller bei Lindenau. Die Restauration empfiehlt sich mit verschiedenen kalten und warmen Getränken, delicatesen Kuchen und einer Auswahl Speisen hiermit bestens.

Table d'hôte 12 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Gerhards Garten. Heute Abend **Männer-Quartett und humoristische Gesangvorträge.**
Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. Entrée 2 $\frac{1}{2}$ N.

Restauration von J. C. Petzold, Klostersgasse Nr. 7. Heute Abend eine reichhaltige Speisekarte, worunter Hasenbraten, Gänsebraten.
Heute erste Abendunterhaltung.

Münchener Bierhalle.

Vorzügliches Münchener Bier empfiehlt nebst einer reichhaltigen Speisekarte **F. Fritze.**

Stadt Cöln, Brühl Nr. 25.

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß bei mir Mittags so wie Abends à la carte gespeist wird. Bayerisches Bier aus der königl. Brauerei in Nürnberg empfehle ich als ganz vorzüglich. **C. A. Mey.**

Goldner Hirsch. Jeden Morgen Bouillon, Mittags so wie zu jeder Tageszeit à la carte. Das Weisenseifer ist zu empfehlen. **C. G. Mäde.**

Goldner Hirsch. Heute früh Speckbraten, Abends Garnen polnisch mit Sauerkraut bei **C. G. Mäde.**

Restauration zur Wölbling'schen Brauerei, Windmühlenstr. 15. Heute früh Speck- und Pflaumenbraten und Bouillon. Mittags Gänsebraten mit Sauerkraut, wozu freundlichst eingeladen wird. NB. Ein feines Glas Lagerbier.

- Fränkel, und
 Friedrich, Kf. a. Landsberg, und
 Friedheim, Kfm. a. Gavershein, S. de Pol.
 Först, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Neum. 10.
 Fuchs, Commis a. Hanau, Reichstraße 11.
 Faust, Kfm. a. Larnow, blauer Harnisch.
 Fiedler, Fr. a. Neustadt a/D., Neumarkt 10.
 Friesen, Seilerm. a. Altenburg, Petersstr. 37.
 Friedrich, Kfm. a. Basel, grüner Baum.
 Feldmann, Kfm. a. Halle, Stadt Frankfurt.
 Goldschalk, Kfm. a. Hamburg, St. Hamburg.
 Goldschmidt, Einl. a. Breslau, Nicolaistr. 33.
 Große, Gerber a. Zwickau, und
 Graupner, Diaconus a. Döbeln, gr. Baum.
 Grotte, Kfm. a. Stepprach, Döttchergäßchen 6.
 Groß, Fabr. a. Grimmitzschau, Katharinenstr. 10.
 Gombicki, Kfm. a. Strelno, Hall. Str. 13.
 Grüber, Kfm. a. Bergen, Universitätsstr. 8.
 Gräfenhan, Kfm. a. Gotha, gr. Fischgr. 19.
 Gummelt, Lederhdlr. a. Sorau, Ritterstr. 1.
 Glos, und
 Grach, Tuchfabr. a. Gamenz, goldner Anker.
 Günther, J. u. D., Radler a. Weisensfeld, Neu-
 markt 10.
 Günther, Juwelier a. Breslau, S. de Prusse.
 Göbel, Maschinenm. a. Zerudda, St. Wien.
 Gotthardt, Kfm. a. Mainz, St. Nürnberg.
 Gries, Musiker a. Bergen, St. Breslau.
 Georgewies, Kfm. a. Maudoine, Reichstr. 30.
 Gerhardt, Gerber a. Buttstädt, Tiger.
 Görtler, Graveur, und
 Görtler, Frau a. Hannover, goldnes Sieb.
 Gante, Kfm. a. Vielesfeld, Hotel de Daviere.
 Gotthardt, Kfm. a. Mainz, Stadt Nürnberg.
 Geisler, Fabr. a. Frankenhäusen, S. de Prusse.
 Göddörfer, S. u. F., Kf. a. Fulda, Klosterstr. 14.
 Hoffmann, Strumpfadr. a. Röhrsdorf, und
 Hey, Fabr. a. Mühlhausen, Nicolaistr. 42.
 Hedert, Fabrikbes. a. Berlin, Auerbachs Hof.
 Hamburger, Kfm. a. Gleiwitz, Reichstr. 11.
 Hoffmann, Fabr. a. Schleusingen, Barfußg. 8.
 Haas, Kfm. a. Carlruhe, Schulgasse 10.
 Hanitsch, Tuchfabr. a. Gamenz, goldner Anker.
 Herod, Strupffabr. a. Gröna, Nicolaistr. 38.
 Herzberg, Kürschnerm. a. Berlin, Nicolaistr. 36.
 Hantorowitz, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 11.
 Heilbronner, Hdlsm. a. Hürben, Nicolaistr. 41.
 Henneberg, Kammacherm. a. Reiz, Frif. Str. 17.
 Hoffers, Tuchfabr. a. Berlin, Hainstraße 3.
 Horn, Kfm. a. Eöln, Petersstraße 22.
 Herzer, Kfm. a. Wernigerode, Markt 8.
 Hahn, Kfm. a. Glogau, Nicolaistraße 28.
 Hanow, Kfm. a. Danzig, Petersstraße 24.
 Hirschfeld, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 23.
 Hess, Kfm. a. Kempen, Brühl 51.
 Hirschfeld, Kfm. a. Thorn, und
 Hirschberger, Kfm. a. Bromberg, Kranich.
 Huth, Kfm. a. Breslau, Neukirchhof 7.
 Huns, Krämer a. Dötrop, rothes Collegium.
 Heinemann, Candid. a. Weisbach, St. Nürnberg.
 Hunger, Cantor, und
 Hunger, Part. a. Jöhstadt, und
 Herz, Kfm. a. Frankfurt a/M., schwarzes Kreuz.
 Heilbron, Kfm. a. Halle,
 Hauschild, Hdlgs.-Reis. a. Braunschweig, und
 Henschel, Kfm. a. Breslau, Palmbaum.
 Heintze, Kfm. a. Gera, deutsches Haus.
 Hesterberg, Kfm. a. Herford, Hotel de Daviere.
 Händler, Gerber a. Mühlberg, Tiger.
 Hertel, Kfm. a. Breslau, Stadt Niesä.
 Hofmann, Schuhm. a. Rieburg, g. Einhorn.
 Hinge, Kfm. a. Berlin, und
 Holzward, Kfm. a. Soest, Hotel de Pologne.
 v. d. Hillwig, Gelmann a. Komertz i. Ung.,
 schwarzes Kreuz.
 Herz, Kfm. a. Jesnitz, goldnes Sieb.
 Hiebel, Kfm. a. Reichenberg, Stadt Dresden.
 Heumann, Gutsbes. a. Riga, und
 Hols, Kfm. a. Danzig, Stadt Breslau.
 Hertel, Tuchm. a. Kirchberg, goldnes Einhorn.
 Hochstädtler, Kfm. a. Kriegshaber, Döttcherg. 6.
 Herz, Kfm. a. Naumburg, und
 Hollmann, Kfm. a. Hamburg, Stadt Hamburg.
 Hessel, Fabr. a. Grimmitzschau, Katharinenstr. 10.
 Herrmann, W. u. G., Fabr. aus Ernstthal,
 Nicolaistraße 33.
 Hasenpflug, Kfm. a. Hanau, Reichstraße 11.
 Heydon-Wolf, Kfm. n. Fr. a. Eöln, Nicolaistr. 51.
 Hüttig,
 Henke, und
 Herrmann, Fabr. a. Leubersdorf, schw. Rad.
 Hirsch-Herrmann, Kfm. a. Altona, Ritterstr. 44.
 Hirsch, Kfm. a. Hamburg, Stadt Wien.
 Holzappel, Kfm. a. Brandenburg, H. Fischgr. 24.
 Hoffmann, Kfm. a. Hagenow, Packhofstr. 7.
 Hennig, Fabr. a. Frankenberg, Reichstr. 8.
 Horn, Tuchfabr. a. Brandenburg, Hainstr. 16.
 Holthausen, Kfm. a. Eöln, Hall. Gäßchen 7.
 Heinze, Tuchfabr. a. Spremberg, H. Fischgr. 6.
 Jallerosty, Kfm. a. Ortand, Hall. Gäßchen 3.
 Jarekto, Einl. a. Breslau, Nicolaistraße 33.
 Jahn, Fabr. a. Grimmitzschau, Katharinenstr. 10.
 Josephson, W., Kfm. a. Lindenscheid, und
 Josephson, G., Kfm. a. Urne, St. Frankfurt.
 Jse, Seilermstr. a. Hannover, Petersstr. 37.
 Jacoby, Fabr. a. Oberlieb, blaues Ros.
 Jung, Kfm. a. Vielesfeld, Hotel de Daviere.
 John, Kfm. a. Frankenhäusen, und
 Jacobi, Kfm. a. Berlin, Hotel de Prusse.
 Jeconomid, Kfm. a. Grojowo, Katharinenstr. 2.
 Jwaschko, Kfm. a. Jassy, Katharinenstraße 2.
 Jänisch, Tuchfabr. a. Aschersleben, gold. Hahn.
 Jacobi, Masch.-Fabr. a. Meissen, St. Nürnberg.
 Jahn, Tuchm. a. Kirchberg, goldnes Einhorn.
 Jungmann, Kfm. a. Breslau, Nicolaistr. 32.
 Jzigjohn, J. u. A., Kf. a. Neudamm, Hainstr. 3.
 Jacoby, Bankier a. Berlin, Brühl 19.
 Joseph, Kfm. a. Dramburg, neue Straße 13.
 Jacobsjohn, Kfm. a. Hamburg, Gerberstraße 58.
 Jahn, Goldleisfabr. a. Berlin, Preußerg. 6.
 Kummer, Kfm. a. Brehna, weißer Schwan.
 Kubisch, Kfm. a. Gottbus, Stadt Frankfurt.
 Kaminskö, Kürschner a. Ratibor, Hall. G. 7.
 Kern, und
 Krüger, Tuchfabr. a. Spremberg, H. Fischgr. 6.
 Krepshmann, Fabr. a. Plauen, Reichstraße 8.
 Kugner, Kfm. a. Hamburg, Reichstraße 11.
 Knorr, Fabr. a. Klausniz, Nicolaistraße 40.
 Kober, Fabr. a. Meerane, Katharinenstraße 5.
 Kühltwein, Kfm. a. Rostock, St. Hamburg.
 Kayser, Kfm. a. Meiningen, und
 Kayser, Kfm. a. Gienach, Reichstraße 23.
 Kälber, Warchentfabr. a. Suhl, Katharinenstr. 16.
 Köhler, Kfm. a. Duisburg, Palmbaum.
 Kraushaar, Kfm. a. Warschan, Ritterstraße 22.
 Kühne, D. phil. a. Frankfurt a/M., und
 Koch, Ingen. a. Wien, Stadt Nürnberg.
 Kogler, und
 Karg, Kf. a. Berlin, Stadt Berlin.
 Klöße, Kfm. a. Berlin, Stadt Wien.
 Knebel, Kfm. a. Berlin, und
 Krüger, Kfm. a. Brandenburg, St. Hamburg.
 Karpel, Kfm. a. Lemberg, Stadt Breslau.
 Köhn, K. D. u. G. Tuchm. a. Werbau, und
 Kronberg, Tuchfabr. a. Aschersleben, g. Anker.
 Kize, Kfm. a. Krojowa, Katharinenstraße 2.
 Käufer, Kfm. a. Potschappel, Ritterstraße 33.
 Kinbild, Kfm. a. Krakau, Stadt Rom.
 Kremniger, Woller a. Brody, goldner Strauß.
 Krepshmar, Kfm. a. Merchau, g. Hahn.
 Küfede, Kfm. a. Bergedorf, und
 Kloo, Priv. a. München, Hotel de Daviere.
 Krause, Kfm. a. Heeringen, Palmbaum.
 Kühnel, Stud.,
 Kühnel, Frau, und
 Kühnel, Fr. a. Prag, schwarzes Kreuz.
 Kellmann, Opersänger a. Chemnitz, schw. Kreuz.
 Körner, Kfm. a. Spandau, und
 Klau, Kfm. a. Halberstadt, Stadt London.
 Lange, Fabr. a. Grimmitzschau, Katharinenstr. 10.
 Ladewitz, Kfm. a. Griwitz, Packhofstraße 7.
 Lehmann, G. u. L., Fabr. a. Gera, schw. Rad.
 Lampe, Kfm. a. Mettingen, Neukirchhof 9.
 Löwenthal, Kfm. a. Freystadt, Ritterstraße 22.
 Lindner, Kfm. a. Bückeburg, gr. Feuerkugel.
 Lindner, Kfm., und
 Lindner, Fr. a. Wittenberg, weißer Schwan.
 Leipold, Hdlsm. a. Fürstberg, Brühl 58.
 Leede, Commis a. Berlin, gr. Feuerkugel.
 Lublin, Kürschnerm. a. Lissa, Brühl 51.
 Lendfors, Stud. pharm. a. Helsingford, Ros-
 senthalgasse 8.
 Leubuscher, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 36.
 Lonk n. Fr., Kfm. a. Warschau, Thomasg. 5.
 Lax, Kfm. a. Berlin, Markt 8.
 Lux, Kfm. a. Muhl, Petersstraße 4.
 Lorenz, Kfm. a. Dederan, Stadt Berlin.
 Liebich, S. u. A., Kf. a. Hannover, deutsches Haus.
 Lippert, S. u. G., und
 Linke, Tuchfabr. a. Gamenz, goldner Anker.
 Lang, Kammerherr a. Delitzsch, Frif. Str. 17.
 Lange, Maschinenm. n. Fam. a. Heidelberg, u.
 Lapport, Kfm. a. Göttingen, Stadt Rom.
 Liebenknecht, Kürschner a. Gschwede, Ritterstr. 53.
 Lester, Def. a. Schneeberg, Stadt Wien.
 Lägisch, Kfm. a. Rochlitz, Stadt London.
 Lorenzana, Kfm. o. Bogota, und
 Löwenstein, Kfm. a. Hamm, Hotel de Daviere.
 Löwe, Kfm. a. Berlin, Stadt Breslau.
 Lübbers, Juwelier a. Bremen, St. Dresden.
 Laffer, Tuchfabr. a. Bramberg.
 Löwenberg, Fabr. a. Wiesbaden,
 Levy, Kfm. und
 Laedage, Schneiderm. a. Hamburg,
 Lahmeyer, Kfm. a. Hannover, und
 Lindenthal, Fr. a. Landsberg, S. de Pologne.
 Lehmann, Fabr. a. Reiz, deutsches Haus.
 Laschau, Fabr. a. Sagan, und
 Loll, Fabr. a. Falkenberg, goldner Anker.
 Leppmann, Kfm. a. Calbe, goldne Sonne.
 Lange, Schuhmacherm. a. Gasselbach, Hamb. S.
 Mayer, Hdlsm. a. Briesen, Ritterstraße 22.
 Meyer, Fabr. a. Gera, schwarzes Rad.
 Müller, Gerber a. Stendal, Palmbaum.
 Miltich, G. u. M., Fabr. a. Apolda, Neumarkt 10.
 Mayer, Kfm. a. Scherzheim, Reichstraße 11.
 Meyer, Fabr. a. Löbnitz, Hainstraße 3.
 Meyer, Kfm. a. Osterburg, Hainstraße 16.
 Regenthin, S. und D., Kf. a. Brandenburg,
 Stadt Hamburg.
 Mez, Kfm. a. Gera, grüner Baum.
 Mayer, Kfm. a. Lübeck, blauer Harnisch.
 Müller, und
 Martin, Fabr. a. Sorau, Leinwandhalle.
 Morich, Kfm. a. Dresden, Thomasgäßchen 10.
 Nacht, Kfm. a. Zeulenroda, Hotel de Kuffe.
 Nelner, Kfm. a. Delitzsch, gr. Blumenberg.
 Nüchel, Fabr. a. Sagan, goldner Anker.
 Mendel, Kfm. a. Wittstock, und
 Meckeln, Hdlgsreis. a. Kettwig, S. de Pologne.
 v. Melnikow, Staatsr. n. Fam. a. Petersburg,
 Stadt Nürnberg.
 Müller, Kfm. a. Herzberg, Stadt London.
 Michel, A. G. G., Tuchm. a. Kirchberg, g. Einhorn.
 Merz, Steuer-Rend. a. Greiz, St. Nürnberg.
 Mendel, Kfm. a. Paris, goldnes Sieb.
 Meyer, Gerber a. Frankenhäusen, Tiger.
 Michaels, Fr. a. Erklenz, deutsches Haus.
 Mez, Kfm. a. Erfurt, Palmbaum.
 Markus, Kfm. a. Rostock, goldner Arm.
 Mannheimer, und
 Mödler, Kf. a. Berlin, Stadt Wien.
 May, Kfm. a. Stettin, und
 Mayer, Kfm. a. Neustrelitz, Stadt Berlin.
 Müller, R. u. F., Tuchfabr. a. Spremberg,
 Frankfurter Straße 54.
 Mayer, Hdlsm. a. Niema-Pefel, Brühl 47.
 Moos, Knopffabr. a. Gardelegen, Naschmarkt 2.
 Mainz, Kfm., und
 Moses Main, Hdlgsreis. a. Frif. a/M., Brühl 38.
 Michael, Glasfabr. a. Schreibersau, Schützenstr. 1.
 Marx, Kfm. a. Bingen, grüne Lanne.
 Meyer, Kfm. a. Bilsen, Halle'sche Straße 8.
 Mosheim, Kfm. a. Warburg, und
 Moses, Kfmstr. a. Glogau, Halle'sche Str. 7.
 Mendel, Kfm. a. Laage, Löhrs Platz 1.
 Maybaum, Hutfabr. a. Dessau, Neukirchhof 32.
 Mendelsohn, Kfm. a. Allenstedt, Nicolaistr. 31.
 Müller, Gesch.-Führ. a. Golditz, Döttcherg. 3.
 Malade, Tuchm. a. Spremberg, Hainstraße 23.
 Mühlen, Kfm. a. Rheidt, Petersstraße 42.
 Megges, Rent. a. Bonn, Fürsthaus.
 Marcus, Kfm. a. Pleschen, Ritterstraße 33.
 Müller, Kfm. a. Strelitz, neue Straße 8.
 Mangelsdorf, Tuchm. a. Grünberg, g. Anker.
 Markus, Kfm. a. Kreuznach, Brühl 82.
 Meyer, Kfm. a. Gmünd, grüne Lanne.
 Müller, Kfm. a. Chemnitz, goldne Fahne.

- Meyer, Kfm. a. Danzig, Petersstraße 20.
 Magnus, Kfm. a. Warschau, H. Fürstencolleg.
 Medel, Kfm. a. Olpe, Bachhofplatz 2.
 Meier, Kfm. a. Subl, Heilbrunn.
 Michall, Hdlgsreis. a. Jasnitz, Brühl 39.
 Müller, Kfm. a. Wylau, Reichstraße 33.
 Raumann, Spinnmstr. a. Nordhausen, Stadt
 Braunschweig.
 Rildson, Kfm. a. Helkingborgs, gr. Blumenbg.
 Rippe, Tuchfabr. a. Verdau, H. Fischerg. 6.
 Ros, Kfm. a. Köln, Hotel de Russie.
 Rothanson, Kfm. a. Brandenburg, Hainstr. 16.
 Raumann, Fabr. a. Leudersdorf, Schw. Stad.
 Riendorf, Kfm. a. Wiesenburg, weißer Schwan.
 Richelsburg, Kfm. a. Onoyen, Bachhofstr. 7.
 Nicolisch, Kfm. a. Belgrad, Katharinenstraße 5.
 Ruchhaus, Fabr. a. Plauen, Reichstraße 8.
 Reuberth, und
 Rischke, Tuchfabr. a. Spremberg, H. Fischerg. 6.
 Rolte, Kfm. a. Salzwedel, H. Fleischerg. 24.
 Narbe, Kfm. a. Stavenhagen, Stadt Wien.
 Resnais, Kfm. a. Glauchau, Döttberg. 6.
 Resselrode, Graf, Excellenz, f. Reichskanzler
 a. Petersburg u. Dienersch., H. de Pav.
 Rethermeyer, Adv. a. Hamburg, und
 Rippeney, Prof. a. Rostock, Stadt Nürnberg.
 v. Neumann, Fr. a. Berlin, gr. Blumenberg.
 Reuberth, Hofjuw. a. Dessau, Palmbaum.
 Neubauer, Kfm., und
 Neubauer, Fr. a. Warschau, Hotel de Prusse.
 Rowida, Fr., Einkauf. a. Posen, Posthaus.
 Dypé, Kfm. a. Mühlhausen, St. Hamburg.
 Otto, Drechler a. Baugen, goldnes Einhorn.
 Oppenheim, Kfm. a. Hamburg, gr. Blumenbg.
 Oberzick, Kfm. a. Posen, goldner Strauß.
 Opprower, Kfm. a. Berlin, Nicolaistraße 32.
 Ohme, H. u. D., Kfl. a. Limbach, Reichstr. 3.
 Ofte, Rittergbes. a. Schlackenwald, St. Wien.
 Otto, Fabr. a. Mülsen, schwarzes Rad.
 Ortlepp, Barchentfabr. a. Suhl, Katharinenstr. 16.
 v. Pieller, Kglbes. n. Fr. a. Stargard, St. Wien.
 Pollack, L. u. M., Federhdt. a. Prag, g. Kanne.
 Belg, Kürschner a. Rosmin, Brühl 39.
 Buniger, Gesch.-Führ. a. Lissa, Nicolaistr. 27.
 Pulius, Posam. a. Wittenberg, Gewandg. 2.
 Preuß, Kfm. a. Ebbau, Hall. Gäßchen 9.
 Bollnow, Kfm. a. Gumbinnen, Hainstraße 7.
 Brenzel, Kfm. a. Königsberg, Gerberstr. 44.
 Binstas, Kfm. a. Seehausen, Katharinenstr. 14.
 Vefler, Kfm. a. Plauen, Poststraße 7.
 Perold, Thibetfabr. a. Zeitz, Nicolaistraße 38.
 Philippi, Kfm. a. Neustettin, Brühl 41.
 Pannach, Hdlsm. a. Schneeberg, Thomaskh. 9.
 Pintus, Kfm. a. Berlin, Nicolaistraße 33.
 Pretari, Kfm. a. Erfurt, Markt 8.
 Pefikan, J. u. G., Glashtl. a. Meißnersdorf,
 Dresdner Straße 10.
 Pagschenko, Staatsrath a. Petersburg, Stadt
 Dresden.
 Peifer, Gesch.-Führ. a. Lissa, Hainstraße 26.
 Puffere, Rauchwhdt. a. Paris, Stadt Köln.
 Pamm, Juwelendhl. a. Krakau, Ritterstr. 44.
 Pösch, Kfm. a. Magdeburg, St. Nürnberg.
 Poße, Hdlsm. a. Leinesfeld, goldne Sonne.
 Popp, Kfm. a. Krajowa, Katharinenstraße 2.
 Pausch, Kfm. a. Oberheide, blaues Roß.
 Pietro, Kfm. a. Mailand, Hotel de Pologne.
 Randel, Kfm. a. Meerane, blaues Roß.
 Rompe, Hdlsm. a. Leinesfeld, und
 Rethmeyer, Kfm. a. Herter, goldne Sonne.
 Reiche, Goldarb. a. Baugen, gold. Einhorn.
 Rosenmund, Kfm. a. Liesthal, gr. Blumenb.
 Rosenkern, Kfm. a. Hamburg, H. de Pologne.
 Rosenthal, Hdlgsreis. a. Gütrow, und
 Rupprecht, Kfm. a. Lindau, Stadt Hamburg.
 Rettig, Tuchfabr. a. Wäfersleben, gold. Hahn.
 Randel, Kfm. a. Sonneberg, Palmbaum.
 Runge, Kfm. a. Schmalförden, gr. Blumenbg.
 Rost n. S., Kauf. a. Lauban, Leinwandhalle.
 Rund, Kfm. a. Brüssel, Hainstraße 29.
 Richter, Bojament. a. Zwicau, Frankf. Str. 17.
 Rittermann, Uhrm. a. Krakau, Ritterstraße 44.
 Rosenfel, Hdlsm. a. Sereth, Stadt Köln.
 Rost, Kammacher a. Gera, Gewandg. 2.
 Rech, Färbermstr. a. Berlin, Nicolaistraße 32.
 Riegler, Kfm. a. Limburg, und
 Riegler, Kfm. a. Wottenhain, Nicolaistr. 33.
 Reuter, Hdlgs.-Reis. a. Barmen, Grimm. Str. 11.
 Rheinberg, Kfm. a. Warendorf, Brühl 81.
 Rablenbeck, Kfm. a. Iserlohn, Kochs Hof.
 Richter, Tuchfabr. a. Lieben i. Schl., g. Anker.
 Ronspourger, Frau, und
 Ronspurger, Mediciner a. Prag, Nicolaistr. 6.
 Reuter, Kfm. a. Berlin, Katharinenstraße 13.
 Stiwarius, Kfm. a. Hameln, gr. Blumenberg.
 Sonnenberg, Kfm. a. Hamburg, und
 Schmidt, Grim.-Ger.-Hess. a. Frizlar, H. de Prusse.
 Schmidt, Kfm. a. Glauchau, Reichstraße 3.
 Schöne, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, H. Fischerg. 6.
 Schnapp, Kfm. a. Breslau, schwarzer Bock.
 Sommer, Commis a. Berlin, Markt 8.
 Spanger-Hersford, a. Braunschweig, Nicolaistr. 45.
 Sachs, Kfm. a. Breslau, Brühl 61.
 Senfleben, Tuchm. a. Grünberg, Frankf. Str. 47.
 Stehner, Fabr., und
 Sunkel, Kfm. a. Themar, Thomaskirchhof 9.
 Sonnenberg, Kfm. a. Constantinopel, Nicolaistr. 45.
 Stein, Seifenfabr. a. Berlin, Hainstraße 3.
 Speyer, Kfm. a. Berl, Petersstraße 9.
 Schenk, Vordürenfabr. a. Dresden, Nicolaistr. 14.
 Sedelsohn, Kfm. a. Hamburg, gr. Fleischerg. 23.
 Sühner, Lederh. a. Lichtenstadt, Dresdner Str. 13.
 Schlefinger, Kfm. a. Breslau, Rauchwaarenh.
 Stern, Kfm. a. Lippstadt, und
 Stern, Kfm. a. Erwitte, H. Fleischergasse 4.
 Steubner, Zeugfabr. a. Vertsdorf, Brühl 79.
 Sander, Kfm. a. Breslau, und
 Schoppe, Kfm. a. Elberfeld, Brühl 79.
 Sternthal, Kfm. a. Götzen, Klosterstraße 14.
 Staden, Fabr. a. Reichenbach, Brühl 34.
 Schlefinger, mechan. Künstler a. Laasphe, g. Brezel.
 Schwarz, Handschuhfabr. a. Guben, Frankf. Str. 28.
 Stern, Kfm. a. Bielefeld, Gerberstraße 3.
 Schmidt, Fabr. a. Glauchau, Breußerg. 11.
 Salomon, Kfm. a. Hamburg, Neumarkt 13.
 Stein, Gummi- u. a. Wien, Katharinenstr. 16.
 Scheffler, Tuchm. a. Großenhain, Königshaus.
 Schönheimer, Kfm. a. Zerbst, Gerberstr. 20.
 Streicher, Th., H. u. J., Fabr. a. Grimmitz-
 schau, Thomaskirchhof 8.
 Seidel, Tuchfabr. a. Finsterwalde, und
 Schickt, Gerber a. Lübeck, Lederhof.
 Schiller, Kfm. a. Schippenbeil, und
 Steinhard, Hdlsm. a. Neullingen, Reichstr. 6.
 Schemel, Tuchfabr. a. Guben, gr. Fleischerg. 4.
 Schaffer, Strumpffabr. a. Zeulenroda, Reichstr. 3.
 Schiefer, und
 Schmidt, Kfl. a. Hohnstein, Ritterstraße 38.
 Sängler, Kfm. a. Götlin, Petersstraße 25.
 Schölny, Kfm. a. Cneowcaslawsky, Hall. Str. 13.
 Schmidt, Frau a. Hohenstein, Barfußgäßchen 8.
 Speiser, Kfm. a. Nürnberg, Brühl 33.
 Silvermann, Bankier a. Chicago,
 v. d. Steinen, Kfm. a. Elberfeld,
 Simeons, Kfm. a. Hocht, und
 Schwed, Kfm. a. Frankf. a. M., H. de Baviere.
 Selighaus, Kfm. a. Lissa, und
 Sintines, Kfm. a. Remel, Palmbaum.
 Stüber, Kfm. n. Fr. a. Quersfurt, und
 Schnorr, Kfm. a. Berlin, goldner Hahn.
 Stursberg, Kfm. a. Berlin,
 Schütt, Kfm. a. Hamburg, und
 Scheidt, Kfm. a. Kettwig, Hotel de Pologne.
 Stojanowitsch, Kfm. a. Krajowa, und
 Schandor, Kfm. a. Jassy, Katharinenstraße 2.
 Spöer, Kfm. a. Apolda, Stadt Hamburg.
 Schönberg, Fabrikbes. a. Roabit, und
 Schaeffer, Kfm. a. Moskau, Stadt Wien.
 Schmidt, Hdlgscommis, großer Blumenberg.
 Schmidt, Kfm. a. Braunschweig, St. Breslau.
 Stiehling, und
 Spangenberg, Gerber a. Gölleda, Tiger.
 Storch, Glaschleifer a. Hannover, und
 Schüg, Rauchwhdt. a. Prag, goldnes Sieb.
 Schmidt, Fr. a. Verden, und
 Schanze, Fabr. a. Leisnig, deutsches Haus.
 Sommerfeld, Robehdt. a. Warschau,
 Schiller, Kfm. a. Zerbst, und
 Schönsfelder, Kfm. a. Warschau, St. Dresden.
 Seckheim, Kfm. a. Nowgorod, und
 Spielberg, Kfm. a. Raminiz, goldner Strauß.
 Schröder, und
 Schön, Tuchm. a. Verdau, goldner Anker.
 Schlegel, Kfm. a. Stahlberg, und
 Schlegel, Kfm. a. Bärenstein, Stadt Berlin.
 Stolle, Kfm. a. Bremen, und
 Sonnenberg, Kfm. a. Hamburg, H. de Prusse.
 Schröder, Juwelier a. Magdeburg, und
 v. Sliwens, Part. a. Wien, schwarzes Kreuz.
 Thonnes, Fr., und
 Thonnes, Kfm. a. Warschau, Hotel de Prusse.
 Ternhöfer, Kfm. a. Würzburg, St. Nürnberg.
 Traube, Bankier a. Breslau, Hotel de Pologne.
 Tobias, Kfm. a. Ridel, Halle'sche Straße 8.
 Truschke, Tuchm. a. Finsterwalde, Gerberstr. 15.
 Tolle, Kfm. a. Großbadungen, Neumarkt 18.
 Tretlar, Drechslerm. a. Pegau, Burgstraße 6.
 Tuchler, Kfm. a. Wehlau, Nicolaistraße 31.
 Tubow, Kfm. a. Wilna, Brühl 47.
 Tollens, Kfm. a. Hamburg, Schützenstraße 1.
 Tuchband, Tuchstopfer a. Cottbus, bl. Harnisch.
 Tom, Kfm. a. Warschau, Brühl 40.
 Valter, Gerberm. a. Pegau, Lederhof.
 Vollmer, Kfm. a. Siegen, H. Fleischergasse 18.
 Vorferodt, Gerber a. Mühlhausen, Ritterstr. 13.
 Voigt, Kfm. a. Grimmitzschau, Petersstraße 37.
 Verderber, Rent. a. Lübeck, St. Dresden.
 Vetter, Grubendf. a. Hämmer, blaues Roß.
 Wagner, Kfm. a. Brandenburg, St. Kirsa.
 Wiener, Kfm. a. Floß, gr. Blumenberg.
 Werschmidt, Tuchfabr. a. Hersfeld, Lederhof.
 Weidensfeld, Kfm. a. Warschau, Brühl 40.
 Wäßling, H. u. G., Tuch a. Hofweil, Gewandg. 2.
 Wabl, G. u. D., Kfl. aus Fronenhäusen und
 Sondershausen, Nicolaistraße 38.
 Wallach, Kfm. a. Unna, Hainstraße 7.
 Werner, Kfm. a. Schlotheim, Hall. Straße 7.
 Wallerstein, Kfm. a. Köln, Petersstraße 22.
 Wünschmann, Strumpff. a. Limbach, Nicolaistr. 38.
 Walter, Kfm. a. Neustettin, Neustirchhof 40.
 Wimmer, Kfm. a. Nordhausen, Markt 9.
 Wapler, Kfm. a. Erfurt, Hainstraße 28.
 Weise, Handschuhfabr. a. Zeitz, Mühlgasse 13.
 Würkheim, Kfm. a. Breslau, Reichstraße 34.
 Wolf, G. u. G., Leinwandf. a. Weilo, Brühl 6.
 Wolff, Kfm. a. Sobornbeim, Brühl 82.
 Wolff, Fabr. a. Spremberg, H. Fischerg. 8.
 Witte, Rablerm. a. Gera, Poststraße 10.
 Weybrecht, Kunstschleier a. Stettin, Petersstr. 13.
 Wohl, Kfm. a. Wempen, niederer Park 7.
 Wolff, Einf. a. Thorn, Neumarkt 40.
 Wiegand, Thermometer-Fabr. aus Stützenbach,
 Klosterstraße 3.
 Weinberg, J. u. G., Kfl. a. Elbing, Ritterstraße 25.
 Weckler, Kfm. a. Jassy, Stadt Köln.
 Wiedinger, Juwelier a. Warschau, Petrinum.
 Wünscher, Fabr., und
 Wünscher, J. u. R., Kfl. a. Apolda, Goldbahn 6.
 Wolffsohn, Kfm. a. Dessau, Brühl 59.
 Würzburger, J. u. G., Kfl. a. Baireuth, Markt 8.
 Wolf, H. u. W., Tuchfabr. a. Guben, Hainstr. 28.
 Zuder, Schneidern. a. Lissa, Nicolaistraße 17.
 Zensor, Belg. a. Krakau, Ritterstraße 44.
 Zeschke, Lederwaarenf. a. Müllrose, Markt 8.
 Zickendraht, Frau, und
 Zickendraht, Fr. a. Hersfeld, Plau. Platz 2/3.
 Zöllner, Strappensfabr. a. Berlin, Grimm. Str. 12.
 Zepf, L. u. R., Kfl. a. Göttha, Malone.
 Zaleski, Propriet. a. Warschau, und
 Zell, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.

Schwimmmanntalt. Temper. d. Wassers d. 26. Sept. Abds. 10° R.

Verantwortlicher Redacteur: Adv. R. F. Sanyel, Grimmitz'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von C. Volk.
 Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannißgasse Nr. 4 u. 5.